

nero

COVER DESIGNER 2

Informationen zu Urheberrecht und Marken

Das **Nero Cover Designer** Benutzerhandbuch und alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt und Eigentum der Nero AG. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Benutzerhandbuch enthält Materialien, die durch international geltendes Urheberrecht geschützt sind. Ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Nero AG darf dieses Handbuch weder vollständig noch in Auszügen, reproduziert, übertragen oder auf sonstige Weise vervielfältigt werden.

Alle Markennamen und Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Nero AG weist jegliche Ansprüche ab, die über Gewährleistungsrechte hinausgehen. Nero AG übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit des Inhalts des **Nero Cover Designer** Benutzerhandbuches. Der Inhalt der mitgelieferten Software sowie des **Nero Cover Designer** Benutzerhandbuches kann ohne Ankündigung geändert werden.

Alle Marken dienen lediglich der Information.

Copyright © 1999-2006 bei Nero AG

REV 2.0

Inhalt

1	Kurzanleitung	6
1.1	Einleitung.....	6
1.2	Aufbau der Kurzanleitung	6
1.2.1	Hinweise für den Benutzer	7
2	Infos zum Nero Cover Designer	8
2.1	Einleitung.....	8
2.2	Programmaufbau	8
2.2.1	Cover-Elemente	9
2.2.2	Werkzeugleiste.....	9
3	Kleine Hilfen.....	28
3.1	Lineal.....	28
3.2	Hilfslinien	28
3.3	Gitter.....	29
3.4	Zoom	29
3.5	Objekte abschneiden	30
4	Einstellungen	31
4.1	Standardeinstellungen	31
4.2	Programmeinstellungen	32
4.2.1	Registerkarte 'Allgemein'.....	33
4.2.2	Registerkarte 'Ordner'	33
4.2.3	Registerkarte 'Papierprofile'	34
4.2.4	Registerkarte 'Drucken'	34
4.2.5	Registerkarte 'Rückgängig'	35
4.3	Drucken.....	35
4.3.1	Registerkarte 'Allgemein'.....	36
4.3.2	Registerkarte 'Elemente'	37
4.4	Druckvorschau	38
4.5	Drucker-Einstellung	39
4.6	Papierprofile auswählen.....	39
4.6.1	Drucker kalibrieren	40
5	Cover erstellen	42
5.1	Einleitung.....	42
5.2	Cover- und CD-, DVD-, Visitenkarten-Typ auswählen	42
5.3	Booklets gestalten	44
5.3.1	Booklet (Vorne)	44
5.3.2	Booklet (Hinten)	47
5.4	Dokumentdaten hinzufügen.....	50
5.5	Inlay erstellen	51
5.6	Label gestalten	57

6	LightScribe.....	61
6.1	Einleitung.....	61
6.2	LightScribe Systemanforderungen	62
6.3	LightScribe Label erstellen	63
6.4	LightScribe FAQs.....	67
7	Dokumentvorlagen	69
7.1	Vorlage erstellen	69
7.2	Dokumentvorlage laden bzw. ändern.....	72
8	Bilder bearbeiten	74
8.1	Einleitung.....	74
8.2	Effekte anwenden.....	74
8.2.1	Effekte 'Farbanpassung'.....	75
8.2.2	Effekte 'Filter'.....	76
8.2.3	Effekte 'Spiegeln'.....	77
8.2.4	Effekt 'Negativ'	78
8.2.5	Effekt 'Ein-/Ausbuchtung'	79
8.2.6	Effekt 'Wirbel'	80
8.2.7	Effekt 'Drehen'	81
8.3	Anpassen an Rahmengröße.....	81
9	Mengentext bearbeiten	83
9.1	Einleitung.....	83
9.2	Fenster 'Eigenschaften'	84
9.2.1	Registerkarte 'Textbox'	84
9.2.2	Registerkarte 'Umriss'	85
9.2.3	Registerkarte 'Füllung'	86
9.2.4	Registerkarte 'Bild'	88
10	Graphischen Text bearbeiten	90
10.1	Einleitung.....	90
10.2	Fenster 'Eigenschaften'	91
10.2.1	Registerkarte 'Umriss'.....	91
10.2.2	Registerkarte 'Füllung'	92
10.2.3	Registerkarte 'Text'	94
10.2.4	Registerkarte 'Font'.....	95
11	Dokumentdaten	96
11.1	Einleitung.....	96
11.2	Dateien und Tracks hinzufügen.....	97
11.3	Dateien, Ordner und Tracks	100
11.3.1	Dateien und Ordner benennen	100
11.3.2	Dateien und Ordner löschen.....	101
11.3.3	Tracks benennen	101
11.3.4	Tracks löschen.....	103

12	Felder hinzufügen.....	104
12.1	Einleitung.....	104
12.2	Feld einfügen.....	105
12.3	Feld bearbeiten.....	106
12.3.1	Registerkarte 'Feld'	107
12.3.2	Registerkarte 'Umriss'.....	108
12.3.3	Registerkarte 'Füllung'	109
12.3.4	Registerkarte 'Text'	111
12.3.5	Registerkarte 'Font'	112
13	Kontakt	113
13.1	Kontaktinformationen.....	113
14	Index	114

1 Kurzanleitung

1.1 Einleitung

Diese Kurzanleitung soll Sie in die Lage versetzen, schnell ein eigenes CD-, DVD- oder Visitenkarten-Cover zu erstellen und zu gestalten. Da dieses Programm sehr umfangreich und mächtig ist, werden wir nur auf die wichtigsten Punkte eingehen und einige Programmteile nicht oder nur sehr knapp erläutern.

Ausführliche Informationen über den **Nero Cover Designer** finden Sie in der Online-Hilfe, die Sie jederzeit durch Drücken der Taste F1 aufrufen können.

Aktuelle Hinweise zum **Nero Cover Designer** finden Sie außerdem im Internet unter <http://www.nero.com/>.

1.2 Aufbau der Kurzanleitung

Die vorliegende Kurzanleitung enthält praktische Beispiele zum Erstellen der verschiedenen Cover-Elemente sowie Programmbeschreibungen zum Nachschlagen.

Die einzelnen Kapitel bieten Ihnen folgende Informationen:

Kapitel 1 gibt Ihnen einen Überblick über den Handbuchaufbau und macht Sie mit den verwendeten Symbolen vertraut.

Kapitel 2 stellt Ihnen den **Nero Cover Designer** mit seinen Cover-Elementen vor und beschreibt kurz den Programmaufbau. Die Werkzeugleiste und ihre Benutzung wird erklärt.

Kapitel 3 stellt verschiedene Hilfsmittel vor, die Ihnen beim Einstellen und Ausrichten von Objekten helfen, wie z.B. Hilfslinien.

Kapitel 4 zeigt Ihnen, wo Sie durch Anpassen der Standard- und Programmeinstellungen das Erscheinungsbild der verschiedenen Cover-Elemente bestimmen können. Ferner wird beschrieben, wie Sie Papierprofile auswählen und den Drucker kalibrieren sowie die Druckoptionen festlegen.

Kapitel 5 führt Sie Schritt für Schritt durch das Erstellen eines CD-Covers. Sie können also der Anleitung folgend, jedes Cover-Element mitgestalten und Ihr Ergebnis mit den Abbildungen vergleichen – Erfolgserlebnisse stellen sich hier von selbst ein.

Kapitel 6 – LightScribe. LightScribe ist ein Verfahren, mit dem es möglich ist, CDs und DVDs im Rekorder zu beschriften. Dazu ist sowohl ein geeigneter Brenner als auch ein spezielles Medium erforderlich.

Kapitel 7 zeigt Ihnen, wie Sie Ihren CD-Covern ein einheitliches Erscheinungsbild geben, indem Sie Dokumentvorlagen erstellen, laden und bei Bedarf wieder ändern.

Kapitel 8 führt Sie in die Welt der Bildgestaltung, bei der besonders die Effekte unzählige Variationen zulassen. Beispiele und Informationen über das Anpassen der Bildgröße an die Vorlage runden das Thema ab.

Kapitel 9 stellt Ihnen die Bearbeitungsmöglichkeiten von Mengentext vor und beschreibt ausführlich die zugehörigen Registerkarten 'Textbox', 'Umriss', 'Füllung' und 'Bild'.

Kapitel 10 stellt Ihnen die Gestaltungsmöglichkeiten von graphischem Text vor und beschreibt ausführlich die zugehörigen Registerkarten 'Umriss', 'Füllung', 'Text' und 'Font'. Hervorgehoben wird die Funktion 'Biegen', die ein Anpassen des graphischen Textes an die CD-Krümmung zulässt.

Kapitel 11 zeigt Ihnen, wie Sie Dateien, Ordner und Tracks Ihren Dokumentdaten hinzufügen, benennen oder auch löschen.

Kapitel 12 stellt Ihnen die Bearbeitungsmöglichkeiten von Feldern vor und beschreibt ausführlich die zugehörigen Registerkarten 'Feld', 'Umriss', 'Füllung', 'Text' und 'Font'.

Kapitel 13 ermöglicht Ihnen durch den hier angelegten Index das schnelle Finden der gewünschten Information.

1.2.1 Hinweise für den Benutzer

In dieser Kurzanleitung wurden folgende Symbole verwendet:



Dieses Symbol steht für 'Warnung', 'Achtung'. Hinweise mit diesem Zeichen sind sehr wichtig und führen bei Nichtbeachtung zu unerwünschtem Programmverhalten.



Dieses Symbol steht für 'Nützlicher Tipp', 'Wissenswertes'. Hinweise mit diesem Zeichen sind wichtig und informativ.

2 Infos zum Nero Cover Designer

2.1 Einleitung

Der **Nero Cover Designer** ist ein anwenderfreundliches Graphikprogramm, das speziell zum Erstellen und Gestalten von CD-, DVD-, und Visitenkarten-Covern entwickelt wurde. Es ist in einigen Programmen aus dem Hause Nero integriert und wird über das entsprechende Icon gestartet.

Der Vorteil bei der Zusammenarbeit mit dem integrierten Programm liegt u.a. in der Möglichkeit, dass Playlisten und/oder Dateinamen nicht mehr manuell eingegeben werden müssen, sondern übernommen werden können. Darüber hinaus können Playlisten von der externen Datenbank 'freedb' abgefragt werden.

Beim Erstellen eines Dokuments werden der CD-Typ und die Anzahl der enthaltenen Disks bestimmt. Alle zugehörigen Cover-Elemente erscheinen am unteren Bildrand des Arbeitsbereichs und lassen sich durch Klicken auf die entsprechende Registerkarte aufrufen. Sind alle Cover-Elemente bearbeitet, ist das Cover fertig und kann ausgedruckt werden.

Dem Nutzer stehen vielfältige Bearbeitungsmöglichkeiten zur Verfügung:

- ❖ Neue Graphiken erstellen
- ❖ Graphiken über einen Scanner importieren
- ❖ Bestehende Graphiken einfügen
- ❖ Graphiken als Hintergrundbilder bestimmen
- ❖ Graphiken bearbeiten
- ❖ Graphiken mit Effekten verfremden
- ❖ Text hinzufügen
- ❖ Text formatieren
- ❖ Felder hinzufügen

2.2 Programmaufbau

Der Aufbau des **Nero Cover Designer** entspricht den in Windows üblichen Elementen: einer Menüleiste, verschiedenen Symbolleisten und einer Statusleiste. Der Arbeitsbereich des **Nero Cover Designer** zeigt das ausgewählte Cover-Element, das mit Text und/oder Bild gestaltet werden kann. Das wichtigste Arbeitsmittel für die Bearbeitung der Cover-Elemente ist die Werkzeugleiste am linken Bildrand.

2.2.1 Cover-Elemente

Die Art und Anzahl der Cover-Elemente sind abhängig von der gewählten Medienform. Zu einem Cover gehören z.B. folgende Elemente:

Booklet (Vorne): Vorderseite der Titeleinlage

Booklet (Hinten): Rückseite der Titeleinlage

Inlay: Rückseite der CD/DVD als Einlage in die CD/DVD-Box

Disk: Bezeichnung eines Aufklebers (Label) in Form einer CD/DVD

2.2.2 Werkzeugleiste

Einen schnellen Überblick über die wichtigsten Symbole des **Nero Cover Designer** gibt die nachstehende Tabelle.

Die Symbole der Werkzeugleiste haben folgende Funktionen.



Auswahl-Werkzeug zum Markieren der Objekte



Linien-Werkzeug zum Zeichnen von Linien



Rechteck-Werkzeug zum Zeichnen von Rechtecken und Quadraten



Ellipsen-Werkzeug zum Zeichnen von Ellipsen und Kreisen



Textbox-Werkzeug zum Einfügen einer Textbox. Mit Doppelklick öffnet sich ein Fenster für die Texteingabe (Mengentext).



Text-Werkzeug zum Einfügen von graphischem Text



Tracklisten-Werkzeug zum Einfügen einer Trackliste für Audio-CDs u.a.



Verzeichnis-Werkzeug zum Einfügen eines Verzeichnisses für Daten-CDs u.a.



Bild-Werkzeug zum Einfügen von gespeicherten Bildern



Feld-Werkzeug zum Einfügen von Feldern, wie z.B. Titel, Interpret, Anzahl der Tracks, Spielzeit



Grundsätzlich gilt für die Bearbeitung der eingefügten Werkzeug-Elemente:

Verändern der Größe des markierten Elements durch Verschieben der Ziehpunkte mit der Maus.


Drehen des markierten Elements durch Ziehen des kleinen gebogenen Pfeils mit der Maus.

Verändern der Position mittels drag&drop, d.h. das markierte Element wird mit der Maus gehalten und an den gewünschten Platz gezogen.

Exaktes Bearbeiten der markierten Elemente durch Doppelklick oder Klicken auf

die rechte (!) Maustaste.

2.2.2.1 Linien-Werkzeug

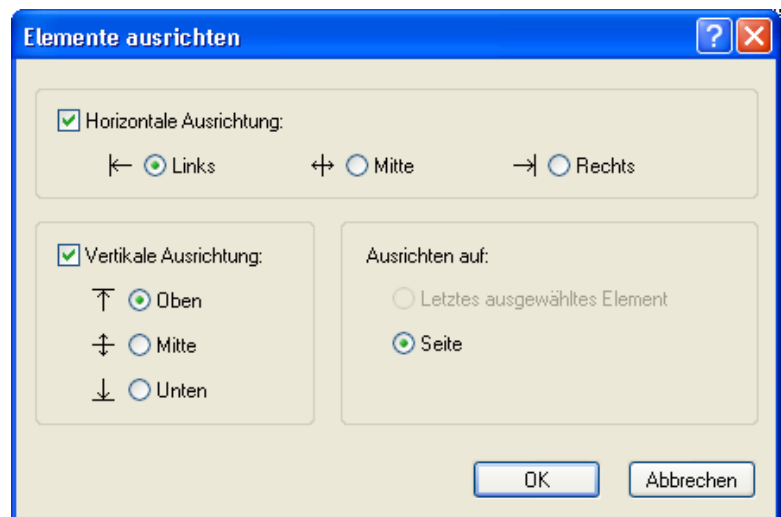
Das Linien-Werkzeug wird durch Klicken auf den Button  aktiviert und ermöglicht:

- ❖ Zeichnen einer Linie durch Ziehen des Mauszeigers.
- ❖ Exaktes Bearbeiten der markierten Linie durch Klicken auf die rechte (!) Maustaste. Ein Kontextmenü öffnet sich.

Ausschneiden	Strg+X
Kopieren	Strg+C
Löschen	Entf
Duplizieren	Strg+D
Gruppieren	
Gruppierung aufheben	
Anordnen	▶
Ausrichten...	
Geometrie...	Alt+G
Daten...	
Eigenschaften...	

'Anordnen' Anordnen der Elemente in den Vordergrund, den Hintergrund, eine Ebene nach vorne oder eine Ebene nach hinten.

'Ausrichten' Exaktes Ausrichten der Elemente mittels Aktivieren bzw. Deaktivieren verschiedener Optionen:



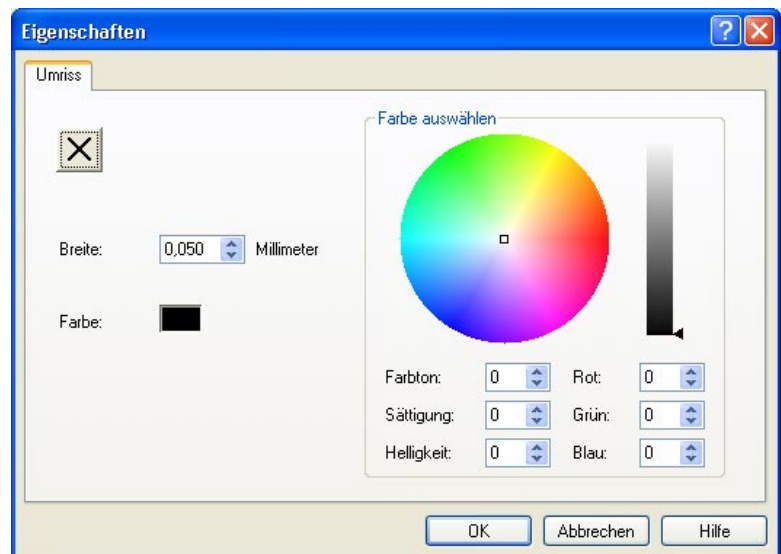
'Geometrie'

Exaktes Bestimmen der Position der Elemente mittels Eingabe oder Benutzen der Pfeiltasten:



'Eigenschaften'


Auswählen von Farbe und Stärke der Umrisslinie.



Verändern der Stärke der Umrisslinie im Feld 'Breite' mittels Eingabe oder Benutzen der Pfeiltasten.

Auswählen einer Farbe der Umrisslinie durch Klicken auf einen Farbton im Farbkreis. Die Farbe im Feld 'Farbe' ändert sich entsprechend der Auswahl. Regulieren der Helligkeit bei Bedarf im rechtsstehenden Farbbalken durch Verschieben des Markers.

Eine Farbe ist ebenfalls definierbar durch die Eingabe bzw. Auswahl von Farbwerten in den Feldern 'Farbton', 'Sättigung' und 'Helligkeit' sowie von Farbanteilen in den Feldern 'Rot', 'Grün' und 'Blau'.

Entfernen der Umrisslinie durch Klicken auf den Button , d.h. die Linie ist nicht mehr sichtbar.

2.2.2.2 Rechteck-Werkzeug

Das Rechteck-Werkzeug wird durch Klicken auf den Button  aktiviert und ermöglicht:

- ❖ Zeichnen eines Rechtecks durch Ziehen des Mauszeigers.
- ❖ Verändern der Form zum Quadrat durch Verschieben der Ziehpunkte mit der Maus.
- ❖ Exaktes Bearbeiten des markierten Rechtecks durch Klicken auf die rechte (!) Maustaste. Ein Kontextmenü öffnet sich.

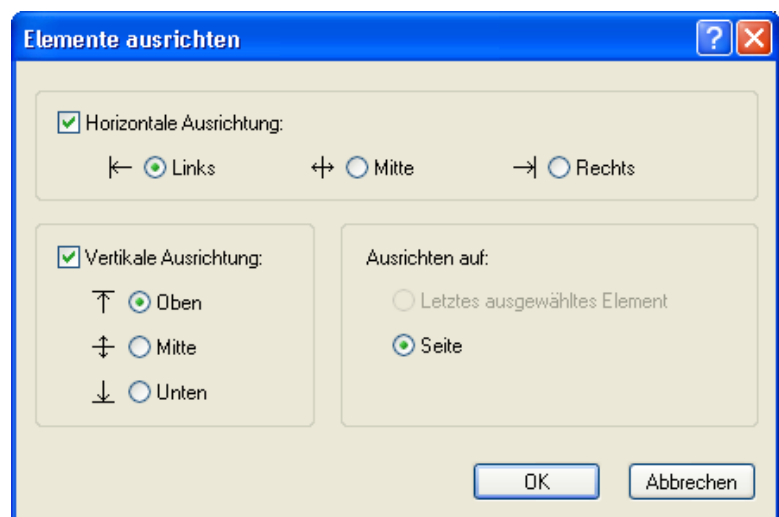
Ausschneiden	Strg+X
Kopieren	Strg+C
Löschen	Entf
Duplizieren	Strg+D
Gruppieren	
Gruppierung aufheben	
Anordnen	▶
Ausrichten...	
Geometrie...	Alt+G
Daten...	
Eigenschaften...	

'Gruppieren' Wird aktiv, wenn mehrere Elemente markiert werden, während die Strg-Taste gedrückt ist. Mit dem Befehl 'Gruppieren' werden diese Elemente auf einmal bearbeitbar.

'Gruppierung aufheben' Wird aktiv, wenn mehrere Elemente gruppiert sind. Mit dem Befehl 'Gruppierung aufheben' werden diese Elemente wieder einzeln bearbeitbar.

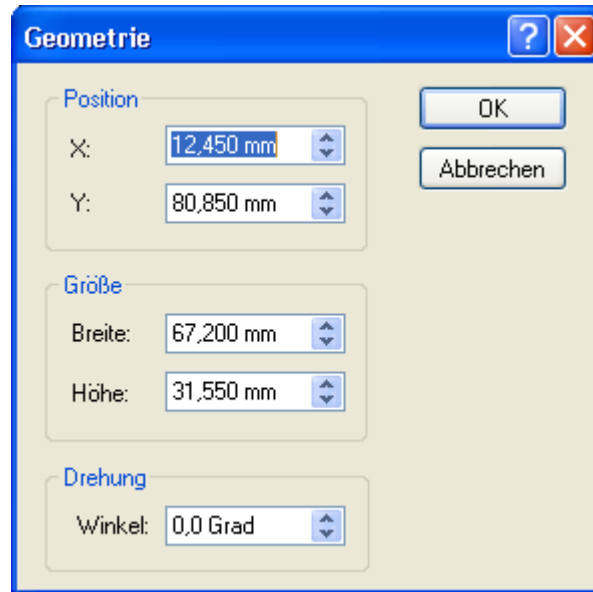
'Anordnen' Anordnen der Elemente in den Vordergrund, den Hintergrund, eine Ebene nach vorne oder eine Ebene nach hinten.

'Ausrichten' Exaktes Ausrichten der Elemente mittels Aktivieren bzw. Deaktivieren verschiedener Optionen:



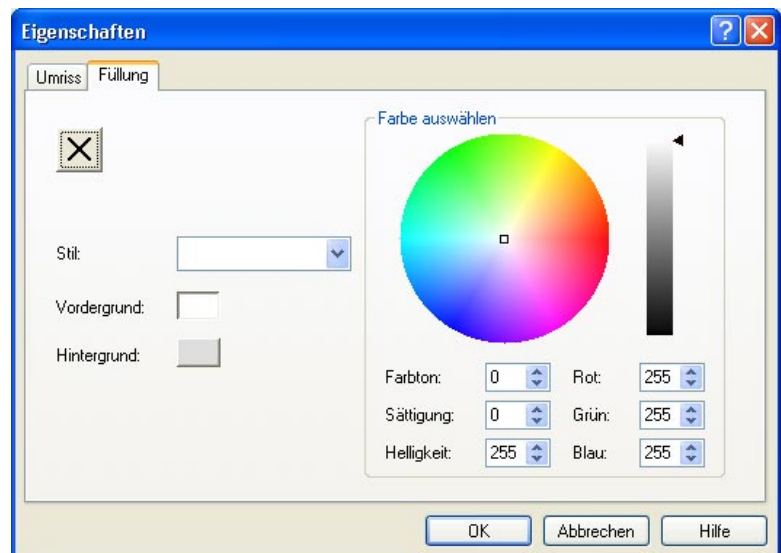
'Geometrie'

Exaktes Bestimmen der Position der Elemente mittels Eingabe oder Benutzen der Pfeiltasten:



'Eigenschaften'

Auswählen der Füllfarbe für Vorder- und Hintergrund.




Auswählen einer Farbe durch Klicken auf einen Farbton im Farbkreis. Die Farbe im Feld 'Farbe' ändert sich entsprechend der Auswahl. Regulieren der Helligkeit bei Bedarf im rechtsstehenden Farbbalken durch Verschieben des Markers.

Wählen eines Musters für Vorder- und Hintergrund im Feld 'Stil' mittels Dropdown-Button. Die einzelnen Farben sind im Farbkreis nach Anklicken des Feldes 'Vordergrund' bzw. 'Hintergrund' wählbar. Die Farben in diesen Feldern ändern sich entsprechend der Auswahl.

Eine Farbe ist ebenfalls definierbar durch die Eingabe bzw. Auswahl von Farbwerten in den Feldern 'Farbton', 'Sättigung' und 'Helligkeit' sowie von Farbanteilen in den Feldern 'Rot', 'Grün' und 'Blau'.

Entfernen der Farbe des Vordergrundes durch Klicken auf

den Button , d.h. der Vordergrund ist weiß.

Verändern der Farbe und Stärke der Umrisslinie mittels Klicken auf die Registerkarte 'Umriss' (siehe hierzu Kapitel 'Linien-Werkzeug').

2.2.2.3 *Ellipsen-Werkzeug*


Das Ellipsen-Werkzeug wird durch Klicken auf den Button  aktiviert und ermöglicht:

- ❖ Zeichnen einer Ellipse durch Ziehen des Mauszeigers.
- ❖ Verändern der Form zum Kreis durch Verschieben der Ziehpunkte mit der Maus.
- ❖ Exaktes Bearbeiten der markierten Ellipse durch Klicken auf die rechte (!) Maustaste. Ein Kontextmenü öffnet sich.

Ausschneiden	Strg+X
Kopieren	Strg+C
Löschen	Entf
Duplizieren	Strg+D
Gruppieren	
Gruppierung aufheben	
Anordnen	▶
Ausrichten...	
Geometrie...	Alt+G
Daten...	
Eigenschaften...	

Die gesamten Funktionen des Kontextmenüs sind mit den oben beschriebenen identisch (siehe hierzu Kapitel 'Rechteck-Werkzeug').

2.2.2.4 *Textbox-Werkzeug*

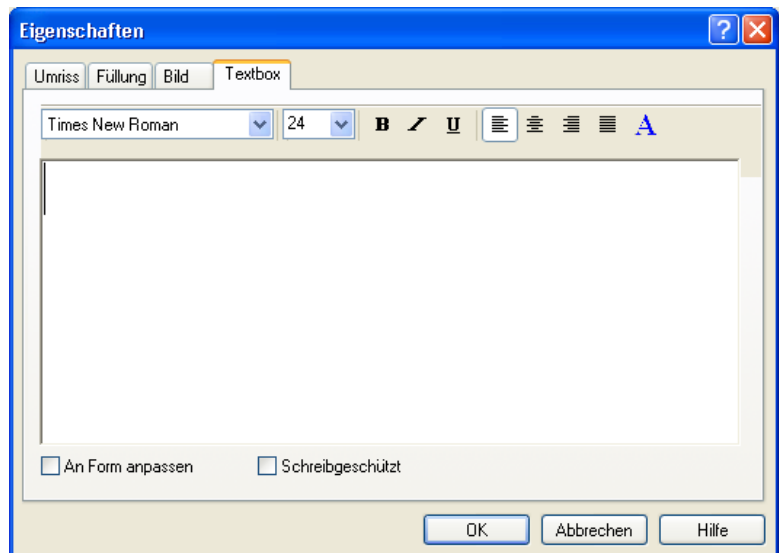
Das Textbox-Werkzeug für die Eingabe von Mengentext wird durch Klicken auf den Button  aktiviert und ermöglicht:

- ❖ Einfügen einer Textbox durch Ziehen des Mauszeigers.
- ❖ Exaktes Bearbeiten der markierten Textbox durch Klicken auf die rechte (!) Maustaste. Ein Kontextmenü öffnet sich.

Ausschneiden	Strg+X
Kopieren	Strg+C
Löschen	Entf
Duplizieren	Strg+D
Gruppieren	
Gruppierung aufheben	
Anordnen	▶
Ausrichten...	
Geometrie...	Alt+G
Daten...	
Eigenschaften...	

Die Funktionen 'Gruppieren', 'Gruppierung aufheben', 'Anordnen', 'Ausrichten' und 'Geometrie' des Kontextmenüs sind mit den oben beschriebenen identisch (siehe hierzu Kapitel 'Rechteck-Werkzeug').

'Eigenschaften'



Eingeben von Mengentext im Textfeld und Markieren für die weitere Bearbeitung.

Auswählen der Schrift mittels Dropdown-Button.

Verändern der Schriftgröße mittels Dropdown-Button.

Formatieren des Textes mit 'Fett', 'Kursiv', 'Unterstreichen', 'Linksbündig', 'Zentriert', 'Rechtsbündig' und 'Blocksatz' mittels Buttons.


Verändern der Schriftfarbe durch Klicken auf den Button 'A'.


Anpassen des Textes an den druckbaren Bereich des Cover-Elementes durch Aktivieren des Kästchens 'An Form anpassen'.

Verhindern einer weiteren Bearbeitung des Textes durch Aktivieren des Kästchens 'Schreibgeschützt'. Dies ist besonders beim Erstellen von Vorlagen hilfreich.

Die Registerkarten 'Umriss', 'Füllung' und 'Bild' sowie der Begriff 'Mengentext' sind ausführlich beschrieben im Kapitel 'Mengentext bearbeiten'.

2.2.2.5 Text-Werkzeug

Das Text-Werkzeug für die Eingabe von graphischem Text wird durch Klicken auf den Button  aktiviert und ermöglicht:

- ❖ Einfügen eines graphischen Textes durch Klicken mit der Maus in den Arbeitsbereich und Eingeben des Textes. Für die weitere Bearbeitung wird er mit dem Button  markiert.
- ❖ Exaktes Bearbeiten des markierten Textes durch Klicken auf die rechte (!) Maustaste. Ein Kontextmenü öffnet sich.

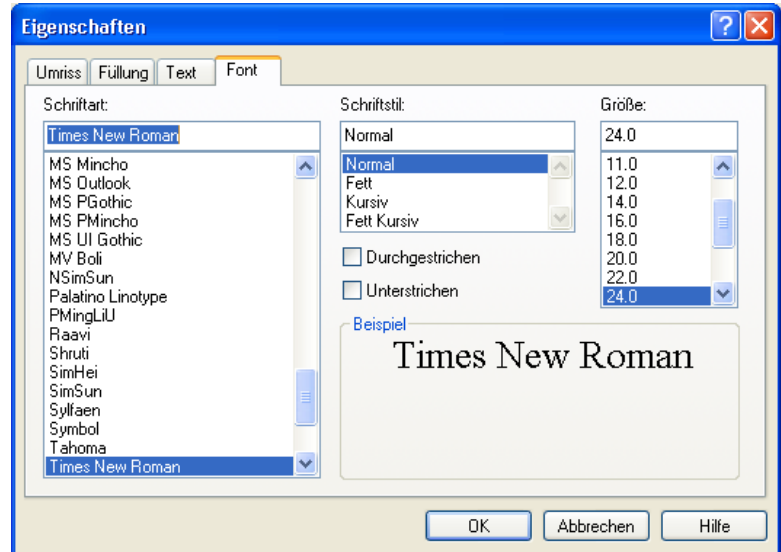
Ausschneiden	Strg+X
Kopieren	Strg+C
Löschen	Entf
Duplizieren	Strg+D
Gruppieren	
Gruppierung aufheben	
Anordnen	▶
Ausrichten...	
Geometrie...	Alt+G
Biegen	
In Kurven umwandeln	
Daten...	
Eigenschaften...	

Die Funktionen 'Gruppieren', 'Gruppierung aufheben', 'Anordnen', 'Ausrichten' und 'Geometrie' des Kontextmenüs sind mit den oben beschriebenen identisch (siehe hierzu Kapitel 'Rechteck-Werkzeug').

'Biegen' Biegen des graphischen Textes, z.B. zum Erstellen eines Labels. Mengentext in einer Textbox kann nicht gebogen werden.

'In Kurven umwandeln' Umwandeln des graphischen Textes in ein graphisches Element. Er kann danach weder bearbeitet, noch gebogen oder formatiert werden.

'Eigenschaften'



Bearbeiten von graphischem Text auf der Registerkarte 'Font':

Wählen der Schriftart im Bereich 'Schriftart' durch Klicken auf die gewünschte Schrift.

Wählen des Schriftstils im Bereich 'Schriftstil' durch Klicken auf z.B. 'Normal' oder 'Kursiv'.

Ist das Kästchen 'Durchgestrichen' aktiviert, erscheint der graphische Text durchgestrichen.

Ist das Kästchen 'Unterstrichen' aktiviert, erscheint der graphische Text unterstrichen.

Ändern der Schriftgröße im Bereich 'Größe' durch Klicken auf die entsprechende Größenangabe.

Anzeigen aller Änderungen im Bereich 'Beispiel' **vor** der Übernahme der Eingaben durch Klicken auf den Button 'OK'.

Die Registerkarten 'Umriss', 'Füllung' und 'Text' sowie der Begriff 'Graphischer Text' sind ausführlich beschrieben im Kapitel 'Graphischen Text bearbeiten'.

2.2.2.6 Tracklisten-Werkzeug

Das Tracklisten-Werkzeug wird durch Klicken auf den Button  aktiviert und ermöglicht:

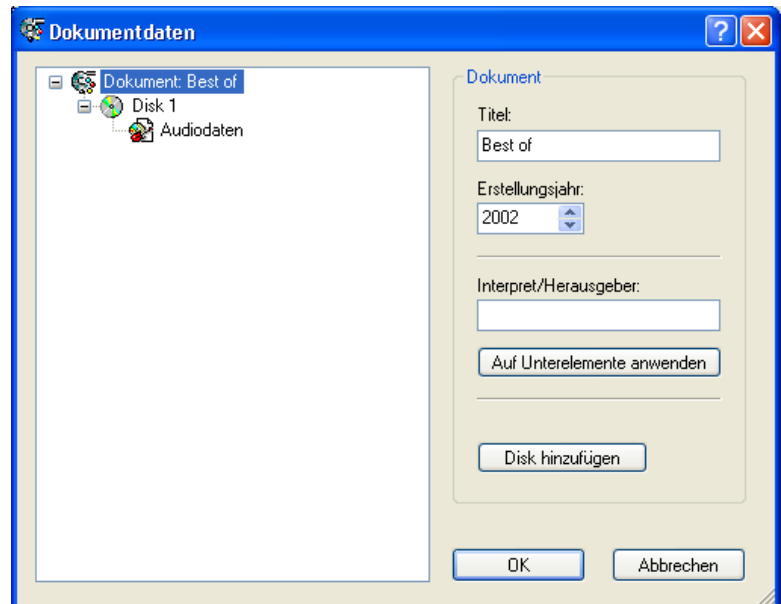
- ❖ Einfügen einer Trackliste durch Ziehen des Mauszeigers.
- ❖ Exaktes Bearbeiten der markierten Trackliste durch Klicken auf die rechte (!) Maustaste. Ein Kontextmenü öffnet sich.

Ausschneiden	Strg+X
Kopieren	Strg+C
Löschen	Entf
Duplizieren	Strg+D
Gruppieren	
Gruppierung aufheben	
Anordnen	▶
Ausrichten...	
Geometrie...	Alt+G
Daten...	
Eigenschaften...	

Die Funktionen 'Gruppieren', 'Gruppierung aufheben', 'Anordnen', 'Ausrichten' und 'Geometrie' des Kontextmenüs sind mit den oben beschriebenen identisch (siehe hierzu Kapitel 'Rechteck-Werkzeug').

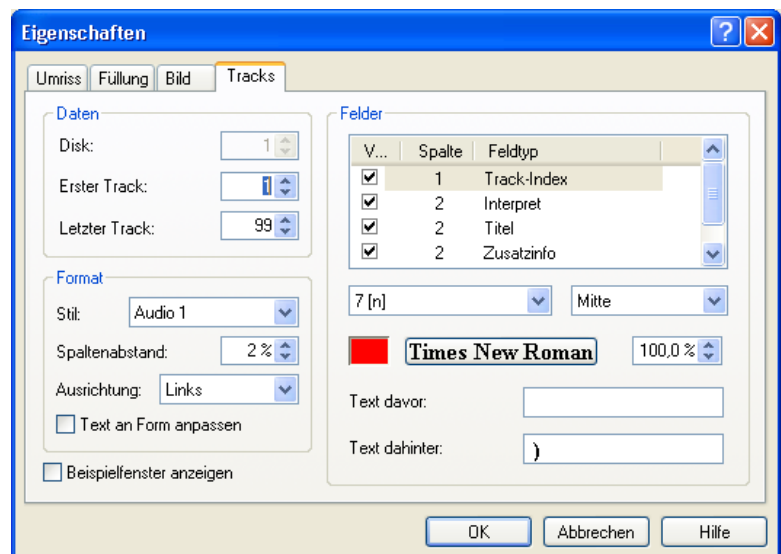
'Daten'

Bearbeiten der zugehörigen Dokumentdaten im sich öffnenden Fenster.



Eine ausführliche Beschreibung zum Bearbeiten von Dokumentdaten finden Sie im Kapitel 'Dokumentdaten'.

'Eigenschaften'



Bearbeiten der Trackeigenschaften auf der Registerkarte 'Tracks':

Auswählen des Index der Disk, auf die sich die Trackliste bezieht, im Feld 'Disk'.

Bestimmen des Index des ersten und letzten sichtbaren Audio-Tracks in den Feldern 'Erster Track' und 'Letzter Track'.

Auswählen eines vordefinierten Stils für die Darstellung der Trackliste im Feld 'Stil'.

Angabe des Spaltenabstandes im Feld 'Spaltenabstand'.

Bestimmen der Seite, an der der Tracklisteninhalt ausgerichtet wird, im Feld 'Ausrichtung'.

Anpassen der Größe des Inhalts für den druckbaren Bereich durch Aktivieren des Kästchens 'Text an Form anpassen'.

Anzeigen einer Vorschau der aktuellen Trackliste durch Aktivieren des Kästchens 'Beispielfenster anzeigen'.

Bereich 'Felder':

Auswählen eines Feldes, das im gewählten Stil verfügbar ist. Mit den Kontrollkästchen kann bestimmt werden, ob das Feld sichtbar oder unsichtbar ist.

Auswählen eines vordefinierten feldspezifischen Formats für das markierte Feld sowie die Ausrichtung des Feldtextes mittels Dropdown-Buttons.



Auswählen der Farbe und Schrift für das markierte Feld durch Klicken auf das Farbfeld bzw. Klicken auf den Schrift-Button.

Angaben der Schriftgröße des markierten Feldes im Vergleich zu anderen Feldern mittels Eingabe oder Pfeiltasten.

Eingeben von individuellem Text, der immer vor bzw. hinter dem markierten Feld erscheinen soll, in den Feldern 'Text davor' und 'Text dahinter'.

Die Registerkarten 'Umriss', 'Füllung' und 'Bild' sind ausführlich beschrieben im Kapitel 'Mengentext bearbeiten'.



Die Funktionen 'Daten' und 'Eigenschaften' lassen sich auch über die bewegliche Symbolleiste   aufrufen, die nach dem Einfügen einer Trackliste erscheint.

2.2.2.7 Verzeichnis-Werkzeug

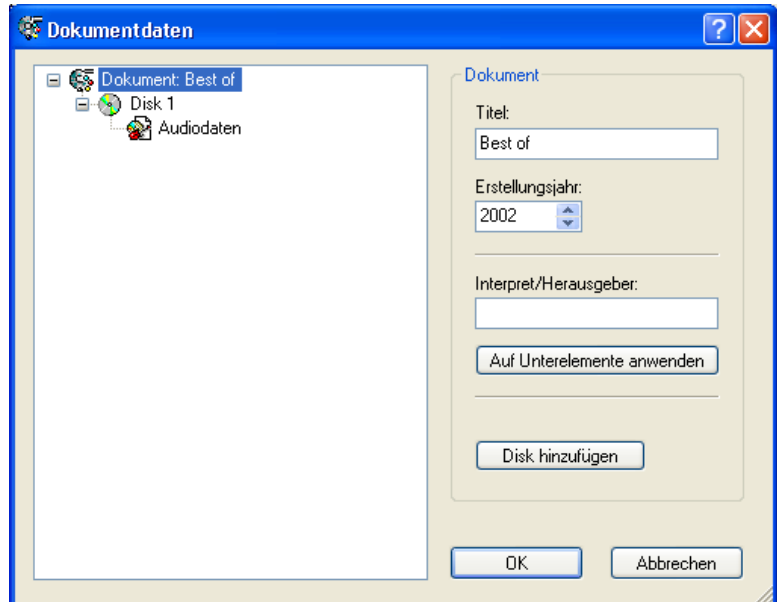
Das Verzeichnis-Werkzeug wird durch Klicken auf den Button  aktiviert und ermöglicht:

- ❖ Einfügen eines Verzeichnisses durch Ziehen des Mauszeigers.
- ❖ Exaktes Bearbeiten des markierten Verzeichnisses durch Klicken auf die rechte (!) Maustaste. Ein Kontextmenü öffnet sich.

Ausschneiden	Strg+X
Kopieren	Strg+C
Löschen	Entf
Duplizieren	Strg+D
Gruppieren	
Gruppierung aufheben	
Anordnen	▶
Ausrichten...	
Geometrie...	Alt+G
Daten...	
Eigenschaften...	

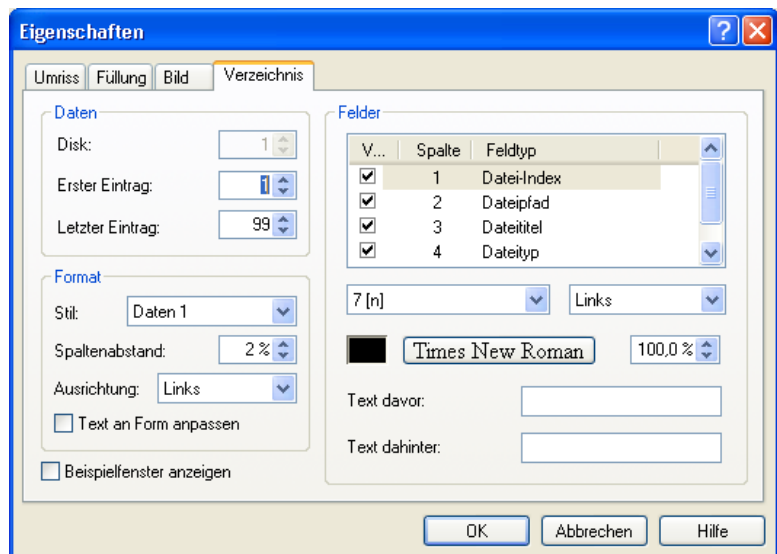
Die Funktionen 'Gruppieren', 'Gruppierung aufheben', 'Anordnen', 'Ausrichten' und 'Geometrie' des Kontextmenüs sind mit den oben beschriebenen identisch (siehe hierzu Kapitel 'Rechteck-Werkzeug').

'Daten' Bearbeiten der zugehörigen Dokumentdaten im sich öffnenden Fenster.



Eine ausführliche Beschreibung zum Bearbeiten von Dokumentdaten finden Sie im Kapitel 'Dokumentdaten'.

'Eigenschaften'



Bearbeiten der Verzeichniseigenschaften auf der Registerkarte 'Verzeichnis':

Auswählen des Index der Disk, auf die sich das Verzeichnis bezieht, im Feld 'Disk'.

Bestimmen des Index der ersten und letzten sichtbaren Datei bzw. des Verzeichniseintrags in den Feldern 'Erster Track' und 'Letzter Track'.

Auswählen eines vordefinierten Stils für die Darstellung des Verzeichnisses im Feld 'Stil'.

Angeben des Spaltenabstandes im Feld 'Spaltenabstand'.

Bestimmen der Seite, an der der Verzeichnisinhalt ausgerichtet wird, im Feld 'Ausrichtung'.

Anpassen der Größe des Inhalts für den druckbaren Bereich durch Aktivieren des Kästchens 'Text an Form anpassen'.

Anzeigen einer Vorschau des aktuellen Verzeichnisses durch Aktivieren des Kästchens 'Beispielfenster anzeigen'.

Bereich 'Felder':

Auswählen eines Feldes, das im gewählten Stil verfügbar ist. Mit den Kontrollkästchen kann bestimmt werden, ob das Feld sichtbar oder unsichtbar ist.

Auswählen eines vordefinierten feldspezifischen Formats für das markierte Feld sowie die Ausrichtung des Feldtextes mittels Dropdown-Buttons.



Auswählen der Farbe und Schrift für das markierte Feld durch Klicken auf das Farbfeld bzw. Klicken auf den Schrift-Button.

Angeben der Schriftgröße des markierten Feldes im Vergleich zu anderen Feldern mittels Eingabe oder Pfeiltasten.


Eingeben von individuellem Text, der immer vor bzw. hinter dem markierten Feld erscheinen soll, in den Feldern 'Text davor' und 'Text dahinter'.

Die Registerkarten 'Umriss', 'Füllung' und 'Bild' sind ausführlich beschrieben im Kapitel 'Mengentext bearbeiten'.



Die Funktionen 'Daten' und 'Eigenschaften' lassen sich auch über die bewegliche Symbolleiste   aufrufen, die nach dem Einfügen eines Verzeichnisses erscheint.

2.2.2.8 Bild-Werkzeug

Das Bild-Werkzeug wird durch Klicken auf den Button  aktiviert und ermöglicht:

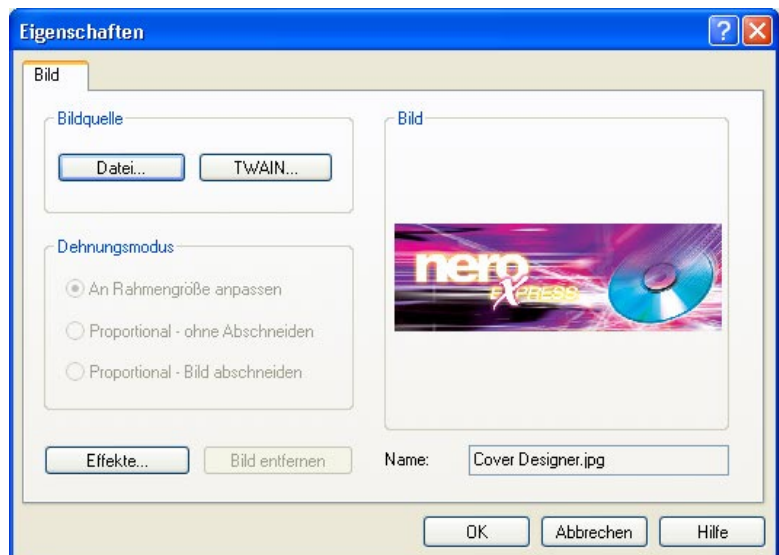
- ❖ Einfügen eines gespeicherten Bildes durch Auswählen im sich öffnenden Fenster.
- ❖ Positionieren des Bildes durch Verschieben des Rahmens.
- ❖ Exaktes Bearbeiten des markierten Bildes durch Klicken auf die rechte (!) Maustaste. Ein Kontextmenü öffnet sich.

Ausschneiden	Strg+X
Kopieren	Strg+C
Löschen	Entf
Duplizieren	Strg+D
Gruppieren	
Gruppierung aufheben	
Anordnen	▶
Ausrichten...	
Geometrie...	Alt+G
Effekte	
▶	
Daten...	
Eigenschaften...	

Die Funktionen 'Gruppieren', 'Gruppierung aufheben', 'Anordnen', 'Ausrichten' und 'Geometrie' des Kontextmenüs sind mit den oben beschriebenen identisch (siehe hierzu Kapitel 'Rechteck-Werkzeug').

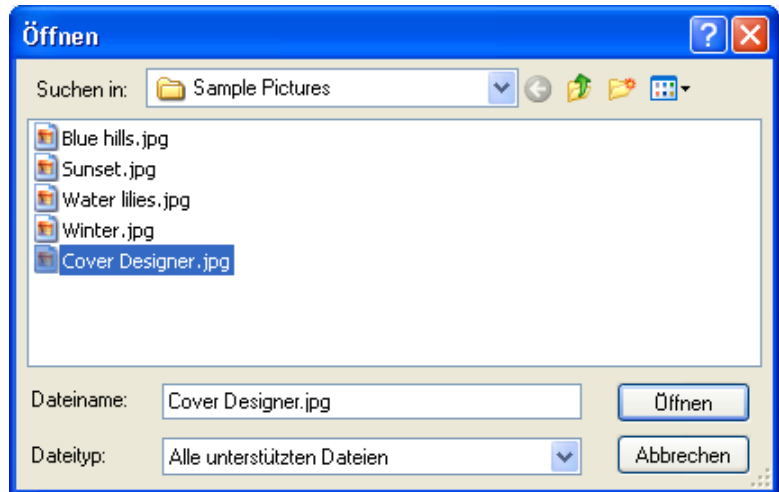
'Effekte' Eine ausführliche Beschreibung zum Arbeiten mit Effekten finden Sie im Kapitel 'Bilder bearbeiten'.

'Eigenschaften'



Bearbeiten des Bildes mit der Registerkarte 'Bild':

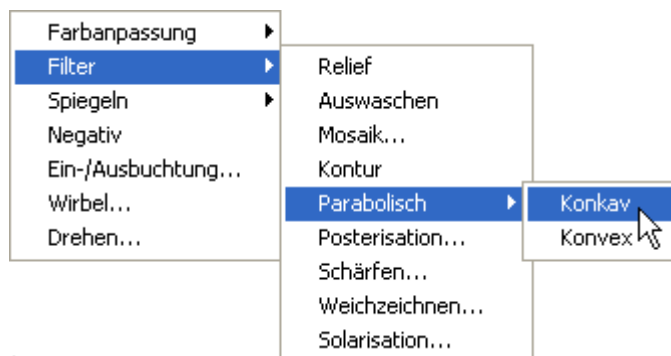
Auswählen eines neuen Bildes durch Klicken auf den Button 'Datei' im sich öffnenden Fenster.



Einscannen eines neuen Bildes durch Klicken auf den Button 'TWAIN'. Es muss ein Scanner installiert sein!


Anpassen des Bildes an die Rahmengröße im Bereich 'Dehnungsmodus'. Dieser Bereich ist nur aktiv, wenn das Bild über das Menü 'Objekt', 'Hintergrundeinstellungen' eingefügt wurde! (Siehe hierzu Kapitel 'Anpassen an Rahmengröße'.)

Kreatives Bearbeiten des Bildes durch Klicken auf den Button 'Effekte' und Auswählen des gewünschten Effektes, z.B.

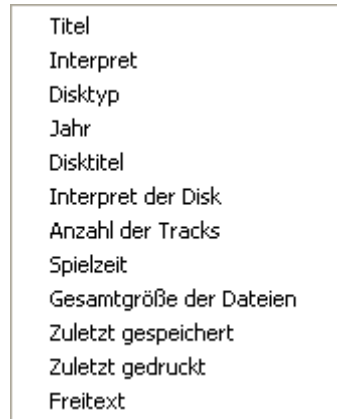


Eine ausführliche Beschreibung zum Arbeiten mit Effekten finden Sie im Kapitel 'Bilder bearbeiten'.

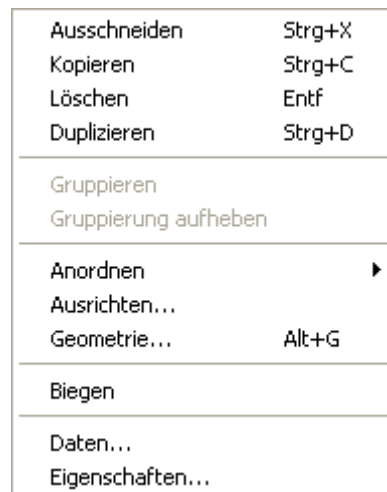
2.2.2.9 Feld-Werkzeug

Das Feld-Werkzeug wird durch Klicken auf den Button  aktiviert und ermöglicht:

- ❖ Einfügen eines gespeicherten Feldes durch Auswählen in der sich öffnenden Liste.



- ❖ Positionieren des Feldes durch Verschieben mit der Maus.
- ❖ Exaktes Bearbeiten des markierten Feldes durch Klicken auf die rechte (!) Maustaste. Ein Kontextmenü öffnet sich.



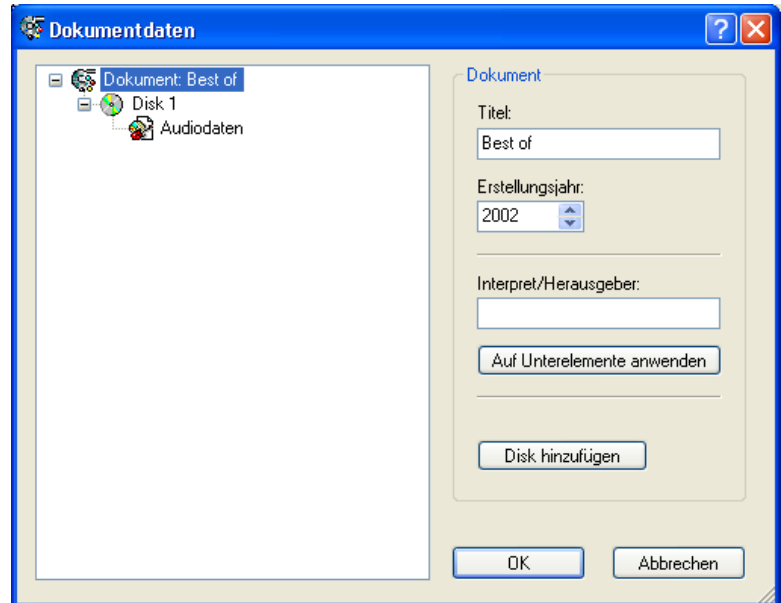
Die Funktionen 'Gruppieren', 'Gruppierung aufheben', 'Anordnen', 'Ausrichten' und 'Geometrie' des Kontextmenüs sind mit den oben beschriebenen identisch (siehe hierzu Kapitel 'Rechteck-Werkzeug').

'Biegen'

Biegen des markierten Feldes durch Klicken auf diese Funktion.

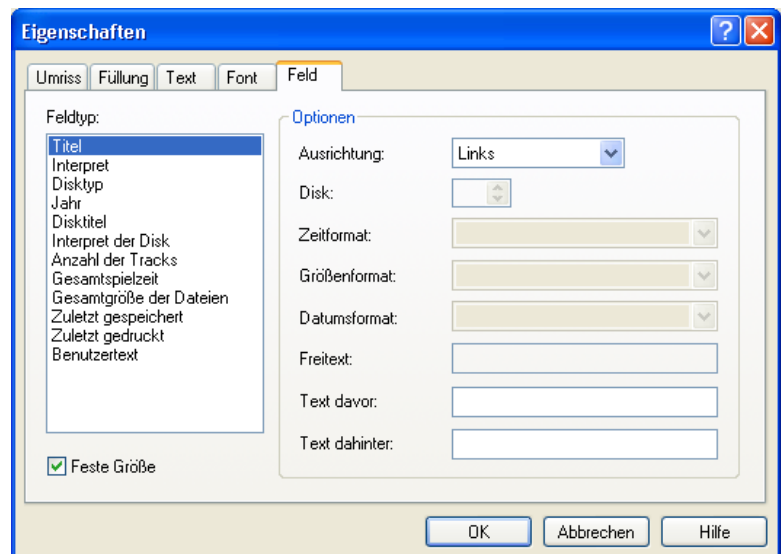
'Daten'

Bearbeiten der zugehörigen Dokumentdaten im sich öffnenden Fenster.



Eine ausführliche Beschreibung zum Bearbeiten von Dokumentdaten finden Sie im Kapitel 'Dokumentdaten'.

'Eigenschaften'



Bearbeiten des Feldtyps im Bereich 'Optionen':

Formatieren des Feldes mittels Dropdown-Button im Feld 'Ausrichtung'.

Bestimmen des Index der referenzierten Disk mittels Pfeiltasten im Feld 'Disk'.

Wählen eines Formates für das Anzeigen der Zeitspanne mittels Dropdown-Button im Feld 'Zeitformat'.

Wählen eines Formates für das Anzeigen der Größe mittels Dropdown-Button im Feld 'Größenformat'.

Wählen eines Formates für das Anzeigen des Datums

mittels Dropdown-Button im Feld 'Datumsformat'.



Eingeben von individuellem Text für das Anzeigen in Freifeldern im Feld 'Freitext'.

Eingeben von individuellem Text, der jedem Feldinhalt vorangestellt bzw. angehängt wird, in den Feldern 'Text davor' und 'Text dahinter'.

Durch Aktivieren des Kästchens 'Feste Größe' hat der Feldtext immer die gleiche Größe. Diese Funktion ist nicht für gebogene Textfelder verfügbar!

Die Registerkarten 'Umriss', 'Füllung', 'Text' und 'Font' sind ausführlich beschrieben im Kapitel 'Feld bearbeiten'.



Die Funktionen 'Daten' und 'Eigenschaften' lassen sich auch über die bewegliche Symbolleiste   aufrufen, die nach dem Einfügen eines Feldes erscheint.

3 Kleine Hilfen

3.1 Lineal

Das Lineal, das an der linken und der oberen Seite des Anwendungsfensters erscheint, erleichtert die Einstellung von Größe und Position der Objekte.

Standardmäßig wird das Lineal angezeigt. Wird es nicht angezeigt, wird es über das Menü 'Ansicht' und den Befehl 'Lineal' sichtbar.

3.2 Hilfslinien

Hilfslinien sind Linien, mit deren Hilfe sich Objekte ausrichten lassen; sie können sowohl horizontal als auch vertikal verlaufen.

1. Wählen Sie aus dem Menü 'Ansicht' den Befehl 'Hilfslinien einrichten'.



2. Geben Sie die gewünschte (horizontale oder vertikale) Position ein und klicken Sie auf den Button 'Hinzufügen'.
3. Wiederholen Sie die Eingabe für jede weitere Hilfslinie.
4. Klicken Sie auf den Button 'OK', um das Fenster zu schließen. Die erzeugten Hilfslinien sind durch eine gestrichelte rote Linie gekennzeichnet.



Ist der Befehl 'An Hilfslinien ausrichten' im Menü 'Ansicht' aktiviert, werden Objekte automatisch an den Hilfslinien ausgerichtet, wenn sie in deren Nähe verschoben oder gezeichnet werden.

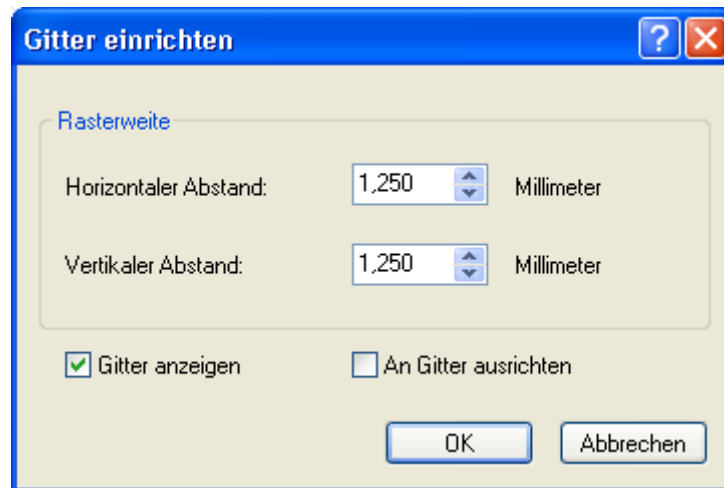


Besonders schnell lassen sich Hilfslinien mit dem Lineal an der linken und der oberen Seite des Anwendungsfensters erstellen, indem man in das Lineal klickt und mit dem veränderten Mauszeiger eine Hilfslinie in den Arbeitsbereich zieht.

3.3 Gitter

Ebenso wie Hilfslinien hilft ein Gitter bei der Ausrichtung von Objekten. Das Gitter ist eine Reihe von Punkten mit gleichmäßigem horizontalen und vertikalen Abstand.

1. Wählen Sie aus dem Menü 'Ansicht' den Befehl 'Gitter einrichten'.



2. Geben Sie den gewünschten horizontalen und vertikalen Gitterabstand ein.
3. Klicken Sie auf den Button 'OK', um das Fenster zu schließen. Das Gitter wird angezeigt.



Ist der Befehl 'An Gitter ausrichten' im Menü 'Ansicht' aktiviert, werden Objekte automatisch am Gitter ausgerichtet, wenn sie in dessen Nähe verschoben oder gezeichnet werden.

3.4 Zoom

Für eine detailgenaue Bearbeitung bietet der Befehl 'Zoom' im Menü 'Ansicht' verschiedene Möglichkeiten:

Hereinzoomen	Strg++
Hinauszoomen	Strg+-
Einpassen	
Bereich zoomen...	

Hereinzoomen:

Zum Vergrößern des Arbeitsbereichs. Tastaturkürzel: Strg-Taste und +Taste des Numerischen Blocks.

Hinauszoomen:

Zum Verkleinern des Arbeitsbereichs. Tastaturkürzel: Strg-Taste und -Taste des Numerischen Blocks.

Einpassen:

Stellt die Originalgröße des Arbeitsbereichs wieder her.

Bereich zoomen:

Zum Vergrößern bestimmter Bereiche des Arbeitsbereichs durch Ziehen des veränderten Mauszeigers.

3.5 Objekte abschneiden

Der Befehl 'Objekte abschneiden' im Menü 'Ansicht' ermöglicht ein genaues Anpassen des Objektes an die Rahmengröße des Cover-Elements, d.h. es wird alles abgeschnitten, was außerhalb des druckbaren Bereichs liegt.

Komplettes Bild

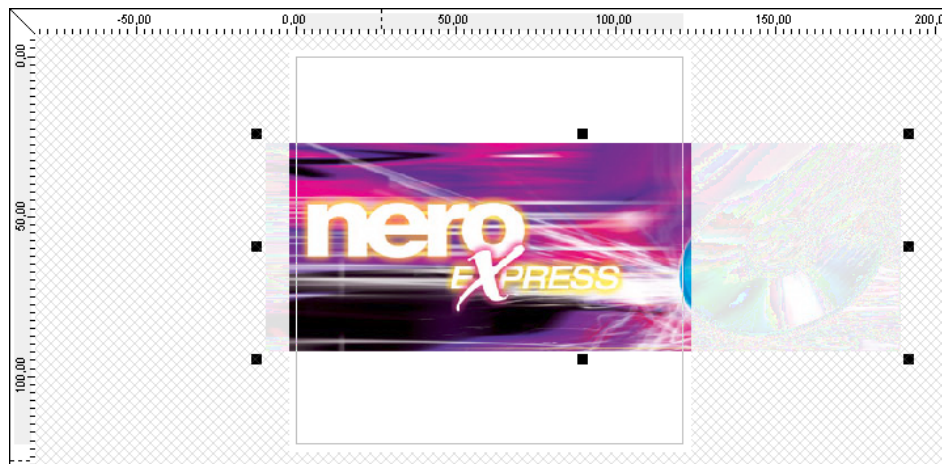
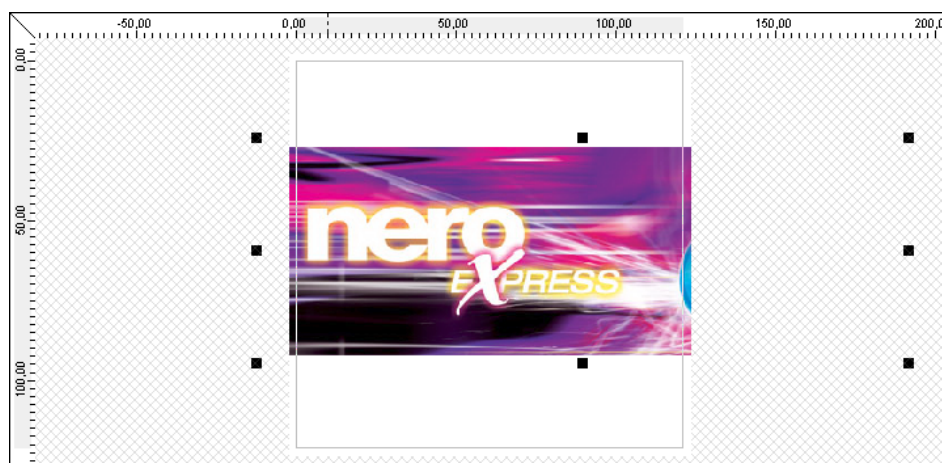


Bild abgeschnitten

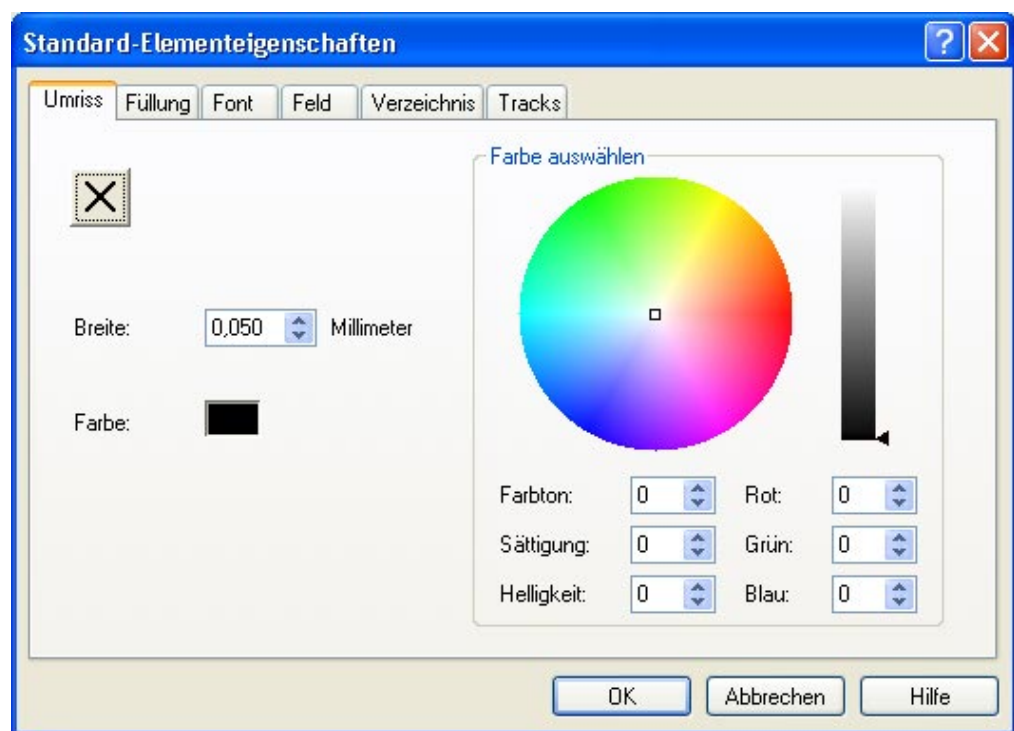


4 Einstellungen

4.1 Standardeinstellungen

Die Standardeinstellungen bestimmen das Erscheinungsbild verschiedener Elemente des **Nero Cover Designer**.

Anzeige und Änderungen der Standardeinstellungen werden über das Menü 'Objekt' und den Befehl 'Elementeigenschaften' vorgenommen.



Umriss:

Bestimmt Breite und Farbe des Umrisses.

Füllung:

Bestimmt den Stil sowie die Wahl der Vorder- bzw. Hintergrundfarbe.

Font:

Bestimmt Schriftart, Stil, Größe sowie Darstellungsart.

Feld:

Bestimmt verschiedene Feldfunktionen, wie z.B. Ausrichtung und Zahlenformat.

Verzeichnis:

Bestimmt die Anzeige des Verzeichnis-Werkzeugs.

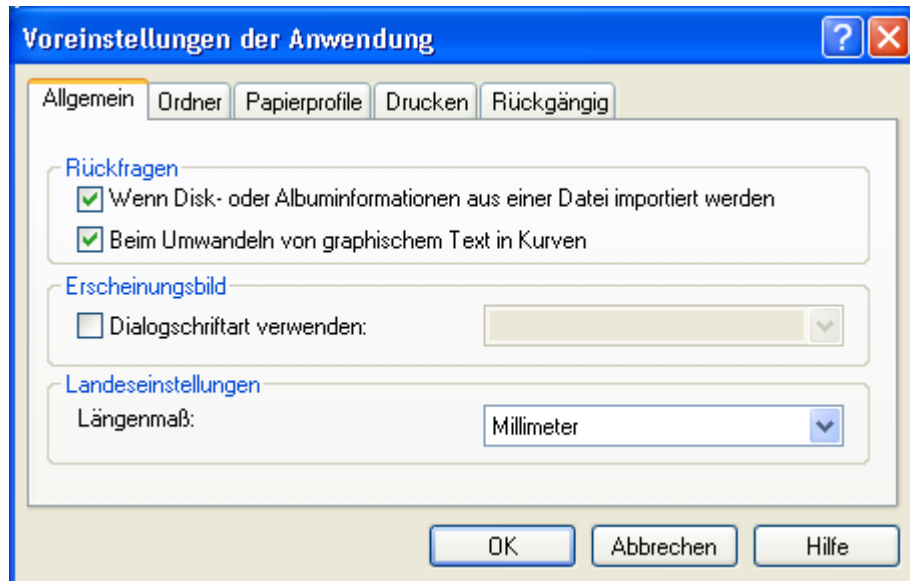
Tracks:

Bestimmt die Anzeige des Track-Werkzeugs.

4.2 Programmeinstellungen

Die Programmeinstellungen bestimmen das Erscheinungsbild verschiedener Elemente des **Nero Cover Designer**.

Anzeige und Änderungen der Programmeinstellungen werden über das Menü 'Datei' und den Befehl 'Einstellungen' vorgenommen.



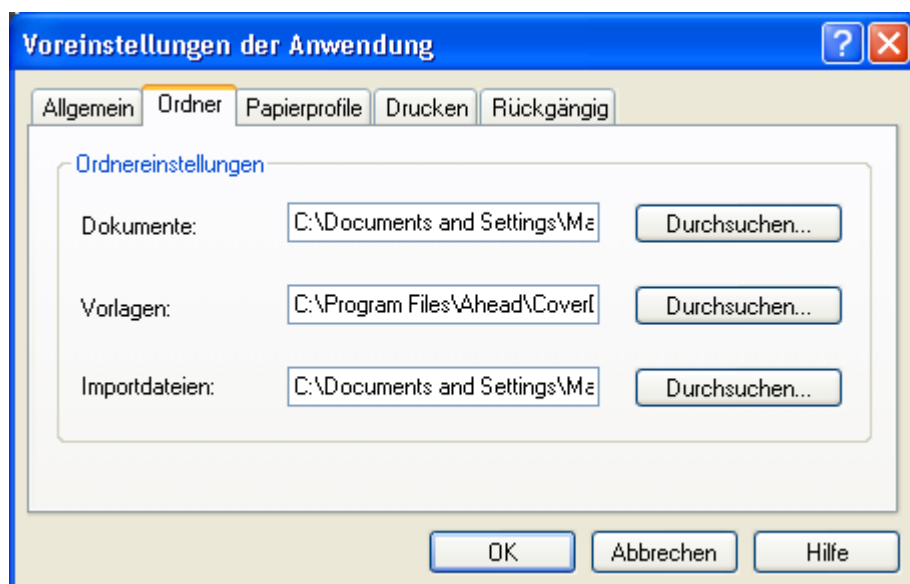
4.2.1 Registerkarte 'Allgemein'

Bestimmt das Auftreten von Meldungen und der im Dialog verwendeten Schriftart.



4.2.2 Registerkarte 'Ordner'

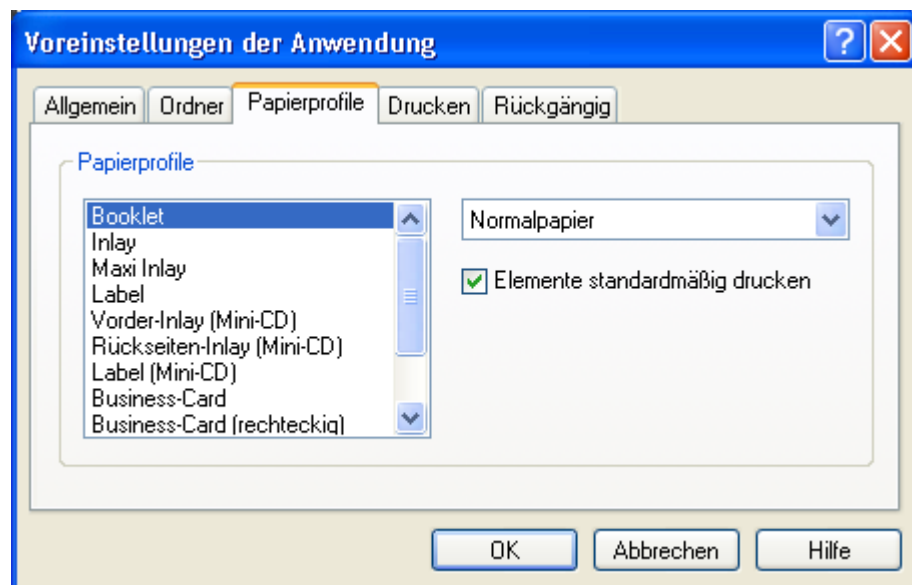
Bestimmt die Verzeichnisse von Dokumenten, Vorlagen und Importdateien. Eine Voreinstellung erfolgt durch Eingabe oder Klicken auf den jeweiligen Button 'Durchsuchen'.



4.2.3 Registerkarte 'Papierprofile'

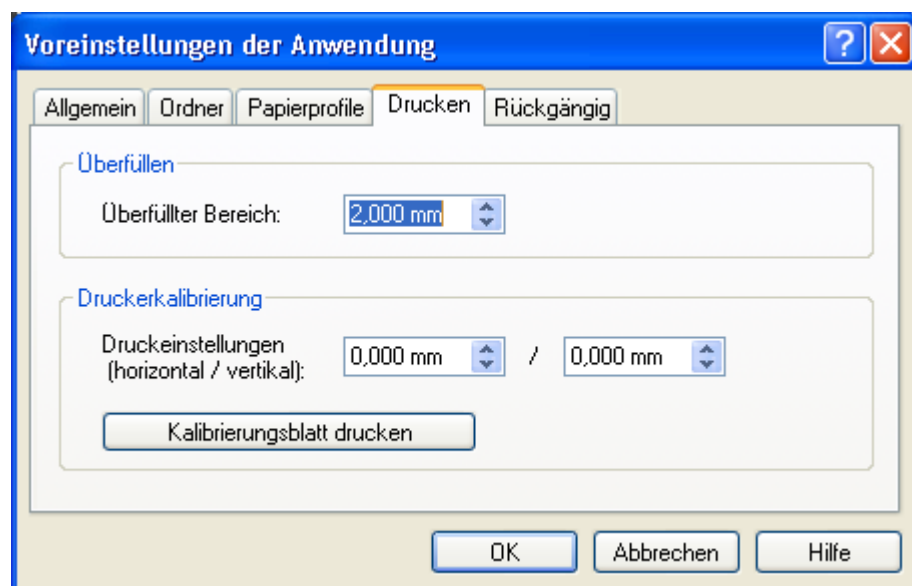
Bestimmt das Standard-Papierprofil für jedes Cover-Element des **Nero Cover Designer**. Dadurch wird für das Cover-Element festgelegt, mit welchem Papier es gedruckt wird, so dass dies nicht jedes Mal beim Drucken neu eingegeben werden muss.

Ist das Kontrollkästchen 'Elemente standardmäßig drucken' aktiviert, wird das markierte Element standardmäßig ausgedruckt, ohne dass dies auf der Registerkarte 'Drucken/Elemente' (siehe hierzu 'Registerkarte 'Elemente') eingegeben werden muss.



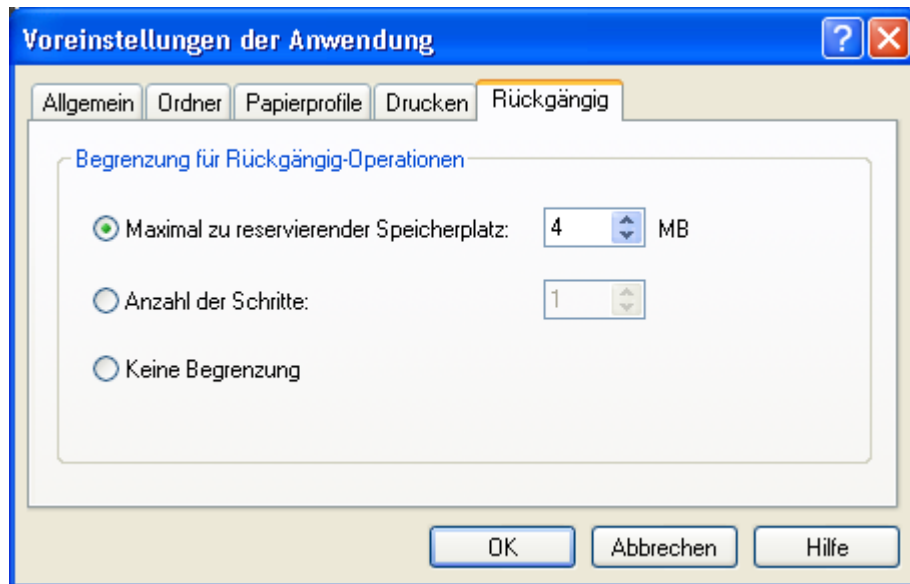
4.2.4 Registerkarte 'Drucken'

Bestimmt den Druckbereich, startet den Kalibrierungsvorgang und passt die Einstellungen an (siehe hierzu Kapitel 'Drucker kalibrieren').



4.2.5 Registerkarte 'Rückgängig'

Bestimmt, welche Option für die Rückgängig-Operation verwendet wird. Möglich ist eine Begrenzung mit der Angabe, wie viel Speicherplatz dafür reserviert werden soll, eine Begrenzung mit der Anzahl der möglichen Schritte, die rückgängig gemacht werden können oder ein unbegrenztes Rückgängig machen.

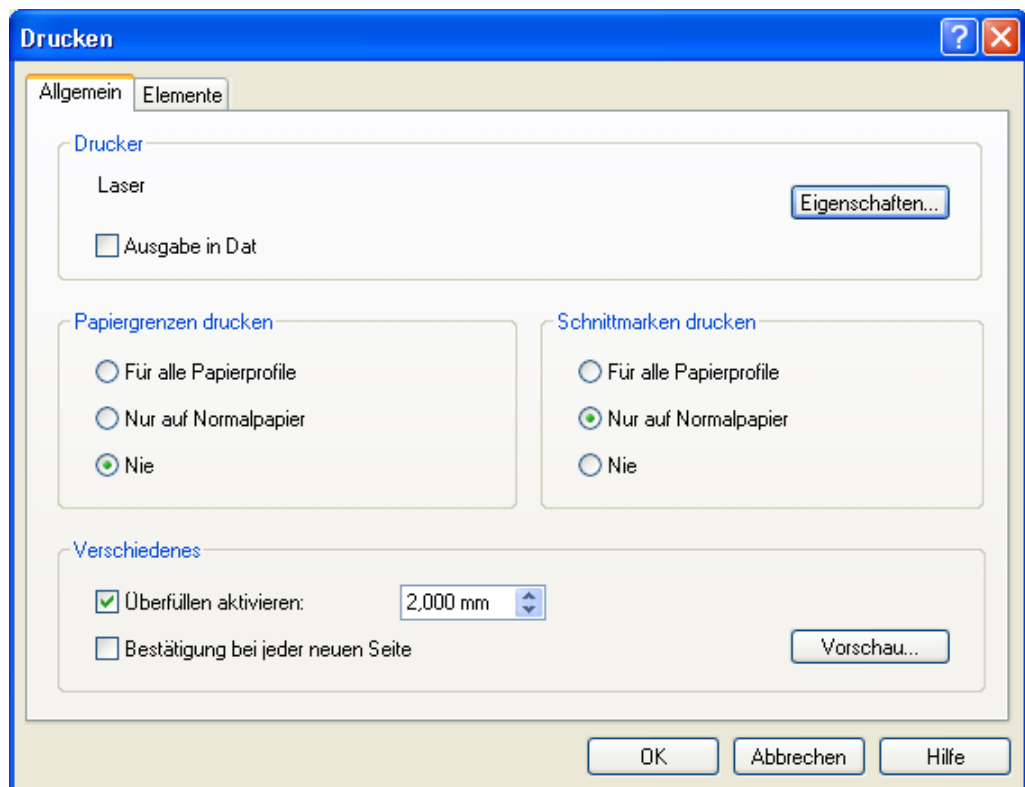


4.3 Drucken

Die folgenden verschiedenen Druckbefehle befinden sich im Menü 'Datei': 'Drucken', 'Druckvorschau', 'Drucker-Einstellung', 'Papierprofile'.

Das Fenster 'Drucken' öffnet sich durch Klicken auf den Befehl 'Drucken' im Menü 'Datei'.

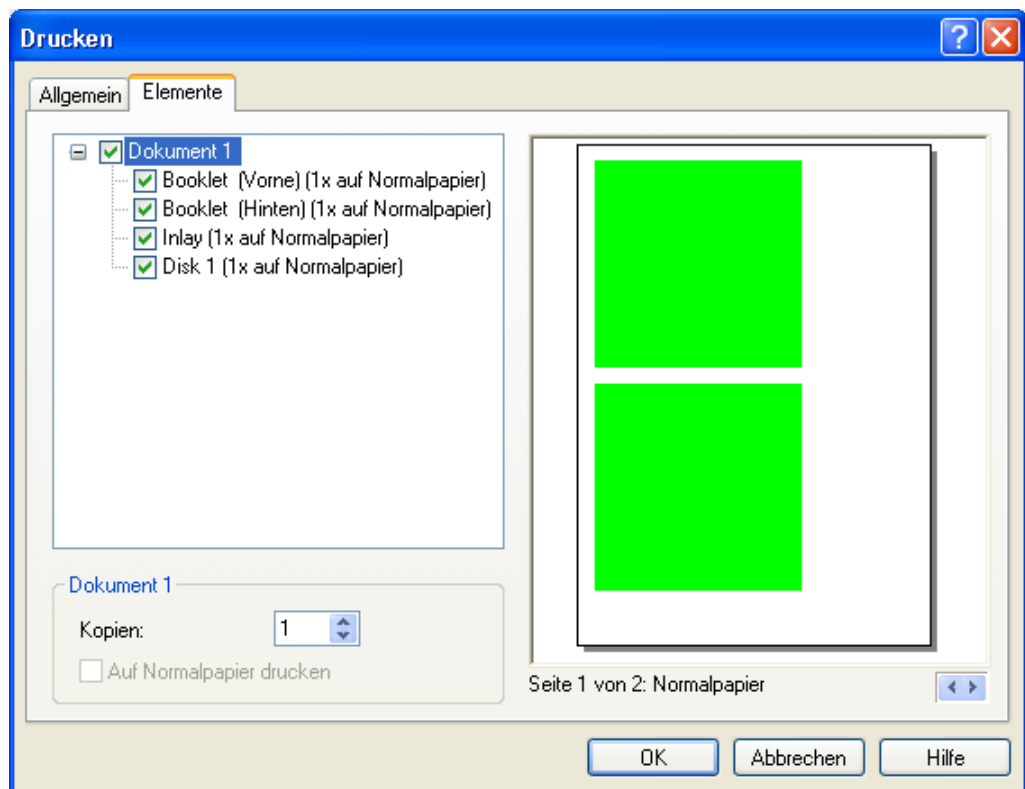
4.3.1 Registerkarte 'Allgemein'



Die Registerkarte 'Allgemein' ist im Vordergrund für:

- ❖ 'Drucker': Anzeige des aktuellen Druckers. 'Ausgabe in Datei': Drucken der Elemente in eine prn.Datei für einen späteren Druck durch Aktivieren des Kästchens.
- ❖ 'Papiergrenzen drucken': Festlegen, bei welchen Papierprofilen die Grenzen der Cover-Elemente mit gedruckt werden sollen, durch Aktivieren der Optionsfelder 'Für alle Papierprofile', 'Nur auf Normalpapier' oder 'Nie'.
- ❖ 'Schnittmarken drucken': Festlegen, bei welchen Papierprofilen die Schnittmarken der Cover-Elemente mit gedruckt werden sollen, durch Aktivieren der Optionsfelder 'Für alle Papierprofile', 'Nur auf Normalpapier' oder 'Nie'.
- ❖ 'Verschiedenes': 'Überfüllen aktivieren' - Angeben der Einstellungen für das Überfüllen (der aktuellen Anwendung) durch Aktivieren des Kästchens und Eingeben des Zahlenwertes, wie weit über den Rand des Elementes hinaus gedruckt wird.
'Bestätigung bei jeder neuen Seite' - Festlegen, ob der Druck jeder Seite bestätigt werden muss durch Aktivieren des Kästchens.
- ❖ Button 'Eigenschaften': Einrichten des Druckers (siehe Kapitel 'Drucker-Einstellung').
- ❖ Button 'Vorschau': Aktivieren der Druckvorschau (siehe Kapitel 'Druckvorschau').

4.3.2 Registerkarte 'Elemente'



Die Registerkarte 'Elemente' ist im Vordergrund für:

- ❖ Drucken eines Dokuments oder einzelner Elemente durch Aktivieren bzw. Deaktivieren des zugehörigen Kästchens.
- ❖ Einstellen der Druckoptionen für das markierte Element, z.B. die Anzahl der Kopien und die Papierart. Ist das Kästchen 'Auf Normalpapier drucken' deaktiviert, wird auf Profilpapier gedruckt.
- ❖ Vorschau des Drucks mit den aktuellen Einstellungen im Layoutfenster. Mit den kleinen Pfeilen am rechten unteren Bildrand blättern Sie durch die Seiten.

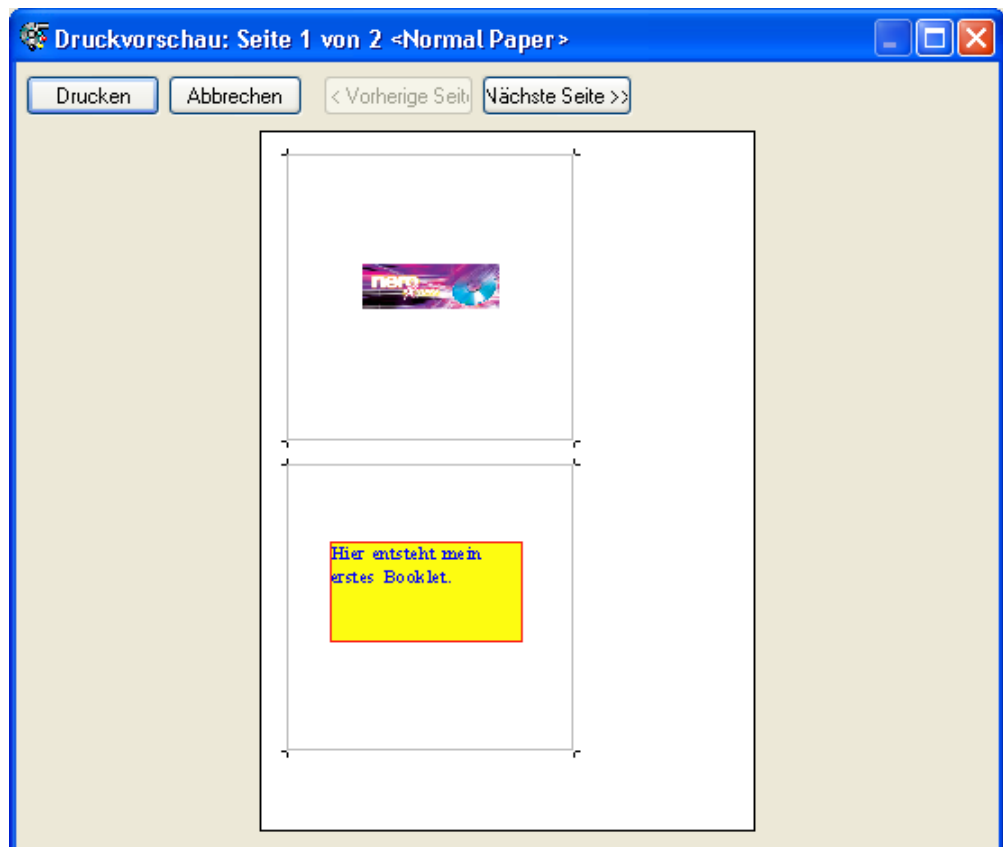


In dieser Druckvorschau können die Druckoptionen für jedes Dokument und jedes einzelne Cover-Element eingestellt werden.

Für eine weitere Variante einer Druckvorschau siehe Kapitel 'Druckvorschau'.

4.4 Druckvorschau

Das Fenster 'Druckvorschau' öffnet sich durch Klicken auf den Befehl 'Druckvorschau' im Menü 'Datei'.



Das Fenster zeigt die Druckvorschau des gewählten Dokuments mit den aktuellen Druckeinstellungen. Mit den Buttons 'Vorherige Seite' und 'Nächste Seite' blättern Sie durch die Seiten.

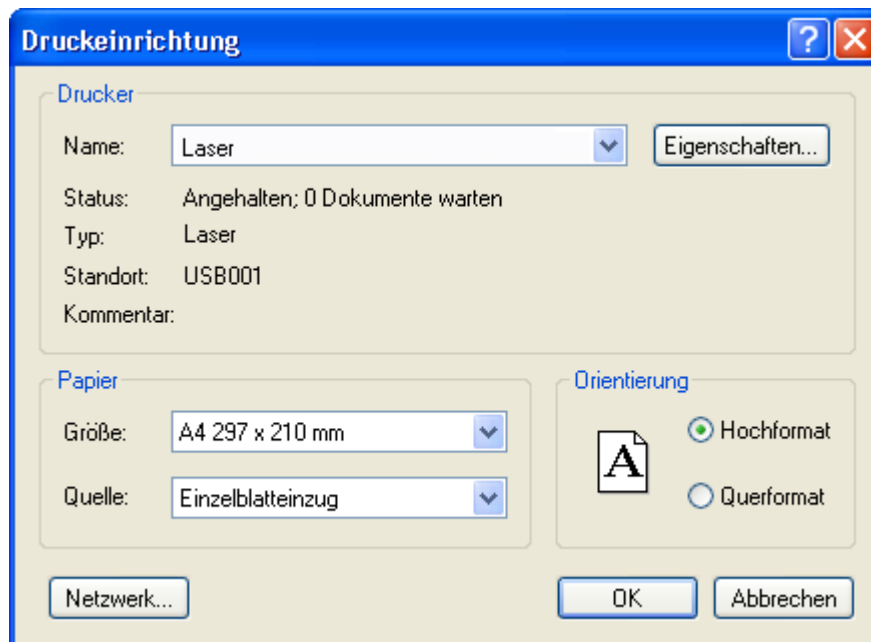


Aus dieser Druckvorschau heraus kann sofort das gesamte Dokument gedruckt werden, durch Klicken auf den Button 'Drucken'. Eine Auswahl einzelner Elemente ist hier nicht möglich.

Für eine weitere Variante einer Druckvorschau siehe Kapitel Drucken 'Registerkarte 'Elemente'.

4.5 Drucker-Einstellung

Das Fenster 'Drucker-Einstellung' öffnet sich durch Klicken auf den Befehl 'Drucker-Einstellung' im Menü 'Datei'.



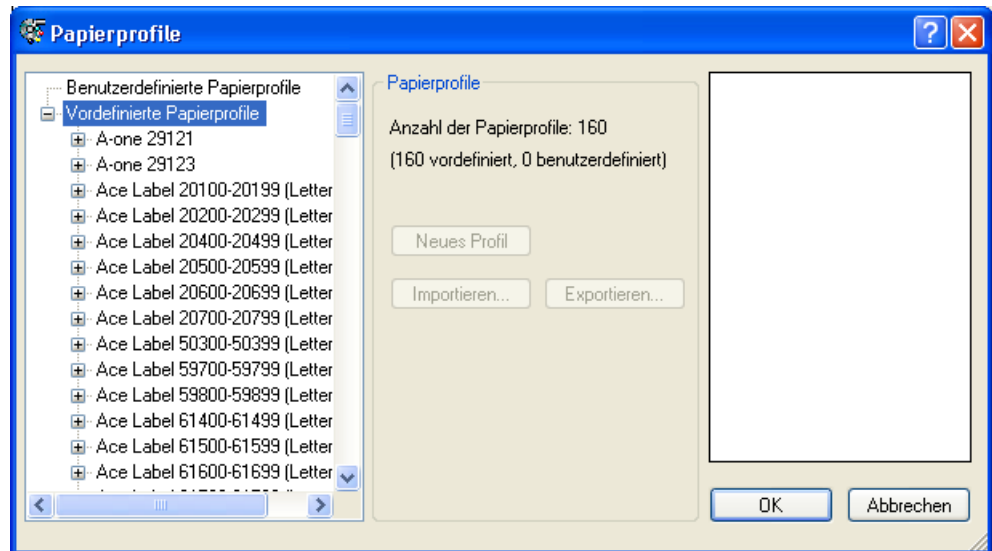
- ❖ 'Drucker': Auswählen des Druckers mittels Dropdown-Button.
- ❖ 'Papier': Auswählen der Papiergröße und der (Papierzufuhr) mittels Dropdown-Button in den Feldern 'Größe' und 'Quelle'.
- ❖ 'Orientierung': Auswählen der Druckorientierung durch Aktivieren der Option 'Hochformat' bzw. 'Querformat'.
- ❖ Button 'Netzwerk': Herstellen einer Verbindung zu einem freigegebenen Netzwerkordner durch Klicken auf den Button 'Netzwerk'.
- ❖ Button 'Eigenschaften': Einrichten von erweiterten Druckoptionen für Layout und Papier/Qualität durch Klicken auf den Button 'Eigenschaften'. Welche Optionen verfügbar sind, hängt vom Druckertyp ab.

4.6 Papierprofile auswählen

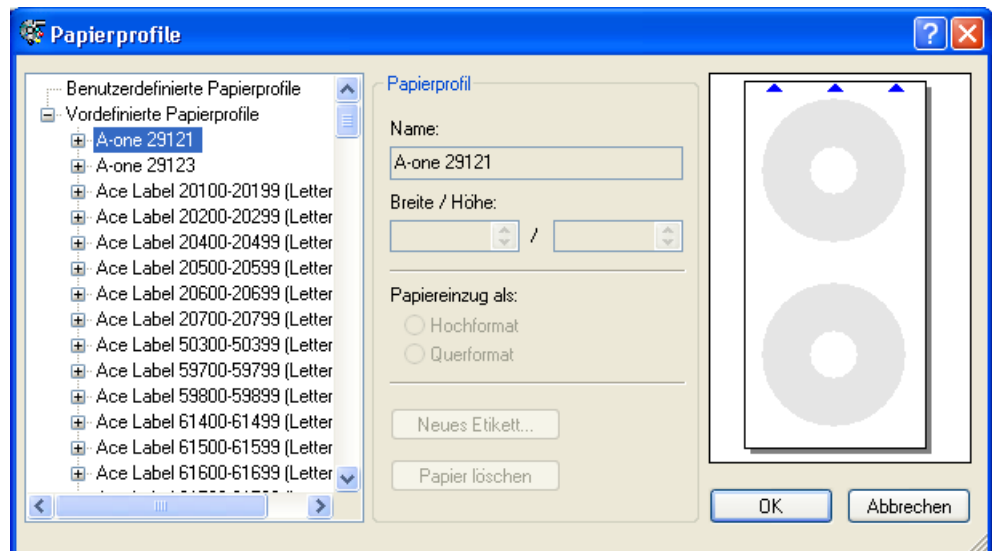
Der **Nero Cover Designer** bietet Ihnen für den Druck die Auswahl zwischen vordefinierten oder benutzerdefinierten Papierprofilen an. In dieser Kurzanleitung wird nachfolgend die Arbeit mit vordefinierten Papierprofilen beschrieben.

1. Wählen Sie im Menü 'Datei' den Befehl 'Papierprofile'. Klicken Sie im sich öffnenden Fenster 'Papierprofile' auf 'vordefinierte Papierprofile'.

Die Liste der zur Verfügung stehenden Papierprofile wird angezeigt und im mittleren Bereich steht die Papierprofil-Anzahl, unterteilt in vordefinierte und benutzerdefinierte. Die Buttons 'Neues Profil', 'Importieren' und 'Exportieren' sind bei Auswahl vordefinierter Papierprofile inaktiv.



2. Klicken Sie auf die Papierprofilart, die Sie verwenden möchten. Benutzen Sie die Scrollleiste, wenn Sie das gewünschte Papierprofil nicht sehen. Im Vorschauenfenster erscheint die gewählte Form.



3. Klicken Sie auf den Button 'OK', um die gewählte Papierprofilart für den Druck im **Nero Cover Designer** festzulegen.



Für das Verwenden von benutzerdefinierten Papierprofilen müssen diese vorher definiert werden.

4.6.1 Drucker kalibrieren

Da es sich bei Druckern um mechanische Geräte handelt, die minimale Unterschiede beim Drucken aufweisen können, empfehlen wir Ihnen nach Auswahl der Papierprofilart und Wahl des Druckers die **einmalige** Kalibrierung des Druckers.

1. Wählen Sie vor der Kalibrierung die gewünschte Papierprofilart und den Drucker aus.
2. Wählen Sie aus dem Menü 'Datei' den Befehl 'Einstellungen' und klicken Sie auf die Registerkarte 'Drucken'.

3. Klicken Sie auf den Button 'Kalibrierungsblatt drucken'.



4. Nehmen Sie das Blatt aus dem Drucker und falten Sie das Papier waagrecht und senkrecht in der Mitte.

Die gestrichelte Linie gibt die aktuelle Einstellung der Kalibrierung wieder.

5. Falten Sie das Papier wieder auf und vergleichen Sie, wo die waagrechte und senkrechte Faltnie auf das Achsenkreuz treffen. Das Achsenkreuz zeigt die Abweichung des Druckers im Verhältnis zur Mitte der Papierseite in Millimeter an.
6. Geben Sie bei Unterschieden zwischen den Faltnie und der aktuellen Einstellung die festgestellten horizontalen und vertikalen Werte auf der Registerkarte 'Drucken' ein und drucken Sie erneut ein Kalibrierungsblatt.
7. Falten Sie das Papier erneut waagrecht und senkrecht in der Mitte – jetzt sollten die Faltnie mit den gestrichelten Linie übereinstimmen. Ist dies der Fall, ist die Kalibrierung des Druckers erfolgreich abgeschlossen. (Falls nicht, wiederholen Sie die entsprechenden Schritte, um die Kalibrierung vorzunehmen.)
8. Klicken Sie auf den Button 'OK', um die Registerkarte zu schließen und das Kalibrieren zu beenden.



Im Bereich 'Überfüllen' kann die Größe des Bereichs bestimmt werden, der um die Coverelemente herum mit ausgedruckt wird.

5 Cover erstellen

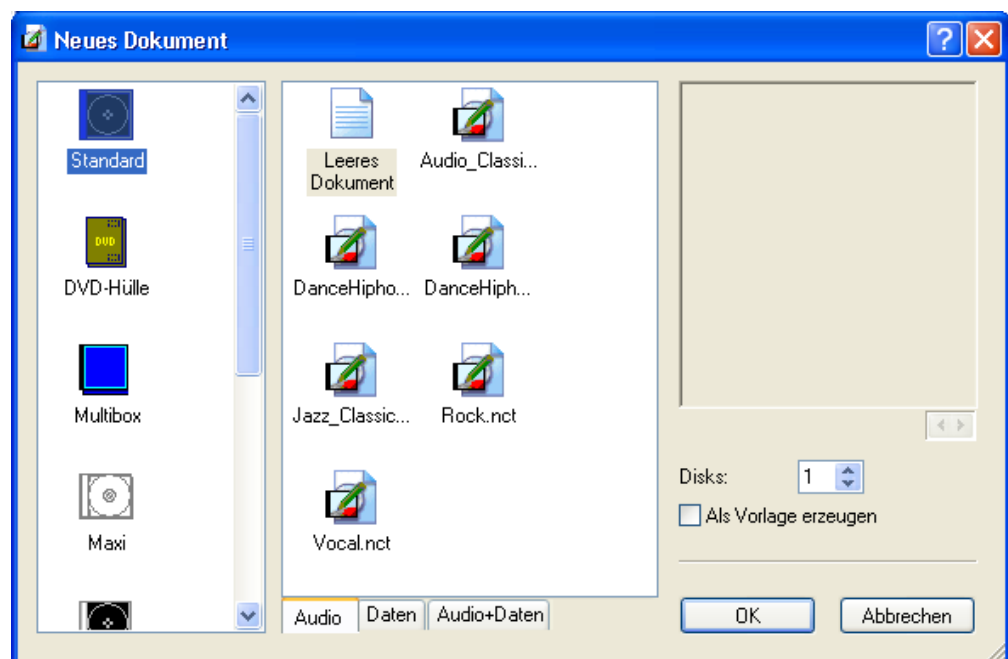
5.1 Einleitung

In diesem Kapitel erfahren Sie anhand eines Beispiels, wie Sie Schritt für Schritt ein Cover erstellen. Von der Auswahl des Cover- und CD-Typs bis zur Gestaltung der verschiedenen Coverelemente, dem Booklet (Vorne), Booklet (Hinten), Inlay und Label. Der **Nero Cover Designer** bietet Ihnen die Möglichkeit, ein individuelles Cover ganz einfach und professionell zu erzeugen.

5.2 Cover- und CD-, DVD-, Visitenkarten-Typ auswählen

Der erste Schritt besteht im Auswählen eines Cover- und CD-, DVD-, Visitenkarten-Typs, da je nach Wahl verschiedene Cover-Elemente zur Verfügung stehen.

Starten Sie den **Nero Cover Designer**. Der Bildschirm 'Neues Dokument' erscheint im Vordergrund.



❖ Es stehen verschiedene Cover Typen mit verschiedenen Elementen zur Verfügung:

Standard	Cover für eine CD mit Booklet (Vorne), Booklet (Hinten), Inlay und Disk
DVD-Hülle	Cover für eine DVD mit Booklet, Einlage und Disk
Multibox	Cover für mindestens zwei CDs (Doppel-CD) mit Booklet (Vorne), Booklet (Hinten), Inlay (Vorne), Inlay (Hinten) und Disks
Maxi	Cover für eine Maxi-CD mit Inlay und Disk
Slim-Pack	Cover für eine CD mit Booklet (Vorne), Booklet (Hinten) und Disk
Mini-CD	Cover für eine CD mit Inlay (Vorne), Inlay (Hinten) und Disk
Business-Card	Cover für eine Visitenkarte in abgerundeter Form
Business-Card (rechteckig)	Cover für eine Visitenkarte in rechteckiger Form

❖ Der CD-Typ ist als Registerkarte wählbar und unterscheidet sich nach:

Audio: die CD enthält nur Musik

Daten: die CD enthält nur Daten

Audio+Daten: die CD enthält Musik und Daten

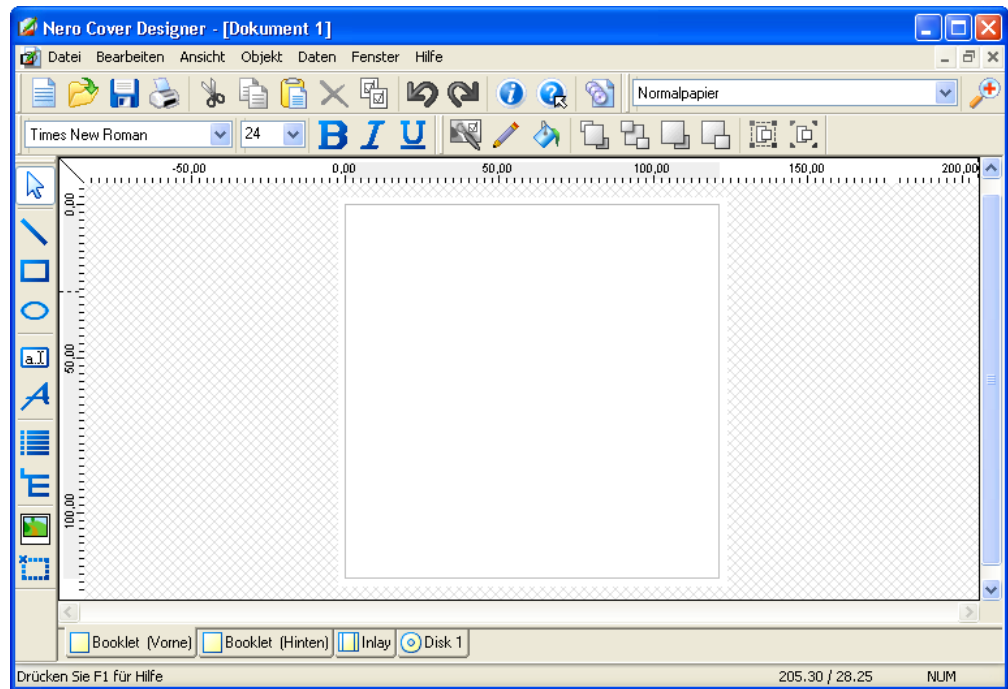
Im mittleren Bereich des Fensters erscheinen die für den CD-Typ zur Verfügung stehenden Dokumentvorlagen.

❖ Die Anzahl der Disks erfolgt im Feld 'Disks:' mittels Eingabe oder Benutzen der Pfeiltasten.

❖ Ist das Kästchen 'Als Vorlage erzeugen' aktiviert, wird statt eines neuen Dokuments eine Vorlage erzeugt, die Sie immer wieder verwenden können (siehe hierzu Kapitel 'Dokumentvorlagen').

Für die erste Auswahl gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Bildschirm 'Neues Dokument' auf das Symbol 'Standard', um den Cover Typ auszuwählen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte 'Audio', um ein Cover für eine Musik-CD zu erstellen.
3. Klicken Sie auf den Button 'OK'. Der folgende Bildschirm erscheint.



Der Hauptbildschirm besteht aus:

- ❖ dem editierbaren unschraffierten Bereich in Größe eines CD-Covers
- ❖ den vier Registerkarten für die verschiedenen Cover-Elemente am unteren Bildrand: z.B. Booklet (Vorne), Booklet (Hinten), Inlay und Disk 1 (Label für eine CD)
- ❖ der Werkzeugleiste am linken Fensterrand mit den Werkzeugen zum Erstellen und Bearbeiten der Cover-Elemente
- ❖ der Menüleiste mit den zugehörigen Funktionen
- ❖ der Symbolleiste für die schnelle Bearbeitung per Button
- ❖ und der Formatierungsleiste zum einfachen Formatieren der Objekte



Wenn keine CD-Auswahl getroffen werden muss, z.B. weil immer Cover für Audio-CDs erstellt werden, lässt sich der Cover Typ ganz schnell durch Doppelklick öffnen.

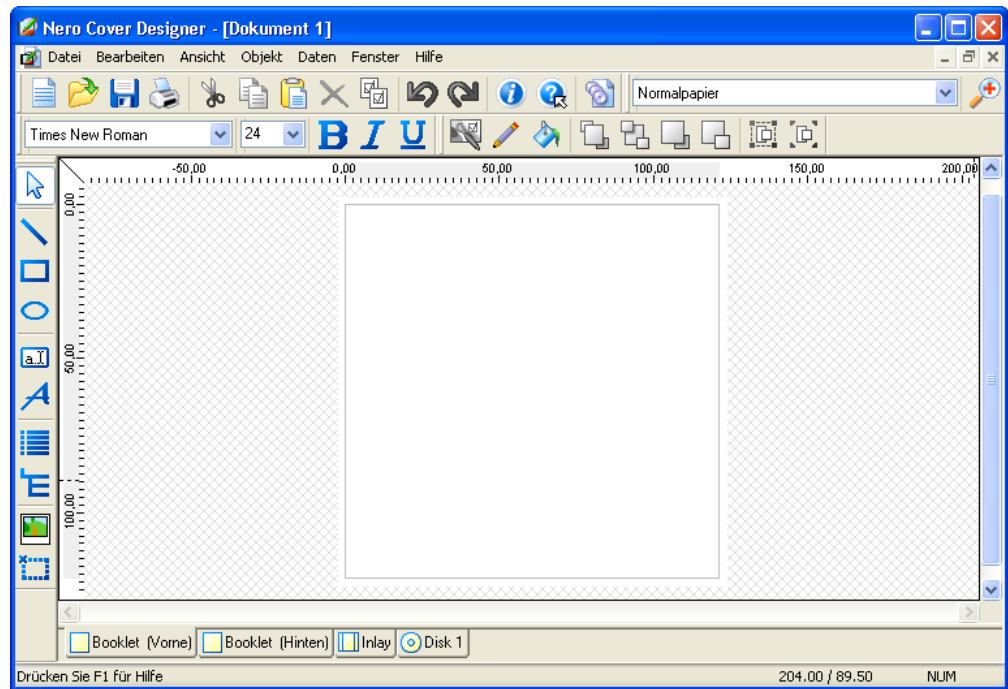
5.3 Booklets gestalten


Ein Booklet ist die Titeleinlage einer CD, wobei mit Booklet (Vorne) die Vorderseite und mit Booklet (Hinten) die Rückseite dieses Titels gemeint ist. Beide können sowohl aus Bildern wie aus Texten bestehen.

5.3.1 Booklet (Vorne)

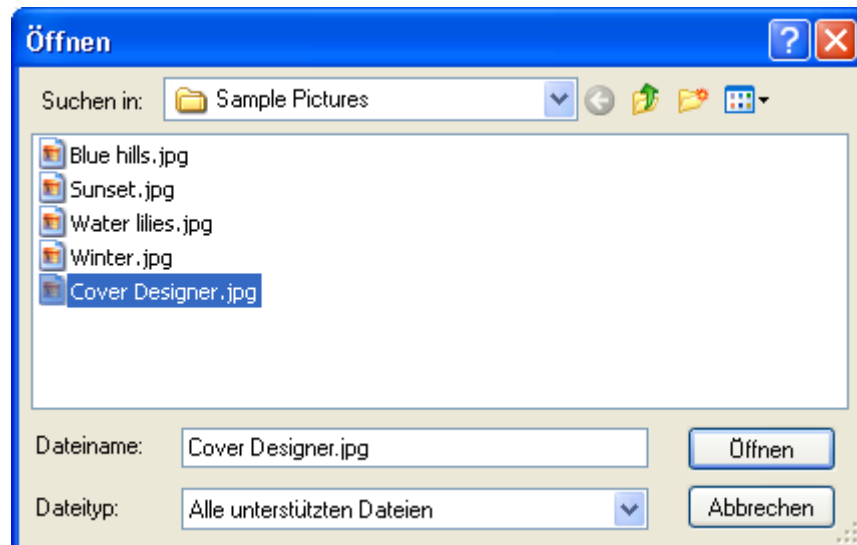
Nachfolgend wird das Erstellen eines Booklets (Vorne) mit einem Bild beschrieben.

1. Klicken Sie auf die Registerkarte 'Booklet (Vorne)', um die Vorlage für die Vorderseite eines Booklets zu erhalten.

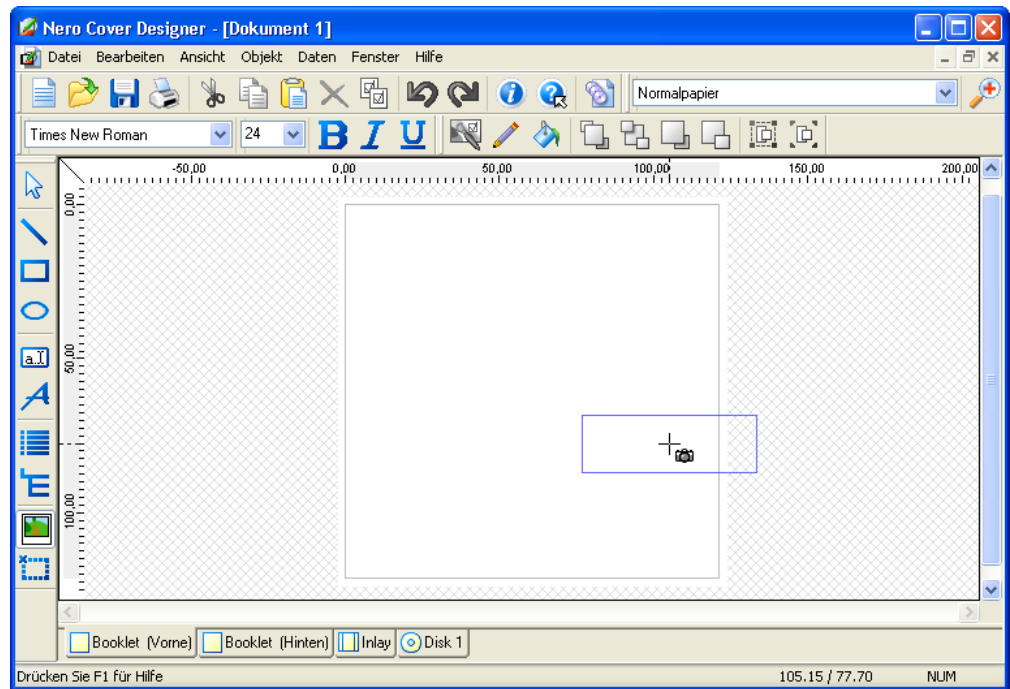


2. Klicken Sie in der Werkzeugleiste auf den Button , um ein gespeichertes Bild zu laden.

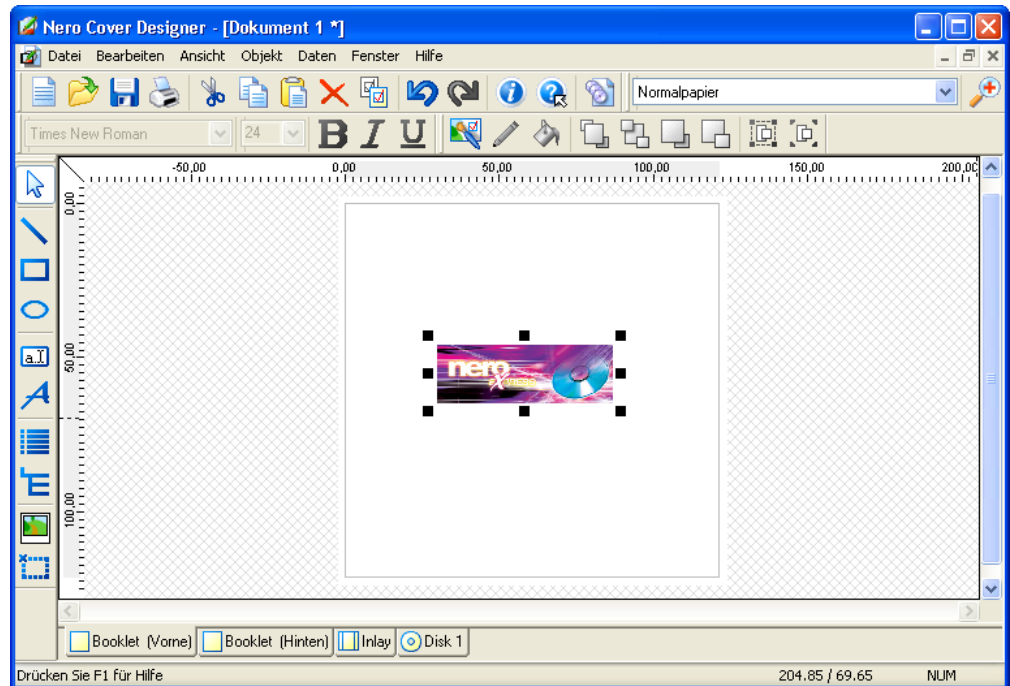
Das entsprechende Fenster öffnet sich.



3. Ändern Sie bei Bedarf das Verzeichnis und den Dateityp, wählen Sie eine Datei und klicken Sie auf den Button 'Öffnen'. Ein beweglicher Positionsrahmen erscheint.



4. Positionieren Sie den Rahmen mit der Maus und klicken Sie einmal. Das Bild wird eingefügt.

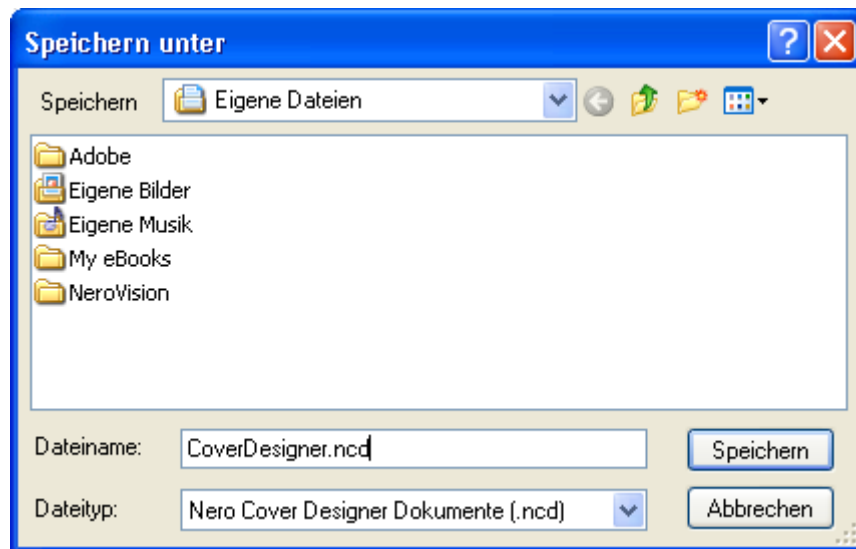


Das markierte Bild lässt sich mit Klick auf die rechte (!) Maustaste leicht bearbeiten (siehe hierzu Kapitel 'Bilder bearbeiten').



Ist ein Scanner installiert, lässt sich auch ein Bild einscannen. Dies geschieht im Menü 'Datei' unter dem Befehl 'TWAIN' und 'Bild erfassen'.

5. Klicken Sie in der Symbolleiste auf den Button 'Speichern' und geben Sie einen Dateinamen ein.




Alle weiteren Cover-Elemente für dieses Cover werden nun in dieser Datei gespeichert.

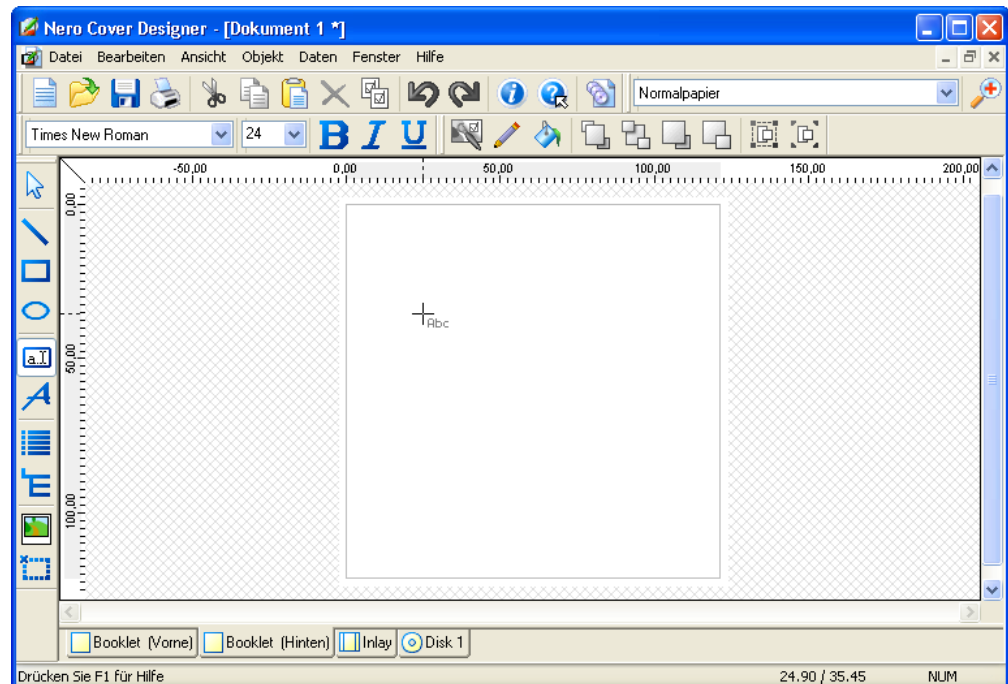
5.3.2 Booklet (Hinten)

Nachfolgend wird das Erstellen eines Booklets (Hinten) mit Text beschrieben.

1. Klicken Sie auf die Registerkarte 'Booklet (Hinten)', um die Vorlage für die Rückseite eines Booklets zu erhalten.

2. Klicken Sie in der Werkzeugleiste auf den Button , um eine Textbox einzufügen.

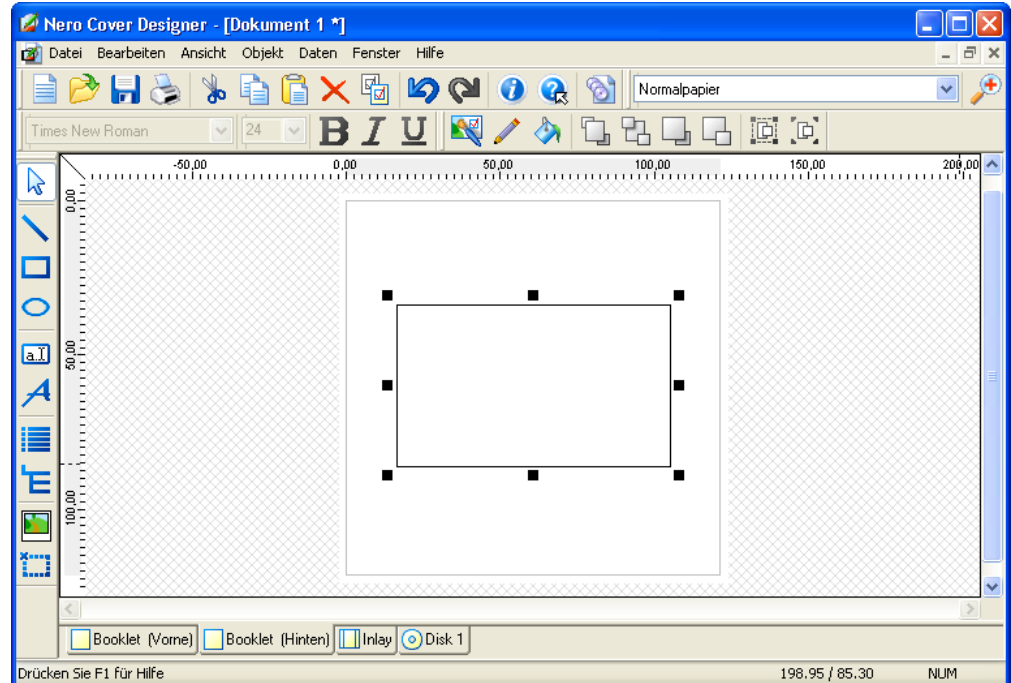
Der Mauszeiger ändert sich in ein bewegliches Positionskreuz.



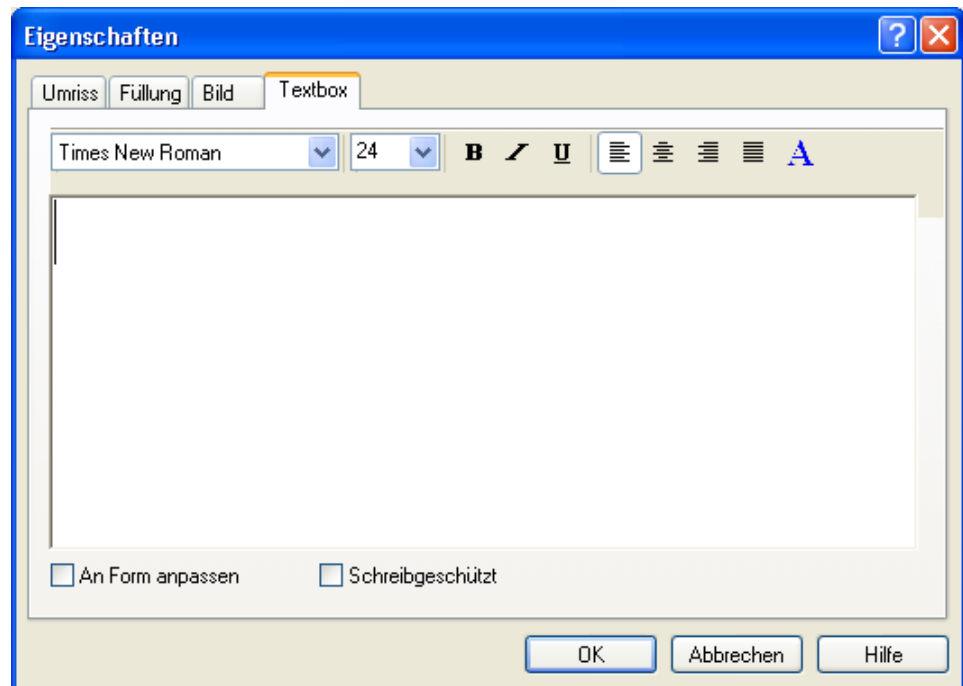
3. Positionieren Sie das Kreuz an die Stelle, wo der Text beginnen soll, halten Sie die linke Maustaste gedrückt und ziehen Sie einen Rahmen in der ungefähren Größe der zu erwartenden Textmenge. Lassen Sie die Maustaste los. Die Textbox ist eingefügt.



Die Größe der Textbox lässt sich jederzeit durch Verschieben der Ziehpunkte mit der Maus verändern und die Position mit Drag&Drop, d.h. die Textbox wird mit der Maus gehalten und an den gewünschten Platz gezogen.



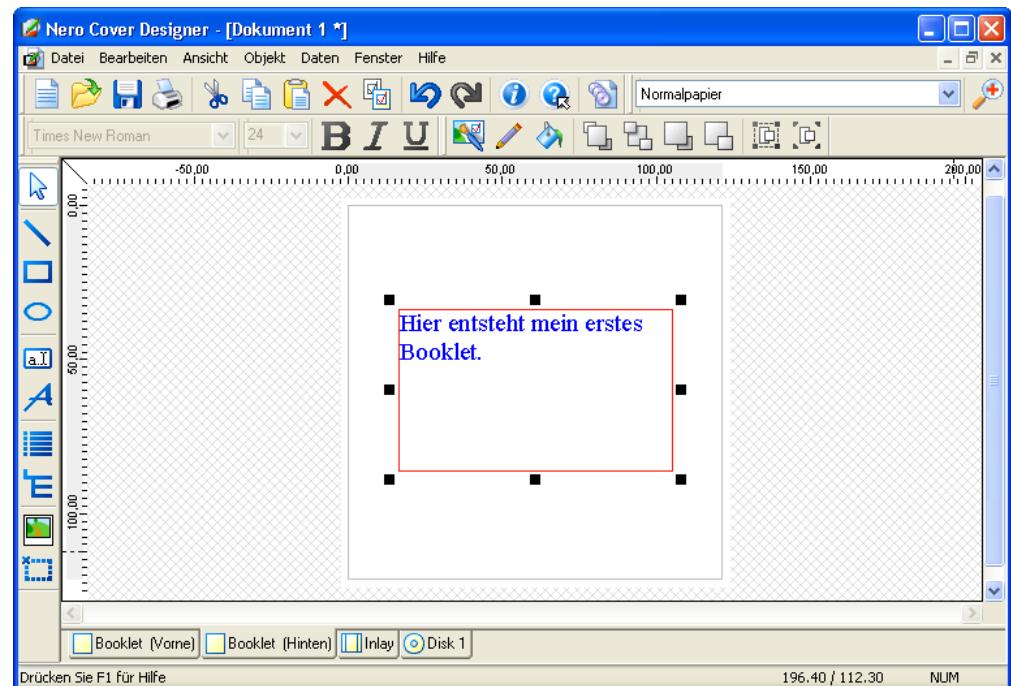
4. Klicken Sie doppelt in die markierte Textbox, um Ihren Text einzugeben. Das Fenster 'Eigenschaften' erscheint mit der Registerkarte 'Textbox' im Vordergrund.



5. Schreiben Sie Ihren Text, z.B. 'Hier entsteht mein erstes Booklet'. Markieren Sie den Text und ändern Sie die Schriftgröße von 24 in 26 Punkt.
6. Klicken Sie auf das 'A' am rechten oberen Bildrand für eine andere Schriftfarbe. Wählen Sie eine Farbe, z.B. blau.

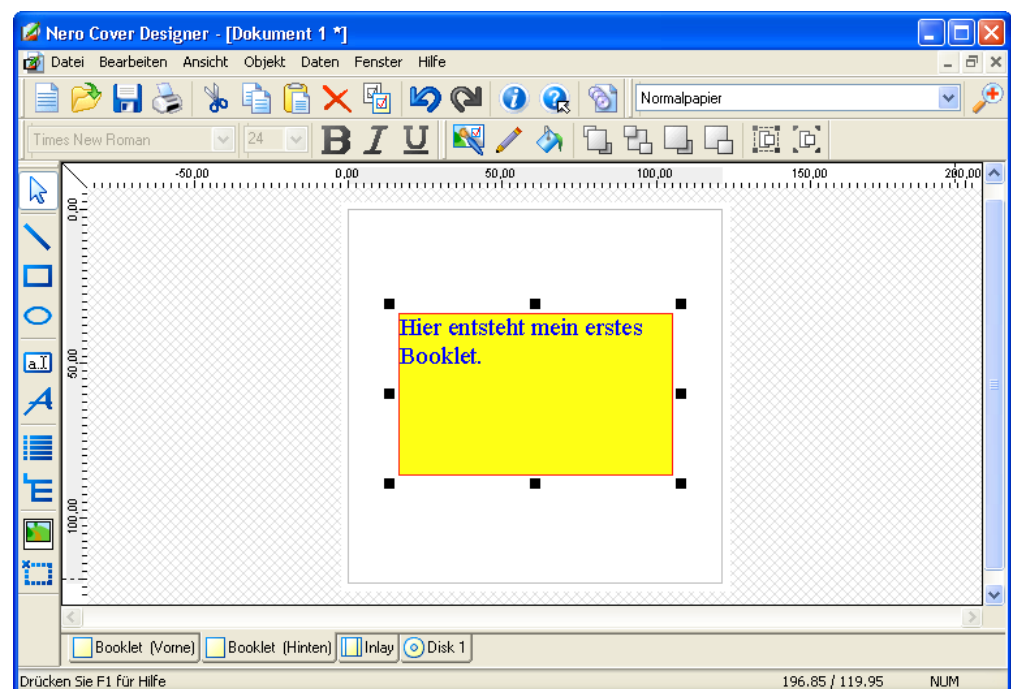
7. Klicken Sie auf die Registerkarte 'Umriss' für eine farbige Umrandung. Wählen Sie im Farbkreis einen Farbton durch Anklicken, z.B. rot. Bestätigen Sie mit 'OK'.

Ihr Bildschirm sollte jetzt so aussehen:



8. Klicken Sie doppelt in die markierte Textbox, um den Hintergrund farbig zu gestalten. Das Fenster 'Eigenschaften' öffnet sich wieder.
9. Klicken Sie auf die Registerkarte 'Füllung', wählen Sie eine Farbe, z.B. gelb und bestätigen Sie mit 'OK'.

Das Booklet hat folgendes Aussehen:



10. Klicken Sie in der Symbolleiste auf den Button 'Speichern', um auch dieses Cover-Element zu sichern.




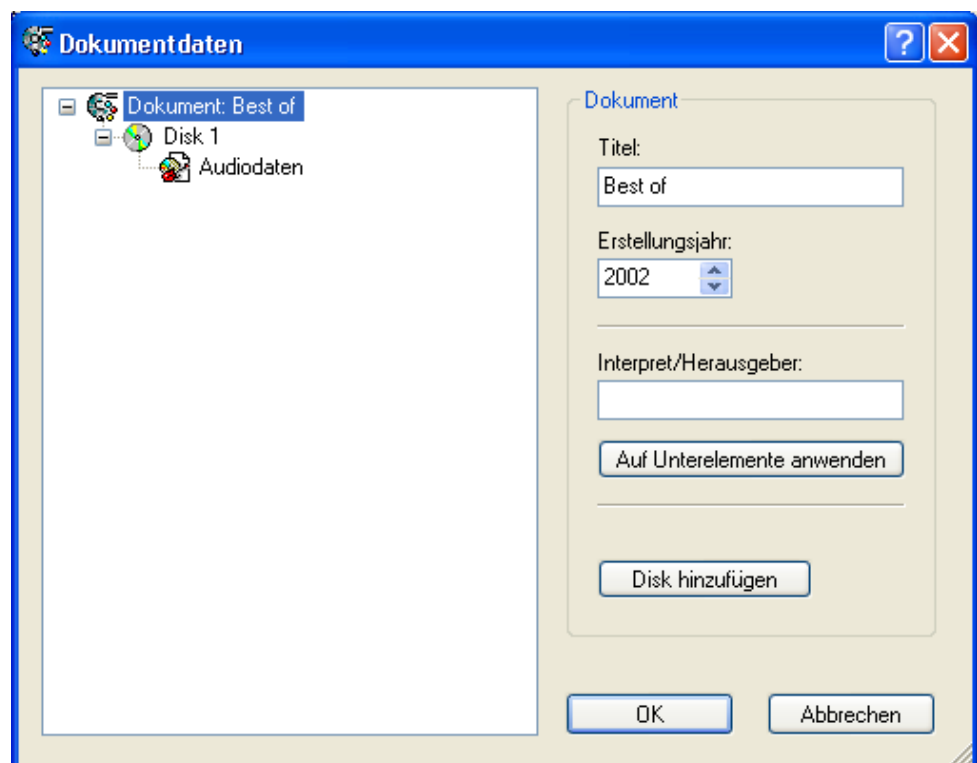
Mit Doppelklick in die Textbox oder Klicken der rechten (!) Maustaste können Sie jederzeit Änderungen vornehmen.

Ausführliche Informationen zum Bearbeiten von Textbox und Text finden Sie im Kapitel 'Mengentext bearbeiten'.

5.4 Dokumentdaten hinzufügen

Die Angaben, die bei den 'Dokumentdaten' gemacht werden, lassen sich mit dem 'Tracklisten-Werkzeug' und dem 'Feld-Werkzeug' in das entsprechende Cover-Element einfügen. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie im Kapitel 'Dateien und Tracks hinzufügen'.

1. Wählen Sie aus dem Menü 'Daten' den Befehl 'Dokumentdaten' oder klicken Sie in der Symbolleiste auf den Button . (Sie können die 'Dokumentdaten' ebenfalls über ein Kontextmenü durch Klicken auf die rechte (!) Maustaste wählen).
2. Geben Sie dem Dokument einen Namen, z.B. 'Best of' und das Erstellungsdatum, z.B. '2002'.



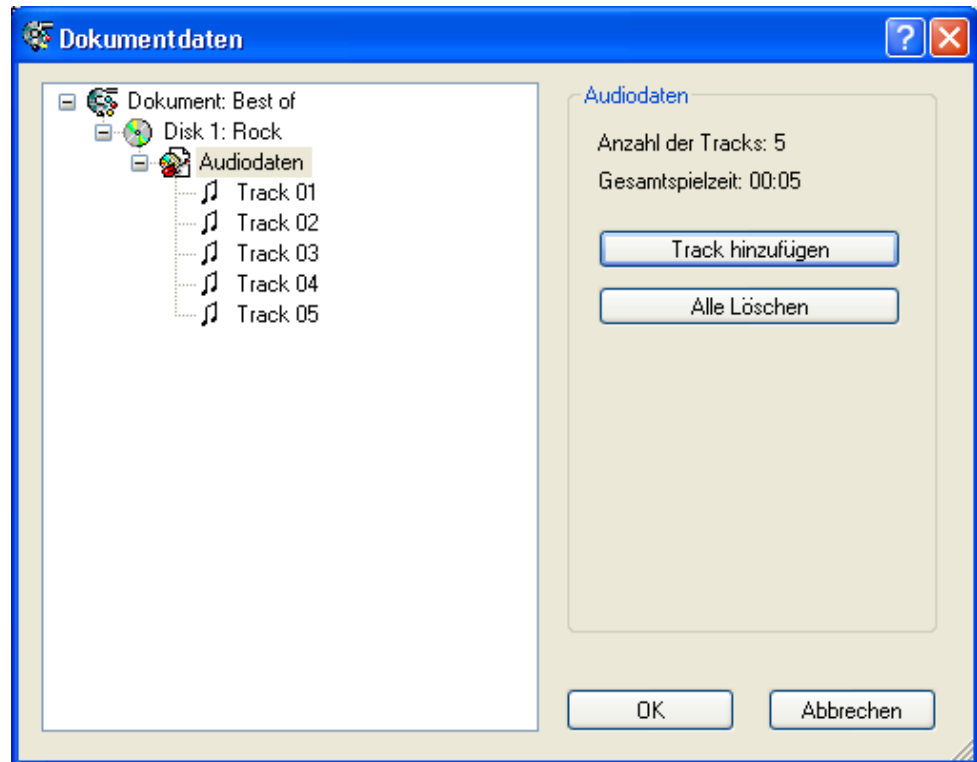
3. Klicken Sie in die darunterliegende Zeile auf 'Disk 1'. Der beim Erstellen des Dokuments gewählte CD-Typ wird angezeigt. Geben Sie der CD einen Untertitel, z.B. 'Rock'.



Im nachfolgenden Beispiel wird davon ausgegangen, dass die Audio-CD 5 Tracks enthält und die Informationen über den Titel, Interpreten und die Spielzeit manuell eingetragen werden.

Liegen die Trackinformationen in gespeicherter Form im Format '.cdc' vor, lassen sich diese durch Klicken auf den Button 'Daten importieren' importieren.

4. Klicken Sie in die darunterliegende Zeile auf 'Audio-Daten' und klicken Sie fünf mal auf den Button 'Track einfügen'.

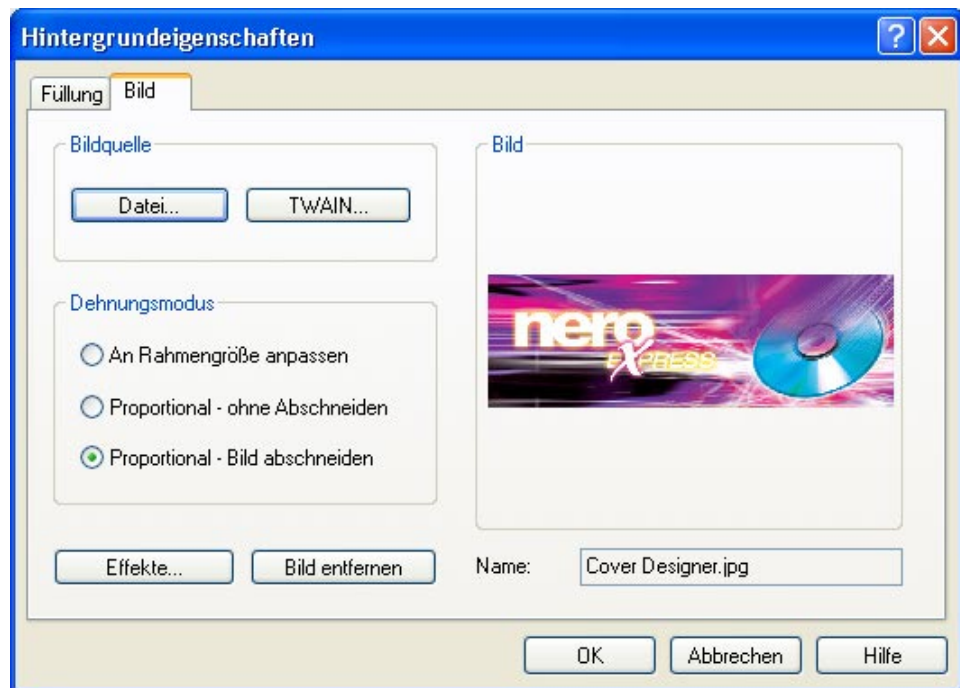


5. Klicken Sie in die darunterliegende Zeile auf 'Track 01' und geben Sie 'Titel', 'Interpret' und 'Spielzeit' ein.
6. Wiederholen Sie diesen Vorgang für die anderen vier Tracks.


5.5 Inlay erstellen

Nachfolgend wird das Erstellen eines Inlays mit einem Bild als Hintergrund, einer Trackliste und Text als Feldfunktionen beschrieben.

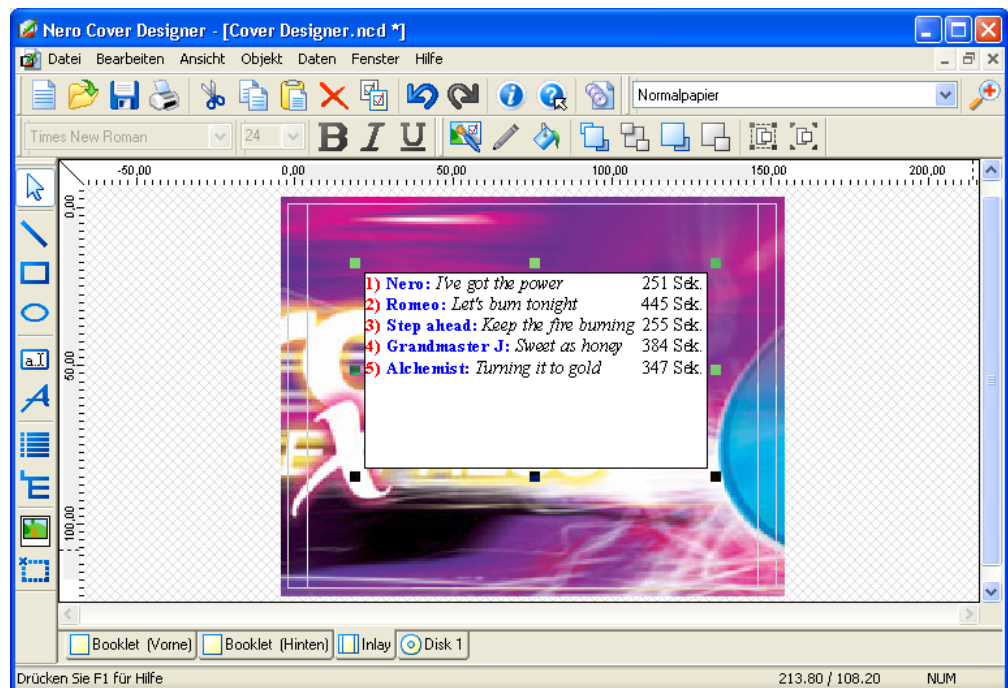
1. Klicken Sie auf die Registerkarte 'Inlay', um die Vorlage für das Inlay zu erhalten.
2. Wählen Sie aus dem Menü 'Objekt' den Befehl 'Hintergrundeinstellungen'.
3. Klicken Sie auf den Button 'Datei', suchen Sie ein Hintergrundbild aus, wählen Sie im Bereich 'Dehnungsmodus' die Option 'Proportional – Bild abschneiden' und klicken Sie auf den Button 'OK'.

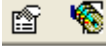


Das Bild füllt daraufhin den gesamten druckbaren Bereich aus.


4. Klicken Sie auf den Button , um das Tracklisten-Werkzeug einzufügen und bestimmen Sie die Größe der Trackliste. Platzieren Sie das Kreuz, klicken Sie auf die Maustaste und halten Sie diese gedrückt und bestimmen Sie die Größe der Trackliste.

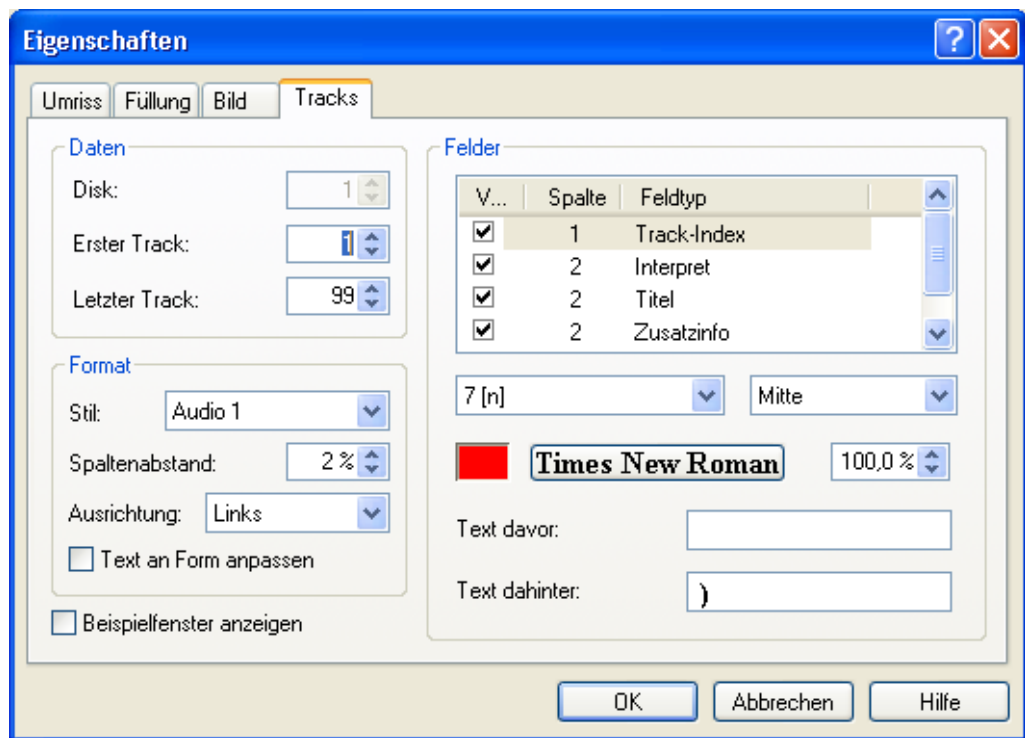
Die bei den 'Dokumentdaten' eingegebenen Informationen über den Titel, Interpreten und die Länge der Tracks erscheinen automatisch.




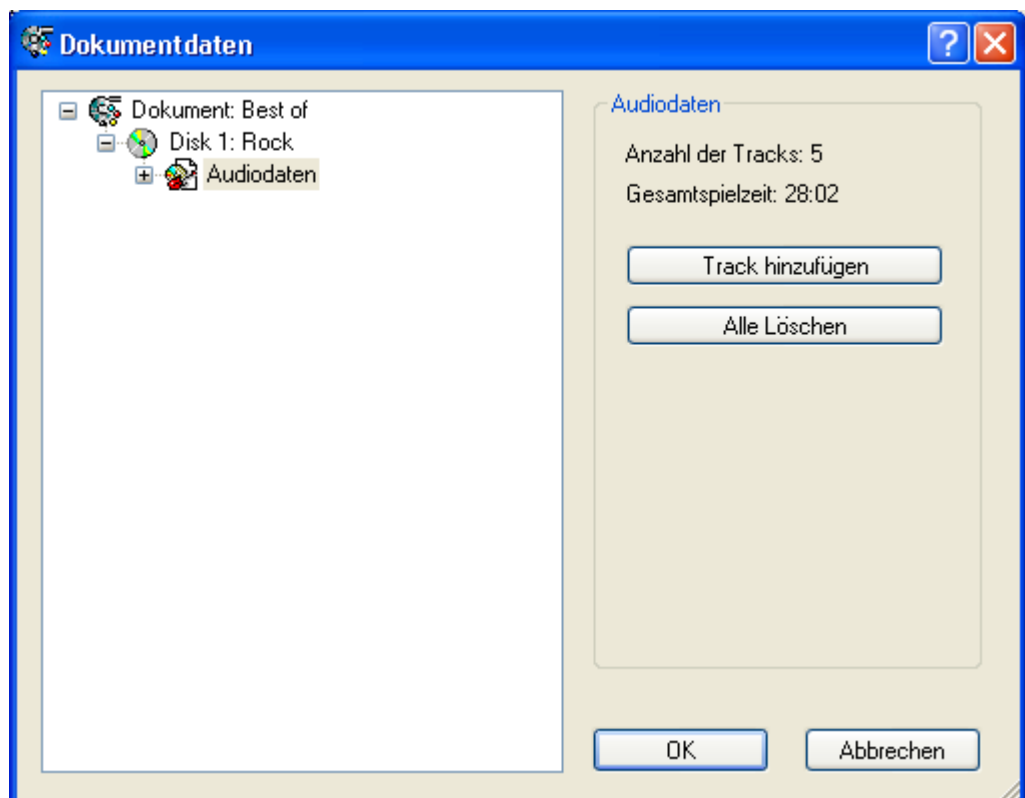
Mit dem Einfügen der Dokumentdaten wird eine bewegliche Symbolleiste  aktiviert, über die die Trackeigenschaften sowie die Dokumentdaten angesehen und bearbeitet werden können. Sie erscheint jedes Mal beim Klicken


auf eine eingefügte Trackliste.

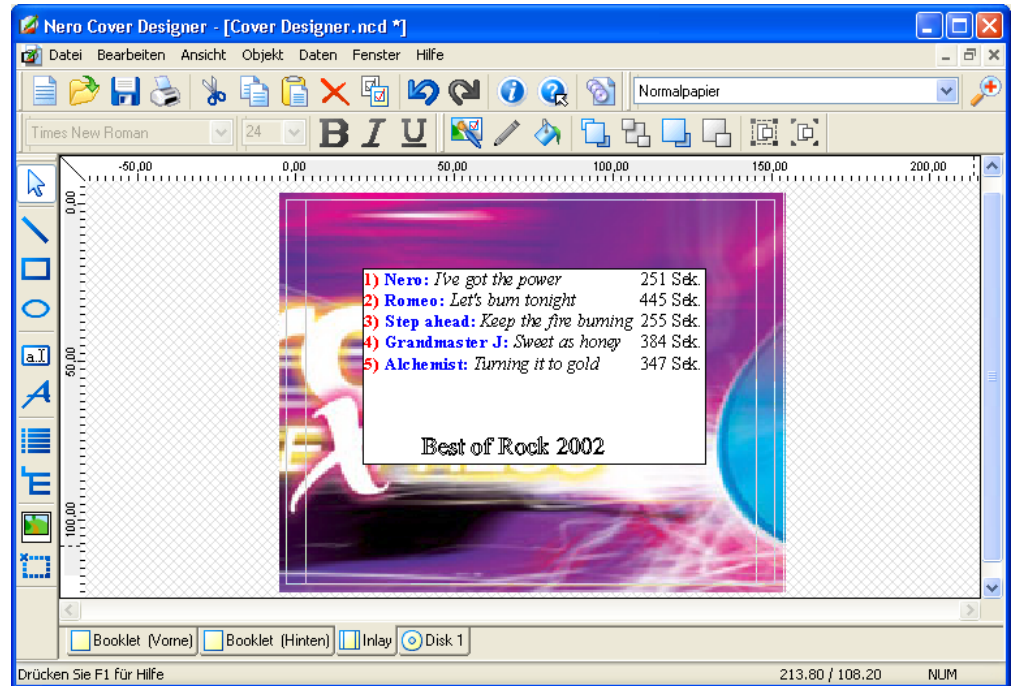
Das Klicken auf  ermöglicht ein Bearbeiten der zugehörigen Trackeigenschaften (siehe hierzu Kapitel 'Tracklisten-Werkzeug').



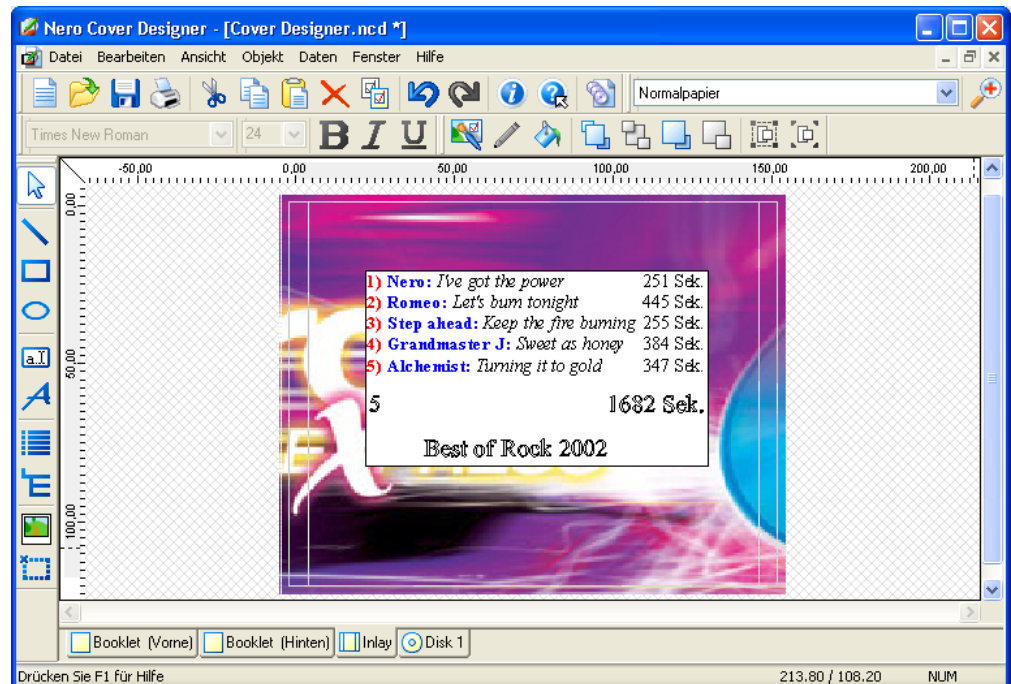
Das Klicken auf  ermöglicht ein Bearbeiten der zugehörigen Dokumentdaten. Der Cursor befindet sich automatisch an der betreffenden Stelle (siehe hierzu Kapitel 'Dokumentdaten').




5. Klicken Sie zuerst auf den Button , um die Felder anzuzeigen und anschließend auf das Feld 'Titel' – ein beweglicher Positionsrahmen erscheint.
6. Platzieren Sie den Rahmen mit der Maus auf die gewünschte Position und klicken Sie einmal. Die Feldfunktion wird eingefügt.
7. Wiederholen Sie das Einfügen von Feldfunktionen mit den Feldern 'Disktitel' und 'Jahr'.



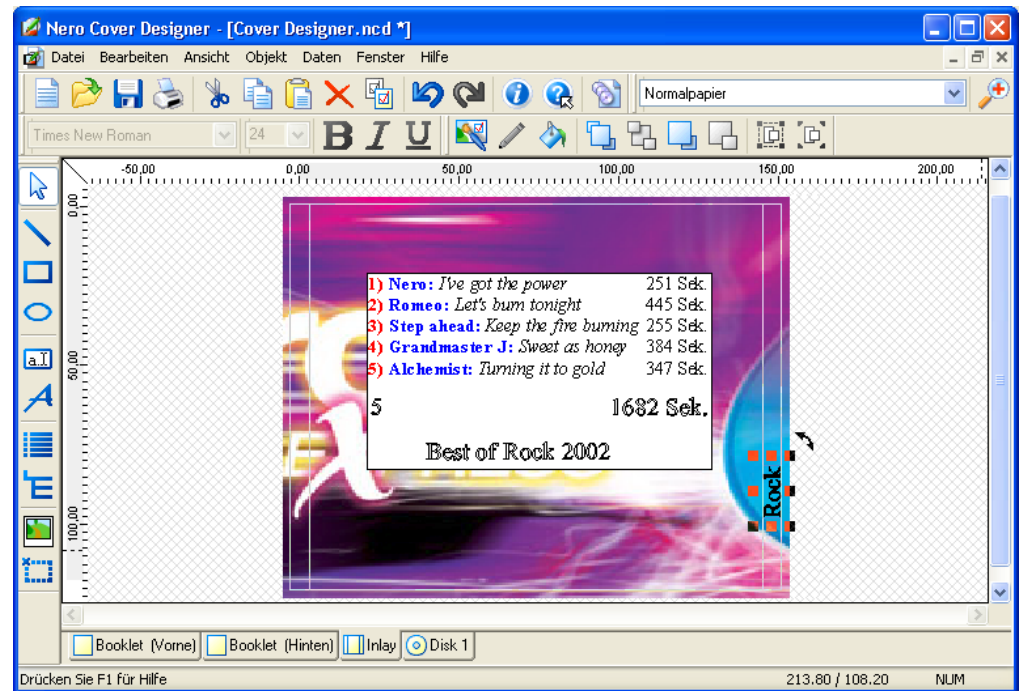
8. Fügen Sie noch die Felder 'Anzahl der Tracks' und 'Spielzeit' ein. Das Inlay hat folgendes Aussehen:





9. Fügen Sie nun noch das Feld 'Disktitel' in den Seitenstreifen des Inlays ein:

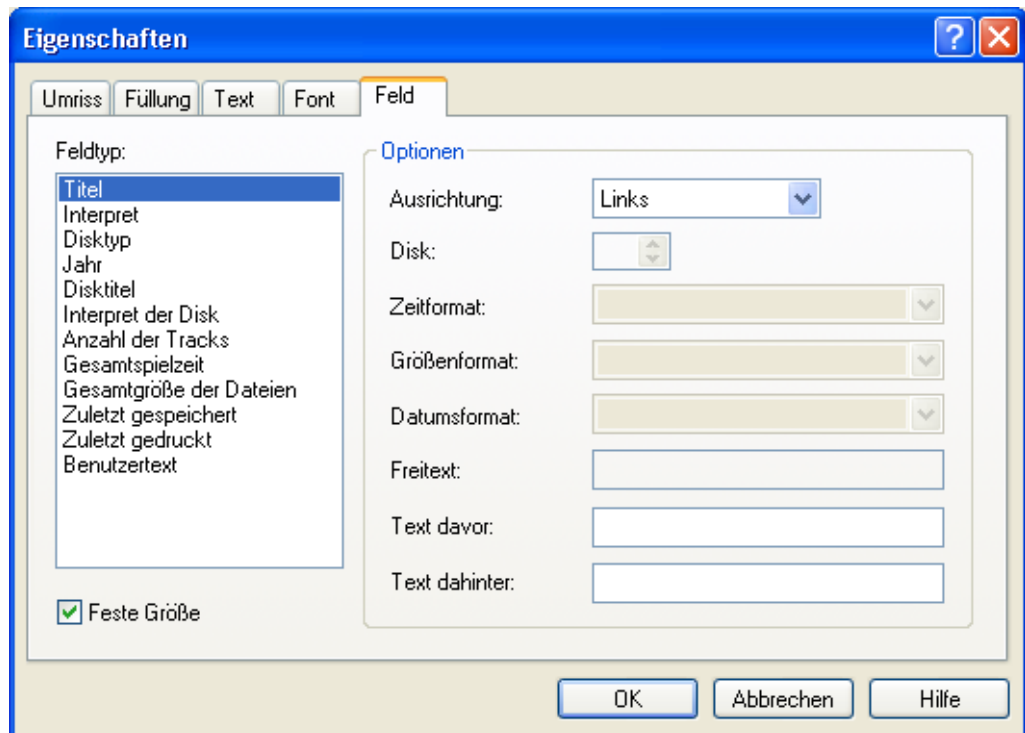
Klicken Sie auf den Button  und fügen Sie das Feld ein. Markieren und drehen Sie es mittels des kleinen gebogenen Pfeils um 90 Grad. Verschieben


Sie es mit dem Mauszeiger an die gewünschte Position im Seitenstreifen und verändern Sie bei Bedarf die Größe mit den Ziehpunkten. Statt Felder können Sie auch graphischen Text einfügen (siehe 'Graphischen Text bearbeiten'), aber keine Textbox mit Mengentext.

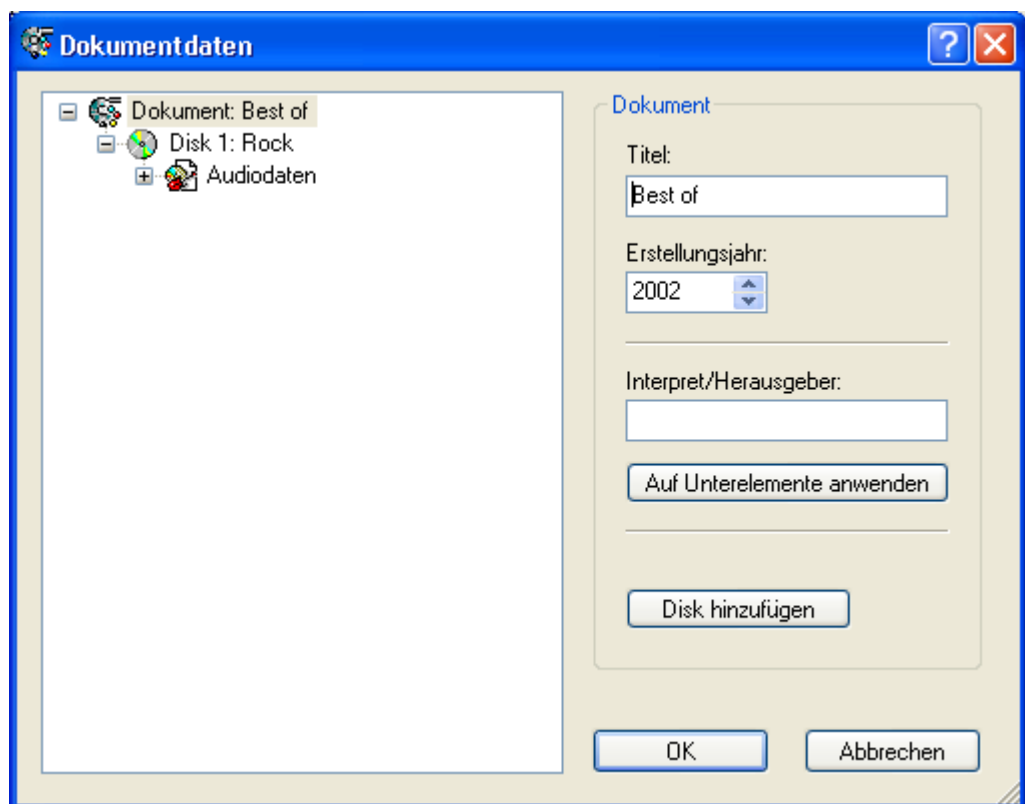


Mit dem Einfügen der Feldfunktionen wird eine bewegliche Symbolleiste  aktiviert, über die die Feldeigenschaften sowie die Dokumentdaten angesehen und bearbeitet werden können. Sie erscheint jedes Mal beim Klicken auf eine eingefügte Feldfunktion.

Das Klicken auf  ermöglicht ein Bearbeiten der zugehörigen Feldeigenschaften. Der Cursor befindet sich automatisch im betreffenden Feldtyp. (Siehe hierzu Kapitel 'Feld-Werkzeug')



Das Klicken auf  ermöglicht ein Bearbeiten der zugehörigen Dokumentdaten. Der Cursor befindet sich automatisch an der betreffenden Stelle (siehe hierzu Kapitel 'Dokumentdaten').




Beim Ändern der Einträge in den 'Dokumentdaten' erscheinen die Änderungen automatisch.

5.6 Label gestalten

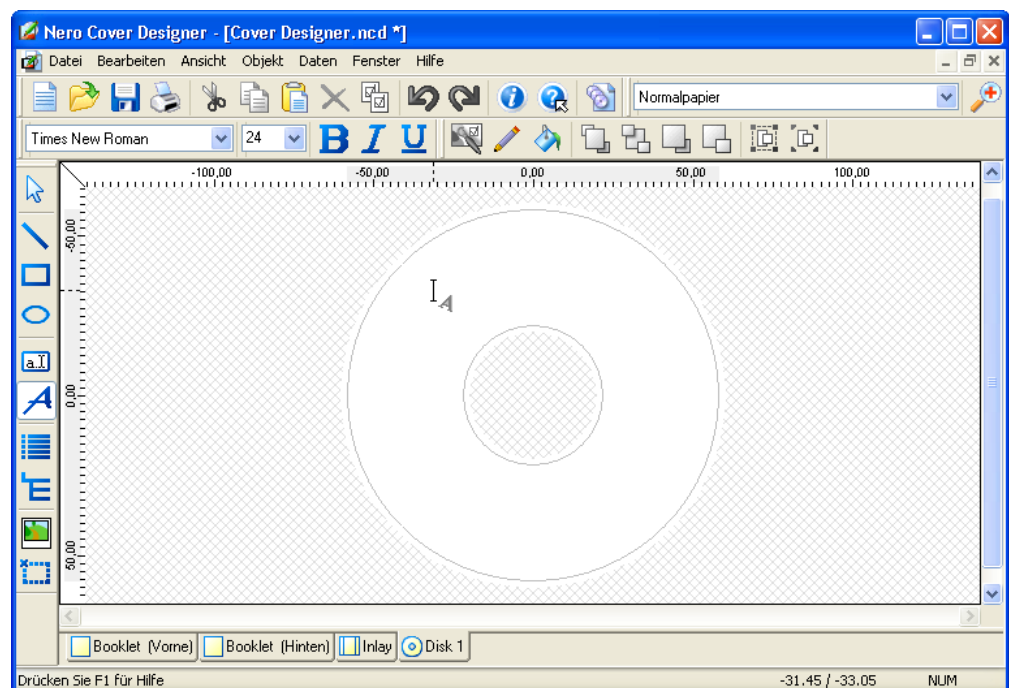
Ein Label ist die Bezeichnung eines Aufklebers in Form einer CD, der mit einem Label-Kit exakt auf die CD geklebt wird. Ein Label kann sowohl aus Bildern wie aus Texten bestehen.

Nachfolgend wird das Erstellen eines Labels mit graphischem Text beschrieben. Graphischer Text unterscheidet sich von Mengentext, mit dem das Booklet (Hinten) gestaltet wurde, vor allem in seinen Bearbeitungsmöglichkeiten.


1. Klicken Sie auf die Registerkarte 'Disk 1', um die Vorlage für ein Label zu erhalten.

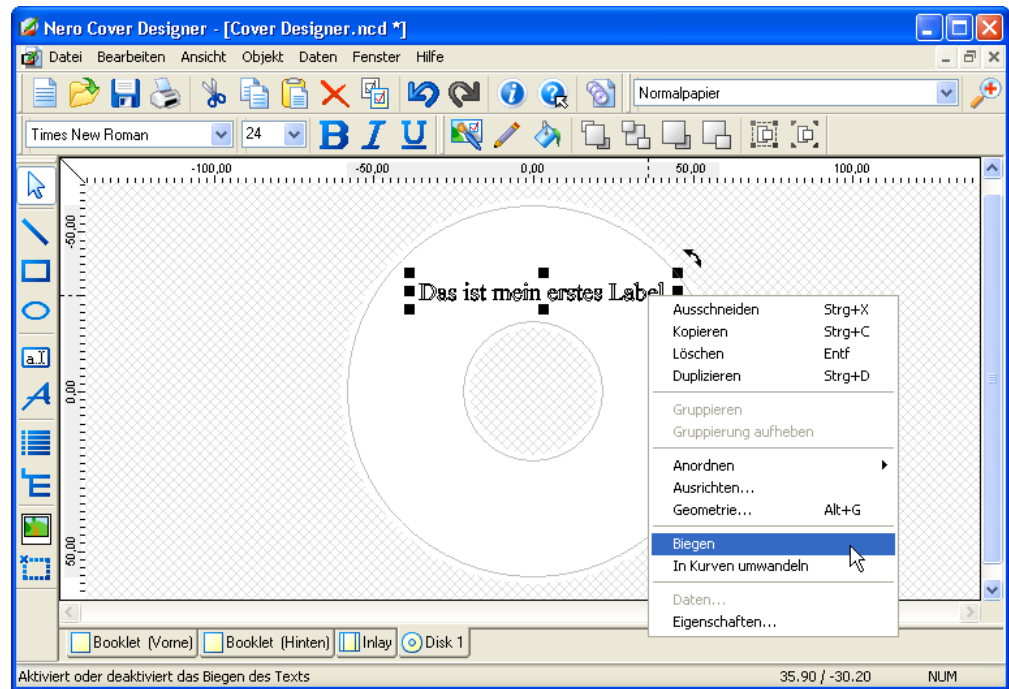
2. Klicken Sie in der Werkzeugleiste auf den Button , um mit graphischem Text zu schreiben.

Der Mauszeiger wird zum beweglichen Buchstaben A.



3. Positionieren Sie das 'A' mit der Maus an die Stelle, wo der Text beginnen soll und klicken Sie einmal. Der Anfangspunkt für den Text ist eingefügt.
4. Schreiben Sie Ihren Text, z.B. 'Das ist mein erstes Label'. Der Text kann über den Rand hinausgehen.

5. Markieren Sie den Text, indem Sie auf den Button  in der Werkzeugleiste klicken. Bewegen Sie den Mauszeiger auf den Text und klicken Sie auf die rechte (!) Maustaste.



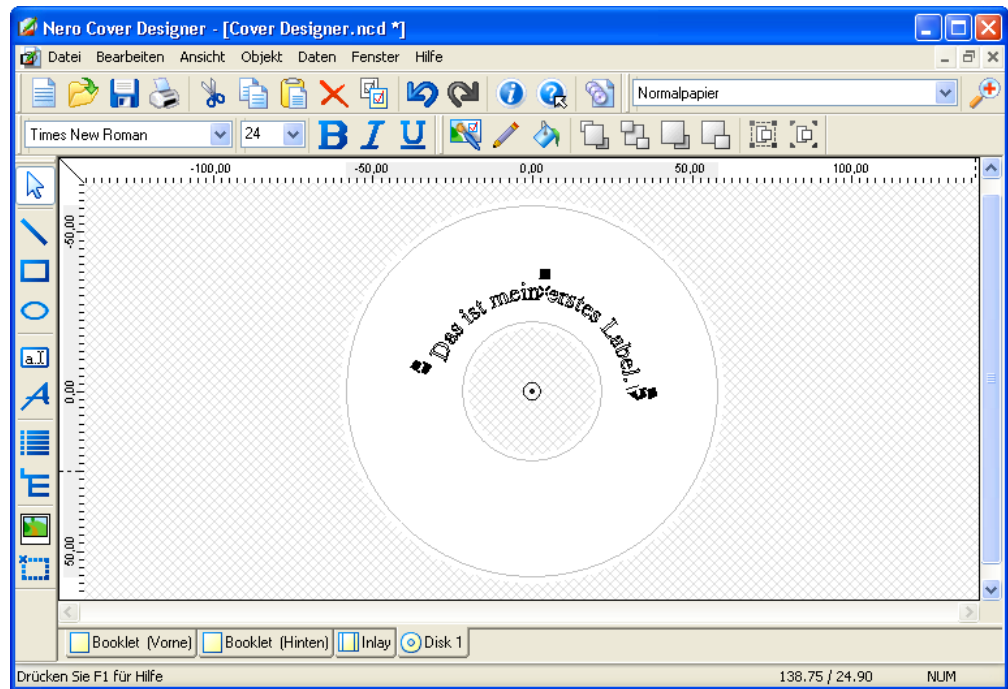
6. Wählen Sie den Befehl 'Biegen', um den Text an die CD-Krümmung anzupassen. Der Text wird sofort angepasst.



Der Befehl 'Biegen' steht ausschließlich für den graphischen Text zur Verfügung. Mengentext in einer Textbox kann nicht gebogen werden.



Der Befehl 'In Kurven umwandeln' wandelt den graphischen Text in ein graphisches Element um. Er kann danach weder bearbeitet, noch gebogen oder formatiert werden.



7. Sie möchten den Text im Kreis anordnen. Klicken Sie auf den linken unteren Ziehpunkt der Textmarkierung, halten Sie die linke Maustaste gedrückt und ziehen Sie den Text zu einem geschlossenen Kreis. Lassen Sie die Maustaste los.
8. Sie möchten den Text vergrößern. Klicken Sie auf einen der äußeren Ziehpunkte, halten Sie die linke Maustaste gedrückt und ziehen Sie den Text zum äußeren Kreisrand. Lassen Sie die Maustaste los.
9. Sie möchten den Text farbig gestalten. Klicken Sie doppelt auf den Text. Das Fenster 'Eigenschaften' erscheint.
10. Klicken Sie auf die Registerkarte 'Füllung', wählen Sie eine Farbe, z.B. rot und bestätigen Sie mit 'OK'. Das Label sollte jetzt folgendes Aussehen haben:

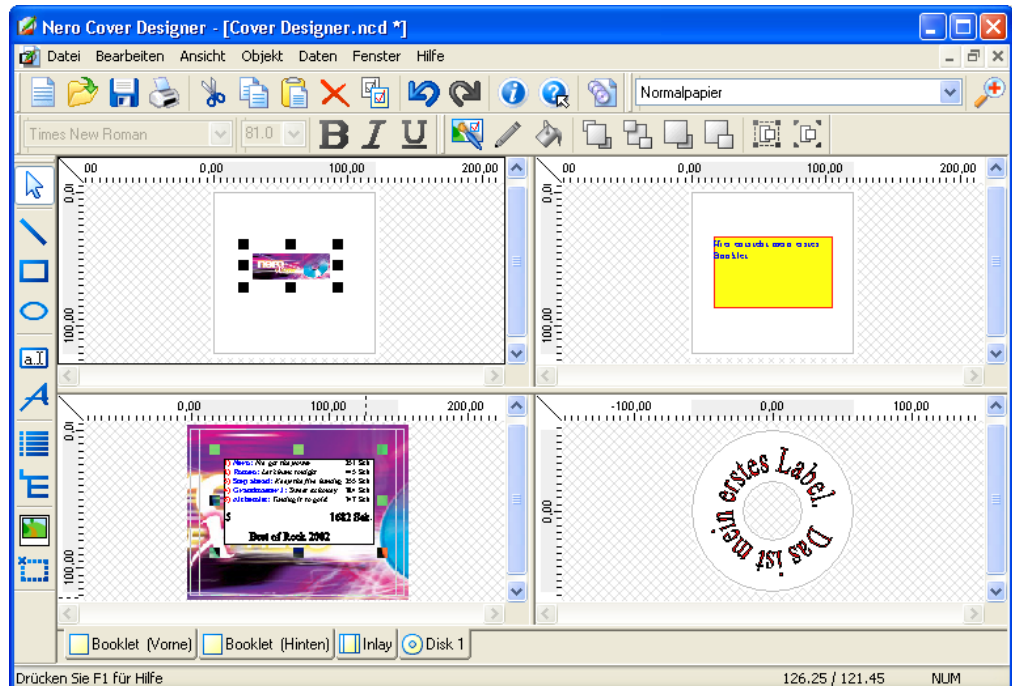


11. Klicken Sie in der Symbolleiste auf den Button 'Speichern', um das Label zu sichern.

Sie haben nun alle Cover-Elemente für Ihre CD erstellt und können diese entweder weiter bearbeiten oder ausdrucken.



Mehrere Cover-Elemente lassen sich auf einmal anzeigen, indem die 'Strg-Taste' gedrückt bleibt, während die Registerkarten nacheinander angeklickt werden.



Mit Doppelklick auf den Text oder Klicken der rechten (!) Maustaste können Sie jederzeit Änderungen vornehmen.

Ausführliche Informationen zum Bearbeiten von graphischem Text finden Sie im Kapitel 'Graphischen Text bearbeiten'.

6 LightScribe

6.1 Einleitung

LightScribe ist ein Verfahren, mit dem es möglich ist, CDs und DVDs im Rekorder zu beschriften. Dazu ist sowohl ein geeigneter Brenner als auch ein spezielles Medium erforderlich. Die Labelseite dieser Medien besteht aus einer speziellen Farb- oder auch Thermoschicht, die durch das Erhitzen des Lasers im Rekorder so verändert wird, dass Bilder und Texte auf dem Medium gedruckt werden. Die Disk wird nach dem Brennen der Zusammenstellung einfach aus dem Rekorder genommen, umgedreht und das LightScribe Label wird erstellt. (



Um ein LightScribe Label mit dem **Nero Cover Designer** zu erstellen, können Sie entweder den **Nero Cover Designer** direkt starten oder Sie benutzen **Nero StartSmart**. In der Kategorie 'Extras' öffnet das Icon 'LightScribe Label drucken' den **Nero Cover Designer**.



6.2 LightScribe Systemanforderungen

Für das Erstellen von LightScribe-Labels gelten gesonderte Systemanforderungen, was die Hard- und Software betrifft.

Betriebssystem

- Windows 2000
- Windows XP
- Windows 2003 Server
- Windows Media Center Edition 2004 oder höher

Software

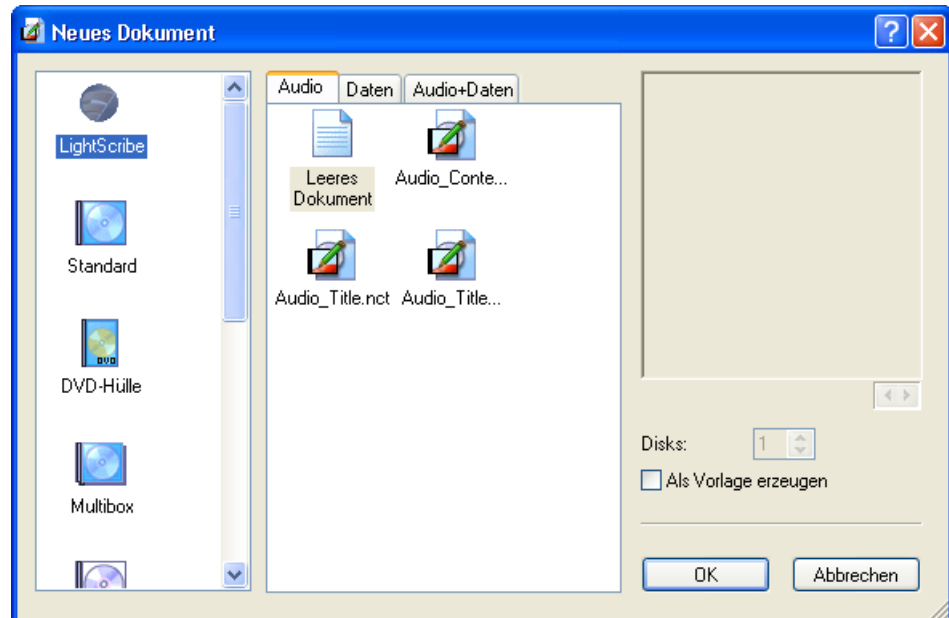
- LightScribe Host Software muss installiert sein

Hardware

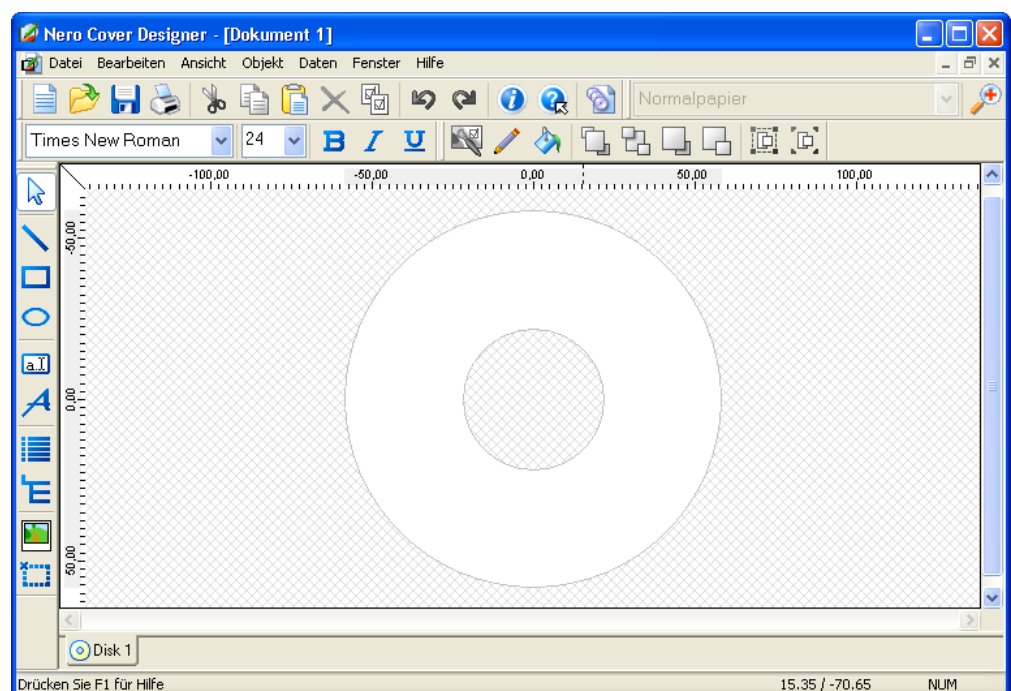
- LightScribe fähiger Rekorder
- LightScribe geeignete Disk

6.3 LightScribe Label erstellen

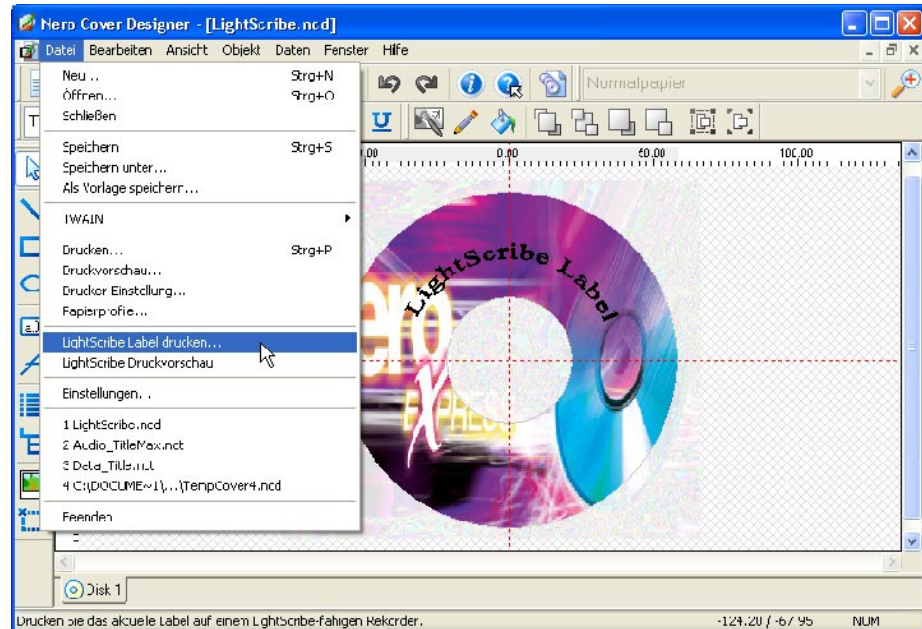
1. Legen Sie eine LightScribe Disk mit der Label-Seite nach unten in den Rekorder.
2. Starten Sie den **Nero Cover Designer**. Der Bildschirm 'Neues Dokument' erscheint im Vordergrund oder wählen Sie aus dem Menü 'Datei' den Befehl 'Neu', um ein neues Dokument auszuwählen.



3. Klicken Sie im Bildschirm 'Neues Dokument' auf das Symbol 'LightScribe', um den Cover Typ auszuwählen.
4. Klicken Sie auf einer der Registerkarten auf den gewünschten Disk Typ. Wenn Sie ein leeres Dokument wählen, können Sie das Label frei gestalten.
5. Klicken Sie auf den Button 'OK'. Der folgende Bildschirm erscheint.



6. Gestalten Sie das Label mit Hilfe der Werkzeugleiste. Lesen Sie hierzu die entsprechenden Kapitel in diesem Handbuch.
7. Klicken Sie in der Symbolleiste auf den Button 'Speichern', wenn Sie das Label speichern möchten.
8. Klicken Sie im Menü 'Datei' auf 'LightScribe Label drucken', um das Label zu drucken.



Das Fenster 'Druckeigenschaften' öffnet sich.

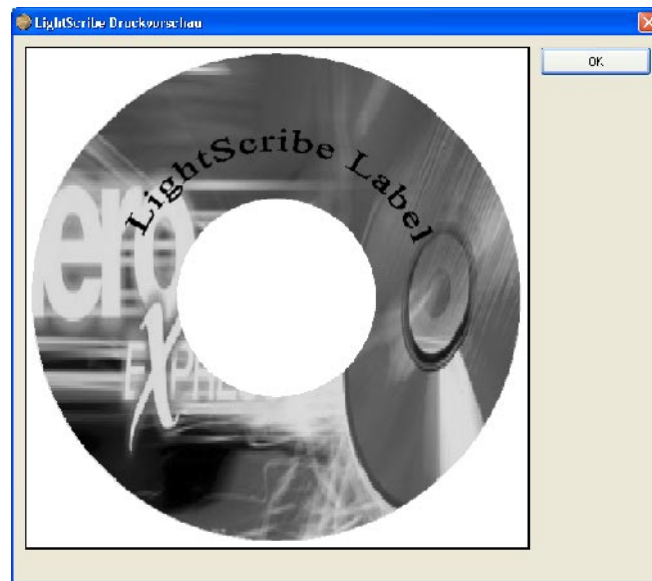


Bestimmen Sie im Bereich 'Druckkontrast' die Druckqualität. Bitte beachten Sie, dass die Zeit für den Druck des Labels mit der Druckqualität zunimmt.

Bestimmen Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien, indem Sie entweder die Zahl eingeben oder klicken Sie auf die Pfeil-Buttons, bis die gewünschte Zahl erscheint.

Haben Sie mehrere LightScribe fähige Rekorder installiert, dann klicken Sie auf den Dropdwon-Button und markieren Sie den gewünschten Rekorder.

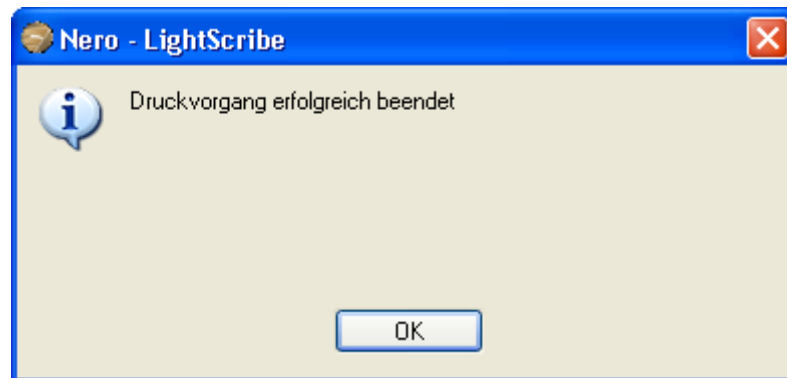
Möchten Sie kontrollieren, wie das Label nach dem Druck aussehen wird, dann klicken Sie auf den Button 'Vorschau'.



9. Klicken Sie auf den Button 'Drucken', um den Druck zu starten. Das Fenster 'Druckeigenschaften' zeigt den Druckfortschritt an.



Nach Ende des Druckens erhalten Sie eine Nachricht über das Ende des Druckvorgangs.



Klicken Sie auf den Button 'OK', um das Informationsfenster zu schließen. Das Fenster schließt sich, der Tray öffnet sich und Sie können die LightScribe Disk entfernen.

10. Nach Schließen des LightScribe Druckfensters ist das Fenster mit den Druckeigenschaften wieder im Vordergrund. Klicken Sie auf den Button 'Abbrechen', um den Druckdialog zu verlassen.



Sie befinden sich wieder im **Nero Cover Designer**.

6.4 LightScribe FAQs

Was ist LightScribe?

LightScribe Direct Disc Labeling ist ein neues Verfahren zur Etikettierung von CDs und DVDs. Private und kommerzielle Anwender erzielen damit mühelos professionelle Ergebnisse in Siebdruckqualität. Zunächst werden die Daten wie üblich per Laser auf den Rohling gebrannt. Dann wird das Medium umgedreht und wieder in die Brennerschublade eingelegt. Mit demselben Laser, mit dem auch die Daten gebrannt werden, wird anschließend ein präzises, irisierendes Etikett aufgebracht, das aus beliebigen Text- und Grafikelementen bestehen kann. Kein Drucker, keine Permanentmarker und keine selbstklebenden Disk-Labels mehr.

Wie werden LightScribe-Disks erkannt?

LightScribe-Labels können nur auf Disks gedruckt werden, die über eine spezielle Oberfläche verfügen und die für diesen Zweck hergestellt wurden. Beim Einlegen prüft LightScribe, ob in der Mitte der Disk die Identifikation für LightScribe-Disks vorhanden ist. Wird die Disk nicht erkannt, gehen Sie bitte die folgenden Schritte durch:

- a. Prüfen Sie, ob Sie eine LightScribe-Disk eingelegt haben?
- b. Prüfen Sie, ob die LightScribe-Disk korrekt im Rekorder liegt, d.h. die Label-Seite mit dem Gesicht nach unten.
- c. Säubern Sie die Mitte der Disk mit einem fusselfreien Tuch, um eventuell vorhandenen Schmutz und Kleckse zu entfernen.
- d. Legen Sie eine andere LightScribe-Disk in den Rekorder, wenn die vorher genannten Punkte das Problem nicht gelöst haben.

Wie gut ist die Druckqualität?

LightScribe bietet drei verschiedene Qualitätsstufen: Entwurf, Normal, Beste.

Bei jeder Qualitätsstufe verbessert sich der Kontrast der Bilder und Texte, was jedoch eine Verlängerung der Druckdauer nach sich zieht.

Wie schnell wird ein LightScribe-Label gedruckt?

Die Druckzeit für ein LightScribe-Label ist von einer Vielzahl von Faktoren abhängig: vom Umfang der zu druckenden Daten, von der Platzierung der Daten auf dem Label, von der gewählten Druckqualität sowie von der verwendeten Disk.

Beim Drucken des Labels brennt der LightScribe-Rekorder das Bild oder den Text in konzentrischen Ringen vom inneren Durchmesser bis hin zum äußeren. Ringe, die keine Daten enthalten, werden übersprungen. Die Dichte der Ringe bestimmt den Kontrast und damit die Druckqualität.

Welche Labels kann ich drucken?

Prinzipiell lassen sich drei verschiedene Labeldruckmodi unterscheiden:

Titel: Auf der Disk befindet sich lediglich der Name der Disk bzw. der Zusammenstellung. Diese Labelart erlaubt es, die Disk zu identifizieren.

Inhalt: Auf der Disk befinden sich Informationen über den Inhalt der Disk. Diese Labelart ist zu empfehlen, wenn mehrere Disks bzw. Zusammenstellungen mit dem gleichen Namen existieren.

Vollständig: Auf der Disk befinden sich Bilder und Texte, diese kreativen Elemente füllen die Disk (fast) vollständig aus und machen sie einzigartig. Die Formatvorlage für diese Labelart heißt 'Freestyle'. Diese Labelart ist zu empfehlen für wichtige Disks oder Disks, die einen besonderen Inhalt haben.

Warum soll meine LightScribe Host Software aktualisiert werden?

Aus unterschiedlichen Gründen erscheint manchmal ein Fenster mit der Empfehlung, die LightScribe Host Software zu aktualisieren. Die häufigsten Ursachen sind:

- a. Die installierte LightScribe Host Software ist fehlerhaft und muss neu installiert werden.
- b. Bei der installierten LightScribe Host Software liegt eine falsche Versionszuordnung vor.
- c. Es wurde versucht, auf eine nicht zertifizierte oder inkompatible LightScribe Disk zuzugreifen.

Stellen Sie eine Internetverbindung her und klicken Sie zum Aktualisieren auf 'Aktualisieren'. Wählen Sie im sich öffnenden Fenster die Option 'Speichern' und bestimmen Sie, wo die LightScribe Host Software gespeichert werden soll.



Achtung: Für eine Installation des Updates müssen Sie über Administratorrechte verfügen.

Klicken Sie zum Installieren des Updates doppelt auf die Datei, die Sie heruntergeladen haben und folgen Sie den Anweisungen des Installations-Assistenten.

Warum ist nur ein vereinfachtes (generisches) Drucken der Labels möglich?

Wenn eine LightScribe Disk eingelegt ist und die LightScribe Host Software ein vereinfachtes (generisches) Drucken anbietet, dann ist das Drucken für die eingelegte Disk nicht optimiert. Für optimale Druckergebnisse wird ein Update der LightScribe Host Software empfohlen und ein entsprechendes Fenster öffnet sich.

Stellen Sie eine Internetverbindung her und klicken Sie zum Aktualisieren auf 'Aktualisieren'. Wählen Sie im sich öffnenden Fenster die Option 'Speichern' und bestimmen Sie, wo die LightScribe Host Software gespeichert werden soll.



Achtung: Für eine Installation des Updates müssen Sie über Administratorrechte verfügen.

Klicken Sie zum Installieren des Updates doppelt auf die Datei, die Sie heruntergeladen haben und folgen Sie den Anweisungen des Installations-Assistenten.

7 Dokumentvorlagen

7.1 Vorlage erstellen

Mit der Funktion 'Vorlage erstellen' können Sie Ihren Covern ein einheitliches Erscheinungsbild geben.

Eine Dokumentvorlage legt die Grundstrukturen eines Dokumentes fest und enthält Dokumenteinstellungen, d.h. alles was in dieser Dokumentvorlage vorhanden ist, ist auch in jedem Dokument vorhanden, das auf dieser Dokumentvorlage basiert.

Das Beispiel:

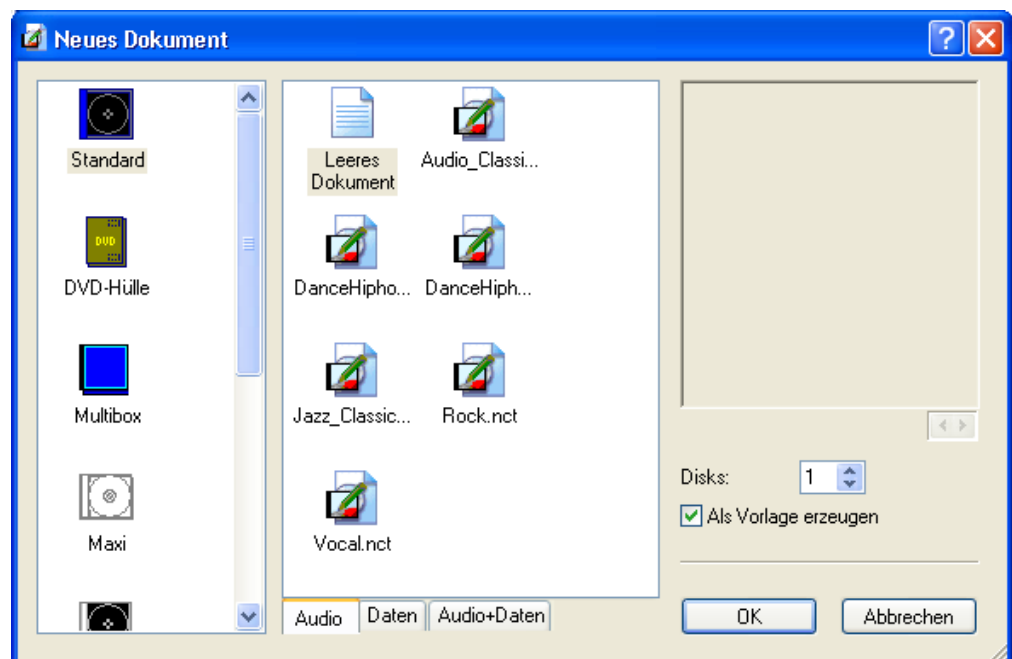
Booklet vorne: Jede CD soll eine individuelles Bild enthalten.

Booklet hinten: Auf jeder CD soll das gleiche Bild vorhanden sein.


Inlay: Auf jedem Inlay sollen der Titel der CD, die enthaltenen Tracks, die Anzahl der Tracks und die Gesamtspielzeit stehen.

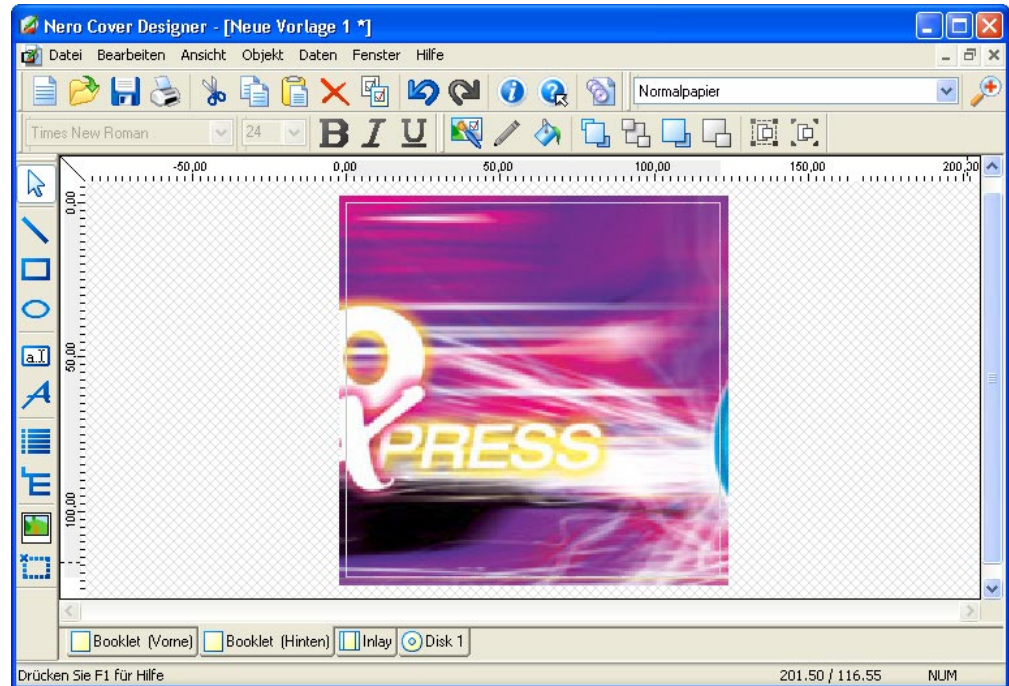
Disk: Auf jedem Label soll der Name der Disk und des Interpreten stehen.

1. Wählen Sie aus dem Menü 'Datei' den Befehl 'Neu', bestimmen den Cover Typ und den CD-Typ, aktivieren Sie das Kontrollfeld 'Als Vorlage erzeugen' und klicken Sie auf den Button 'OK'.




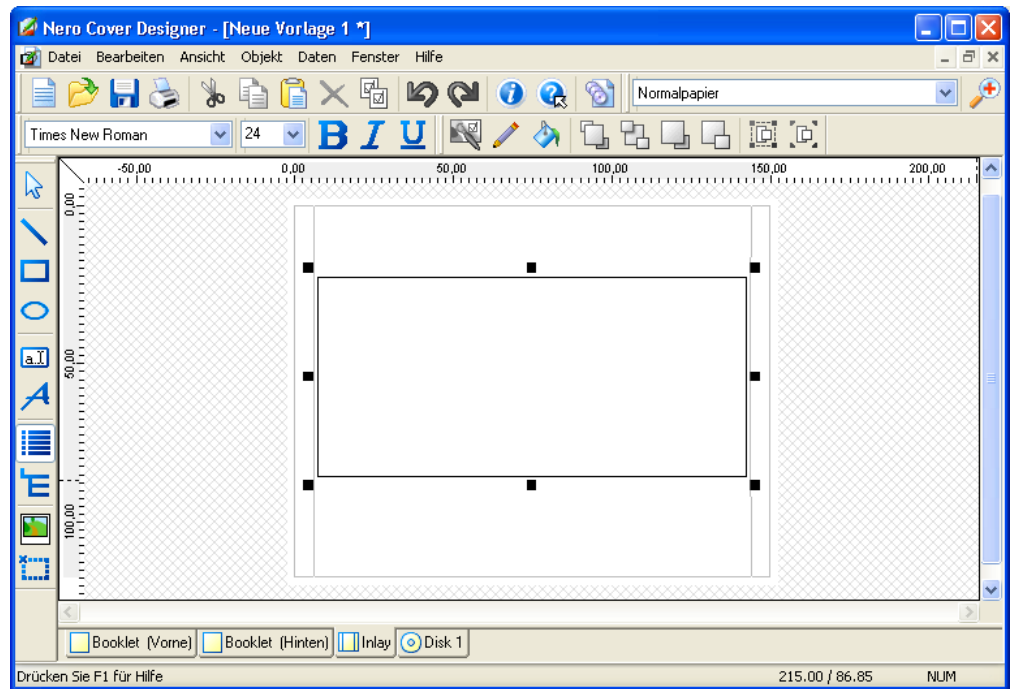
2. Da jedes Booklet vorne ein individuell erstelltes Bild enthalten soll, werden auf dieser Registerkarte keine Eingaben vorgenommen. Klicken Sie auf die Registerkarte 'Booklet hinten'.


3. Klicken Sie auf den Button , um ein Bild einzufügen, wählen Sie das gewünschte aus und klicken Sie auf den Button 'Öffnen'.
4. Platzieren Sie das Bild an die gewünschte Position und klicken Sie mit der Maus, um das Bild einzufügen.
5. Bearbeiten Sie das Bild bei Bedarf, z.B. um die Größe zu ändern.



Besonders einfach lässt sich ein Bild über das Menü 'Objekt', 'Hintergrundeinstellungen' an die Rahmengröße anpassen.

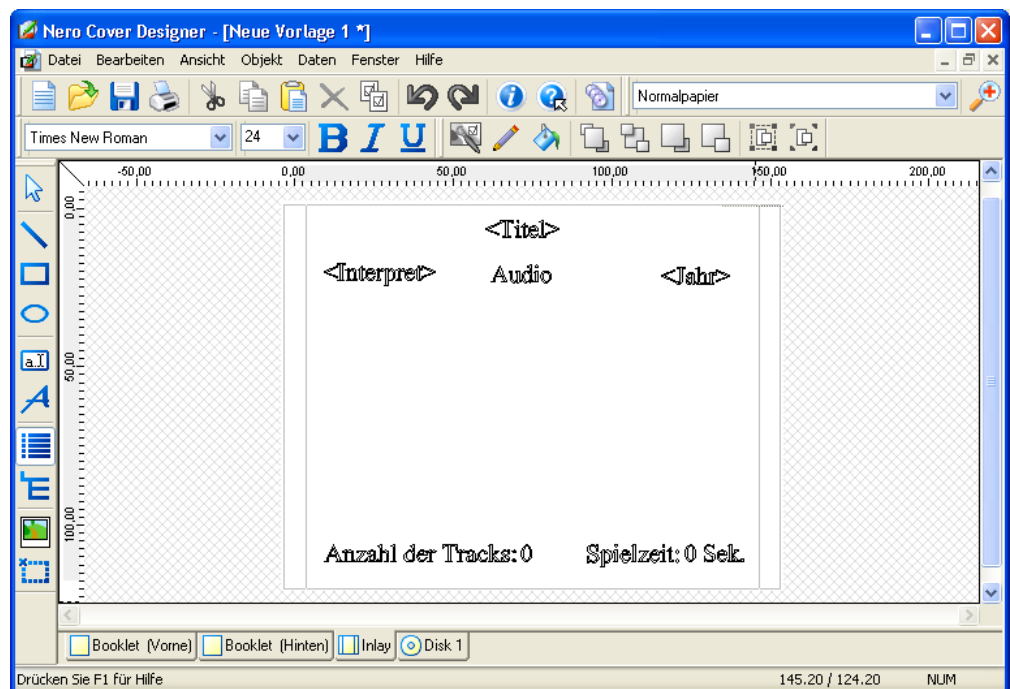
6. Klicken Sie auf die Registerkarte 'Inlay'.
7. Klicken Sie auf den Button  und bestimmen Sie Größe und Standort der Trackliste.




8. Klicken Sie auf den Button  und wählen Sie aus den angezeigten Feldern das gewünschte aus und platzieren Sie es auf dem Inlay. Wiederholen Sie das Einfügen für jedes gewünschte Feld. Schreiben Sie bei Bedarf noch zusätzlichen Text.



Im nachfolgend dargestellten Beispiel sind die sechs Felder 'Titel', 'Interpret', 'Disktyp', 'Jahr', 'Anzahl der Tracks' und 'Spielzeit' eingefügt. Zusätzlich wurde noch der graphische Text 'Anzahl der Tracks:' und 'Spielzeit:' eingegeben.

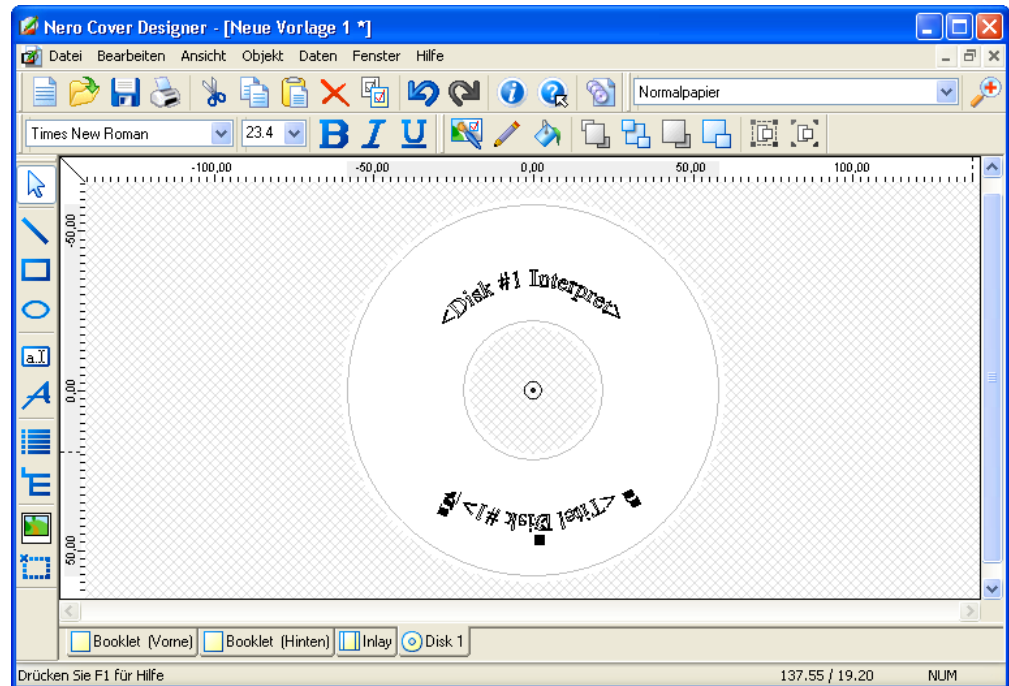


9. Klicken Sie auf die Registerkarte 'Disk 1'.

10. Klicken Sie auf den Button  und wählen Sie aus den angezeigten Feldern das gewünschte aus und platzieren Sie es auf der Disk. Wiederholen Sie das Einfügen für jedes gewünschte Feld.



Im nachfolgend dargestellten Beispiel sind die zwei Felder 'Interpret der Disk' und 'Disktitel' eingefügt und wurden mit dem Befehl 'Biegen' an die Krümmung der Disk angepasst.



11. Wählen Sie aus dem Menü 'Datei' den Befehl 'Speichern', geben Sie der Formatvorlage einen Namen und klicken Sie auf den Button 'Speichern'.

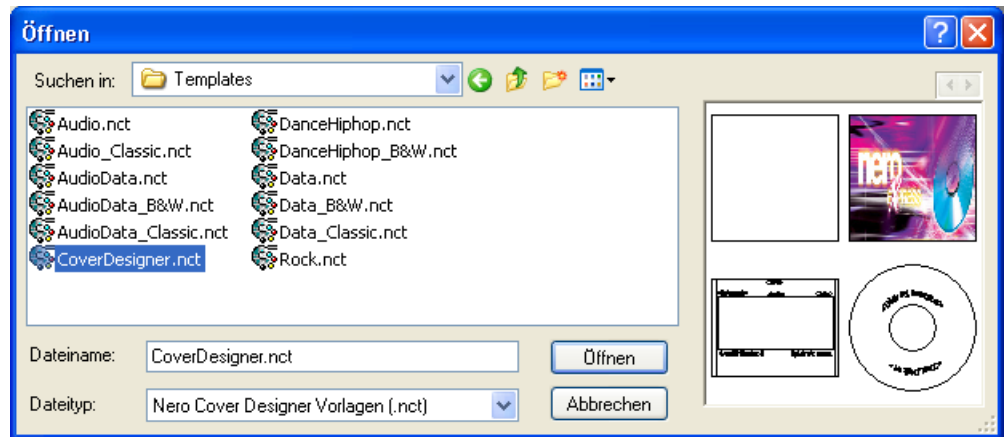
7.2 Dokumentvorlage laden bzw. ändern

Eine gespeicherte Dokumentvorlage steht dem Nutzer jederzeit zur Verfügung. **Nero Cover Designer** Vorlagen haben die Dateiendung 'nct', während Dokumente die Endung 'ncd' besitzen.

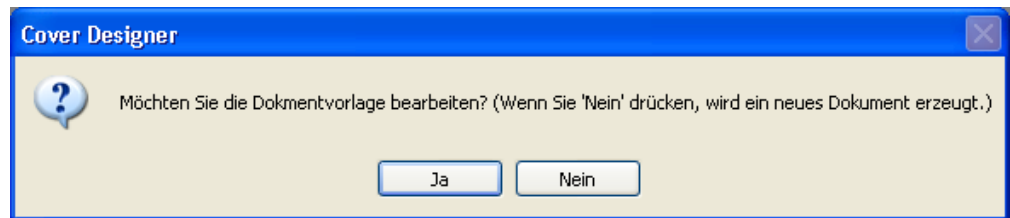
1. Wählen Sie aus dem Menü 'Datei' den Befehl 'Öffnen'.
2. Klicken Sie auf den Dropdown-Button im Feld 'Dateityp', wählen Sie den Dateityp (.nct) aus, markieren Sie die gewünschte Vorlage und klicken Sie auf den Button 'Öffnen'.



Im Vorschaubereich wird der Inhalt der einzelnen Cover-Elemente angezeigt - so wie sie erstellt wurden.



3. Klicken Sie auf den Button 'Nein', um ein neues Dokument zu erzeugen.




Das Klicken auf den Button 'Ja' öffnet die Dokumentvorlage, die daraufhin verändert werden kann.

4. Bearbeiten Sie das Dokument oder verändern Sie die Vorlage.

8 Bilder bearbeiten

8.1 Einleitung

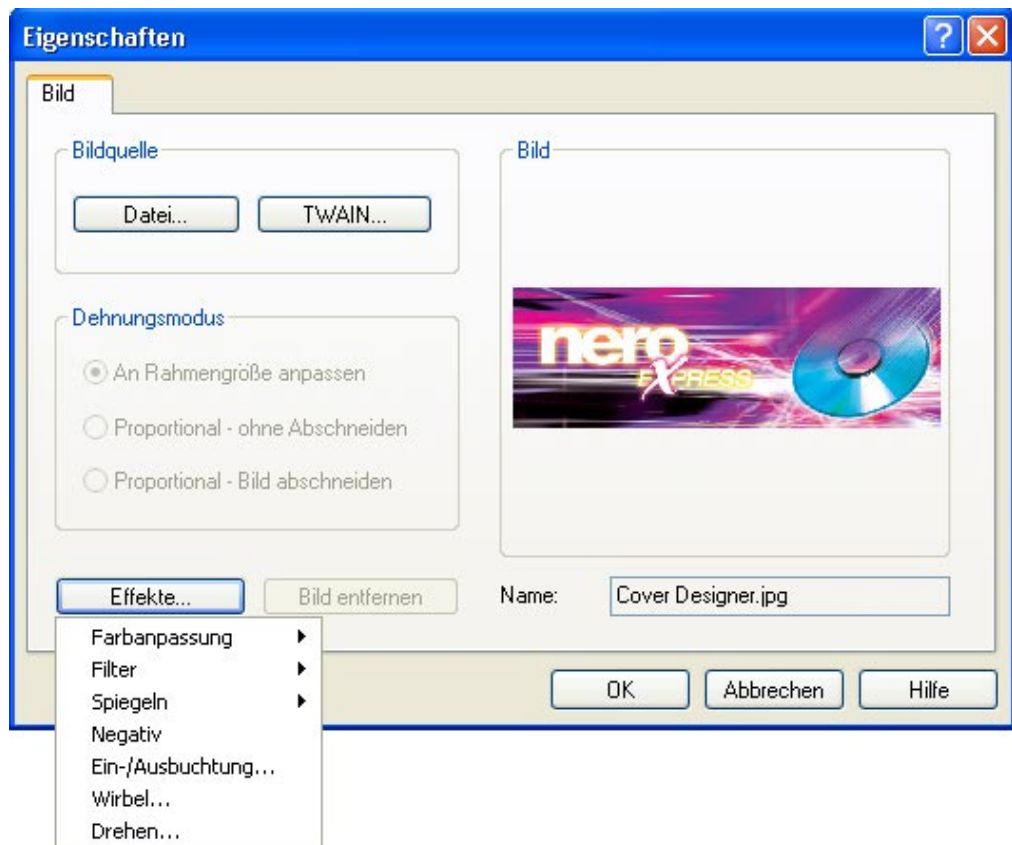
Ein gespeichertes Bild wird am schnellsten mit dem Symbol  in der Werkzeugleiste eingefügt. Ein Doppelklick auf das Bild öffnet das Fenster 'Eigenschaften' mit dem Button 'Effekte' und dem Bereich 'Dehnungsmodus'.

8.2 Effekte anwenden

Mit den Effekten des **Nero Cover Designer** sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt. Das Bild kann unzählig variiert werden, so dass ein individuelles Cover voll und ganz gewährleistet ist.

Im Folgenden werden die Effekte vorgestellt und einige Ausgewählte mit Beispielen veranschaulicht.

Das Fenster 'Eigenschaften' mit den Effekten.



Mit Klick auf den Button 'Effekte' stehen folgende Basisfunktionen mit umfangreichen Detailfunktionen zur Auswahl:

- ❖ Farbanpassung: Helligkeit, Kontrast, Gamma, Glätten
- ❖ Filter: Relief, Auswaschen, Mosaik, Kontur, Parabolisch (Konkav/Konvex), Posterisation, Schärpen, Weichzeichnen, Solarisation
- ❖ Spiegeln horizontal oder vertikal
- ❖ Negativ
- ❖ Ein-/Ausbuchtung
- ❖ Wirbel
- ❖ Drehen



Viele Bildbearbeitungen werden in einem Fenster mit Original und Vorschau durchgeführt.

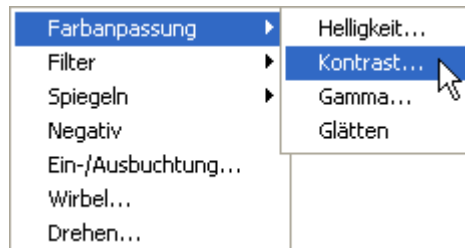
8.2.1 Effekte 'Farbanpassung'

Die Effekte der 'Farbanpassung' ermöglichen folgende Veränderungen des aktuellen Bildes:

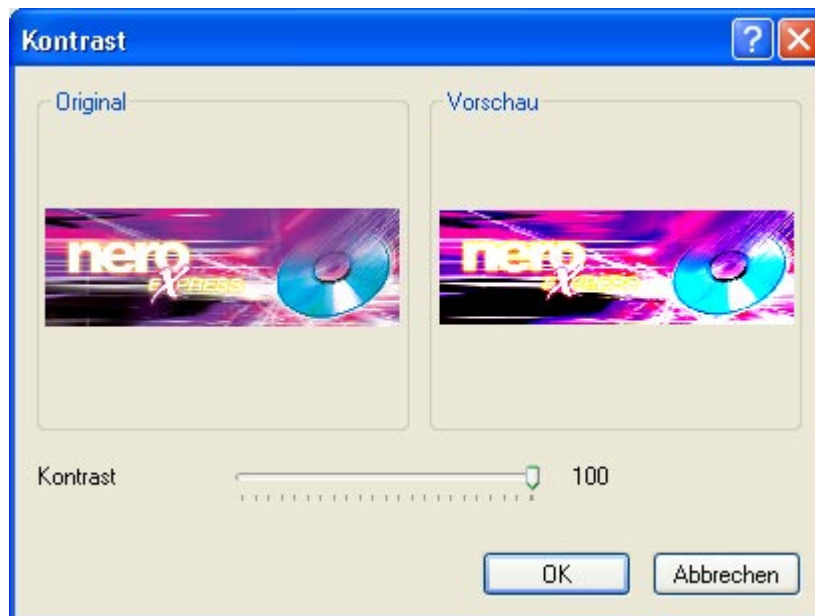
- ❖ Helligkeit: Veränderung der Helligkeit mittels Regler auf einer Skala von –100 bis +100.
- ❖ Kontrast: Veränderung des Kontrastes mittels Regler auf einer Skala von –100 bis +100 (siehe folgendes Beispiel).

- ❖ Gamma: Veränderung der Helligkeit der Mitteltonwerte mittels Regler auf einer Skala von 0.01 bis 10.
- ❖ Glätten: Veränderung der 'Rauhigkeit' mittels Klick auf den Effekt.

Ein Beispiel aus den Effekten 'Farbanpassung'. Wählen Sie für die Bildbearbeitung den Effekt 'Kontrast'.



Das Vorschauenfenster erscheint. Mit Verschieben des Reglers auf der Skala nach rechts entsteht das folgende kontrastreiche Bild.



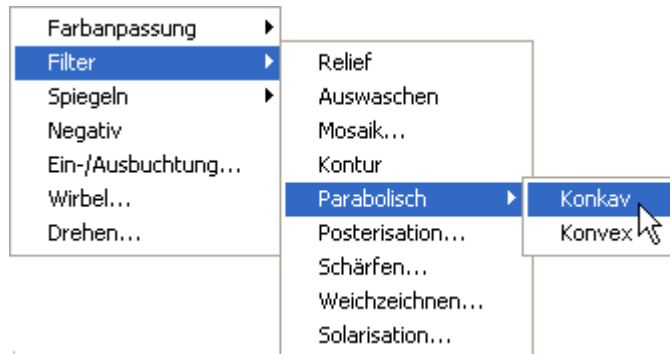
8.2.2 Effekte 'Filter'

Die Effekte zu 'Filter' ermöglichen folgende Veränderungen des aktuellen Bildes:

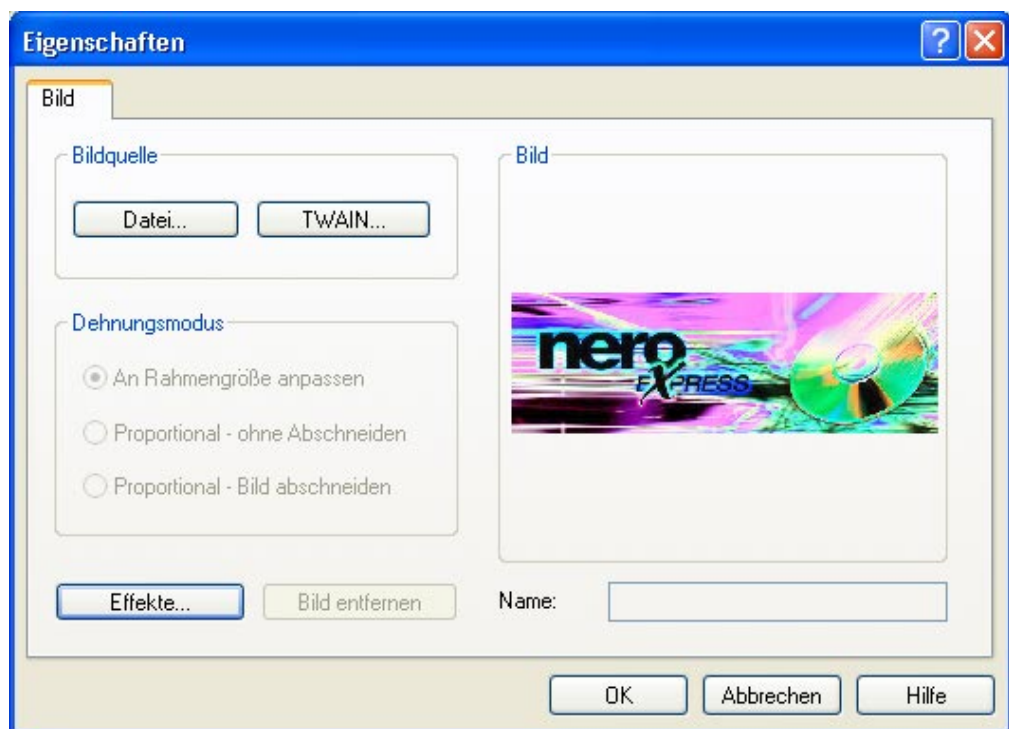
- ❖ Relief: Erzeugen eines Reliefs des Bildes.
- ❖ Auswaschen: Erzeugen eines Aquarellbildefeffekts mittels Klick auf den Effekt.
- ❖ Mosaik: Erzeugen eines Mosaiks des Bildes mittels Regler auf einer Skala von 1 bis 63.
- ❖ Kontur: Zeichnen von Umrissen für Bildflächen (Kontur geben) mittels Klick auf den Effekt.
- ❖ Parabolisch: Erzeugen einer Konkav- bzw. Konvexansicht des Bildes mittels Klick auf den Effekt (siehe folgendes Beispiel).
- ❖ Posterisation: Erzeugen eines Ölbildefeffekts mittels Regler auf einer Skala von 2 bis 8.
- ❖ Schärfen: Schärfen des Bildes mittels Regler auf einer Skala von 1 bis 10.

- ❖ Weichzeichnen: Weichzeichnen des Bildes mittels Regler auf einer Skala von 1 bis 10.
- ❖ Solarisation: Umkehren der Lichteinwirkung mittels Regler auf einer Skala von 0 bis 255.

Ein Beispiel aus den Effekten 'Filter'. Wählen Sie für die Bildbearbeitung den Effekt 'Parabolisch' und dann 'Konkav'.



Das Bild wird sofort verändert und zeigt eine konkave Ansicht.

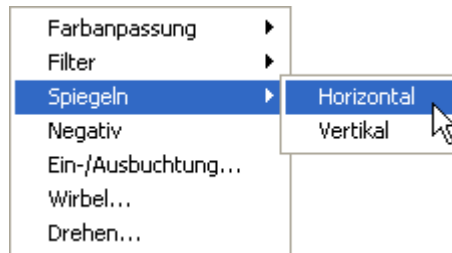


8.2.3 Effekte 'Spiegeln'

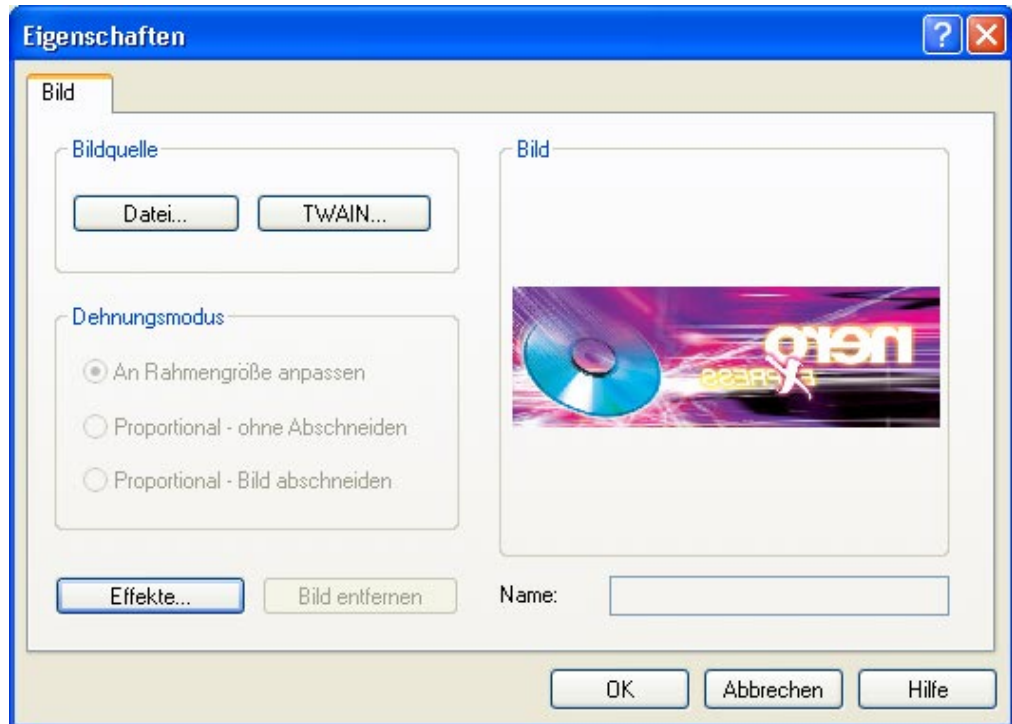
Die Effekte zu 'Spiegeln' ermöglichen folgende Veränderungen des aktuellen Bildes:

- ❖ Horizontal: Horizontales Spiegeln mittels Klick auf den Effekt..
- ❖ Vertikal: Vertikales Spiegeln mittels Klick auf den Effekt.

Ein Beispiel aus den Effekten 'Spiegeln'. Wählen Sie für die Bildbearbeitung den Effekt 'Horizontal'.



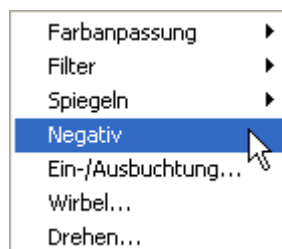
Das Bild wird sofort horizontal gespiegelt und erscheint seitenverkehrt.



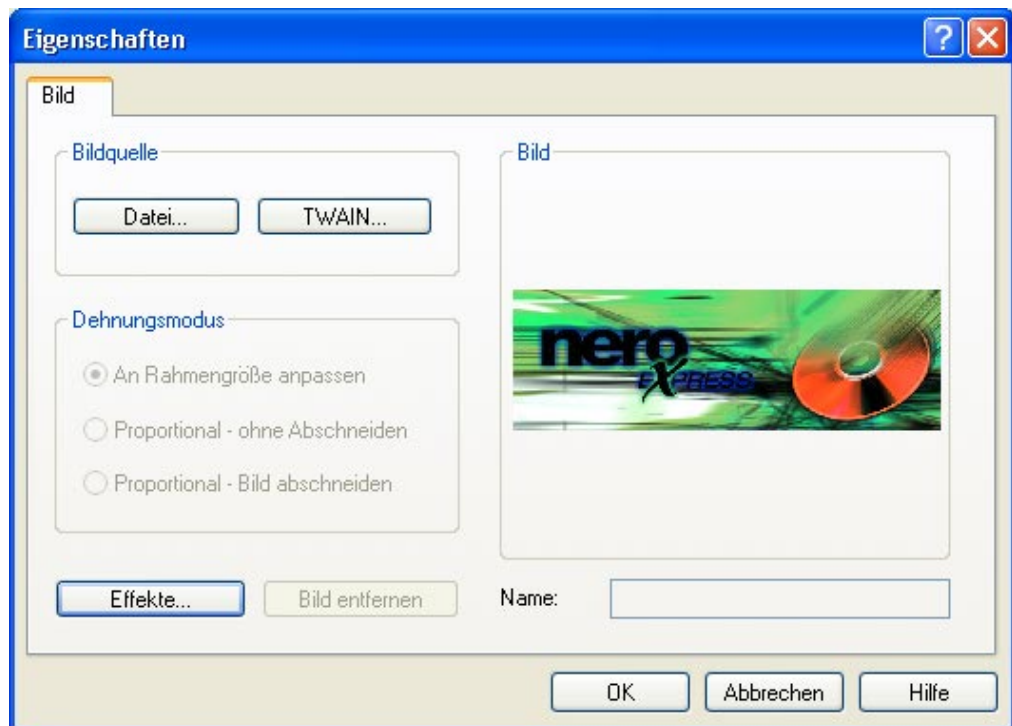
8.2.4 Effekt 'Negativ'

Der Effekt 'Negativ' stellt ein Negativ des aktuellen Bildes mittels Klick auf den Effekt her.

Ein Beispiel für diesen Effekt. Wählen Sie für die Bildbearbeitung den Effekt 'Negativ'.



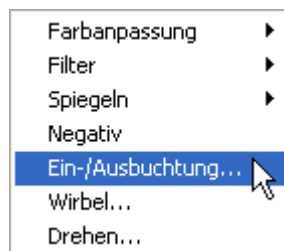
Das Bild wird sofort verändert und als Negativ dargestellt.



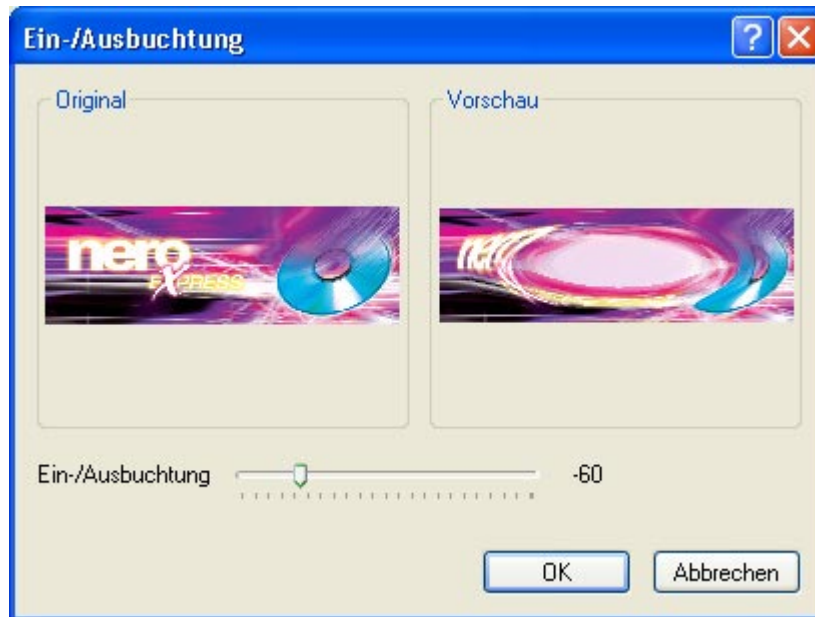
8.2.5 Effekt 'Ein-/Ausbuchtung'

Der Effekt 'Ein-/Ausbuchtung' erzeugt eine Ein- bzw. Ausbuchtung im aktuellen Bildes mittels Regler auf einer Skala von -100 bis +100.

Ein Beispiel für diesen Effekt. Wählen Sie für die Bildbearbeitung den Effekt 'Ein-/Ausbuchtung'.



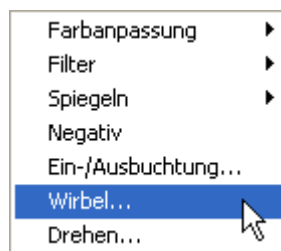
Das Vorschauenfenster erscheint. Mit Verschieben des Reglers von 0 auf -60 wird eine Einbuchtung im Bild erzeugt.



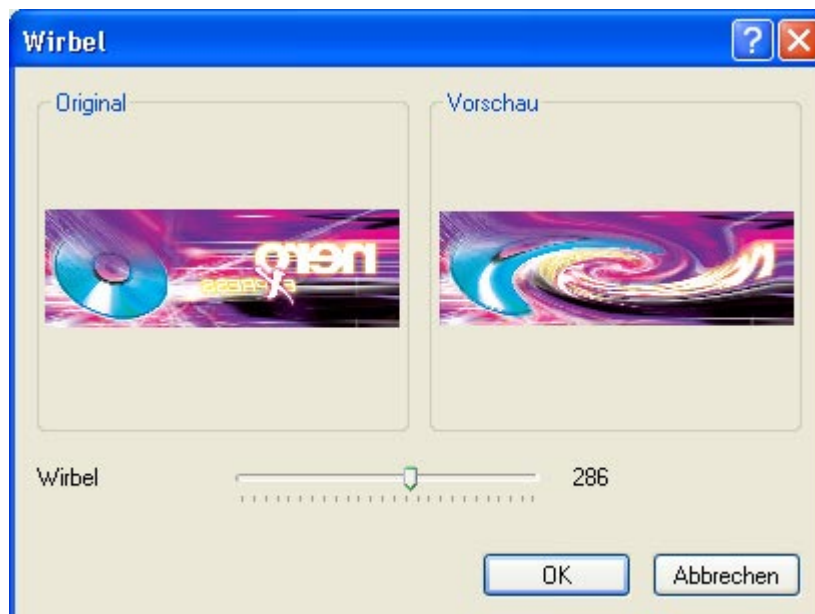
8.2.6 Effekt 'Wirbel'

Der Effekt 'Wirbel' verändert das aktuelle Bild mittels Regler auf einer Skala von -1800 bis +1800.

Ein Beispiel für die Effektauswahl 'Wirbel':



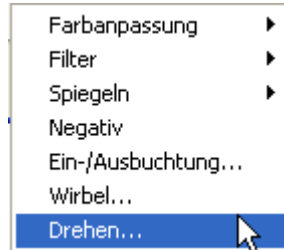
Das Vorschaufenster erscheint. Mit Verschieben des Reglers von 0 auf 286 wird eine bizarre Ansicht des Bildes erzeugt.



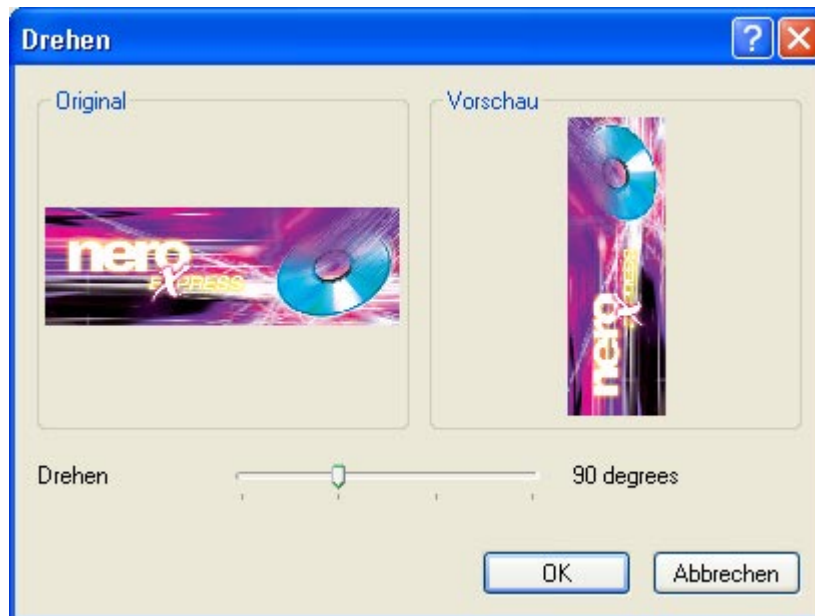
8.2.7 Effekt 'Drehen'

Der Effekt 'Drehen' erzeugt eine Drehung des aktuellen Bildes mittels Regler auf einer Skala von -0 bis 270 Grad.

Ein Beispiel für diesen Effekt. Wählen Sie für die Bildbearbeitung den Effekt 'Drehen'.



Das Vorschauenfenster erscheint. Mit Verschieben des Reglers von 0 auf 90 Grad wird das Bild entsprechend gedreht.



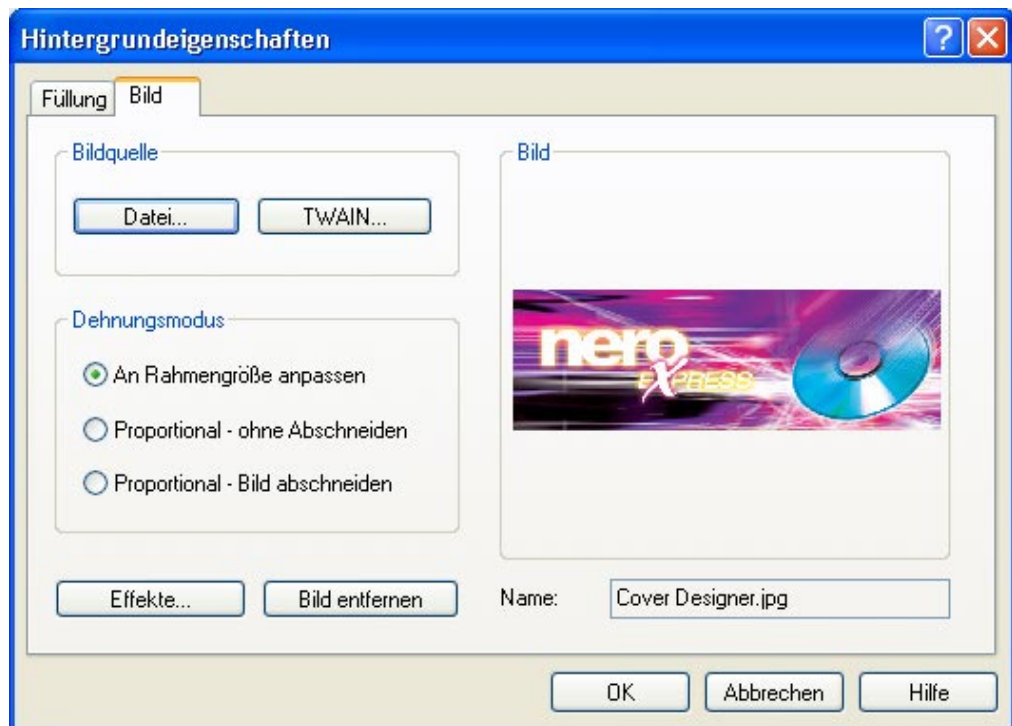
8.3 Anpassen an Rahmengröße

Drei Funktionen im Fenster 'Hintergrundeigenschaften' ermöglichen ein Anpassen des Bildes an die jeweilige Rahmengröße des Cover-Elementes.



Der Bereich 'Dehnung' ist nur aktiv, wenn das Bild über das Menü 'Objekt' mit dem Befehl 'Hintergrundeinstellungen' eingefügt wird!

Das Fenster 'Hintergrundeigenschaften' mit den aktiven Anpassungsmöglichkeiten öffnet sich.



Im Bereich 'Dehnungsmodus' stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung. Die Auswahl einer Funktion erfolgt durch Aktivieren des jeweiligen Feldes.

❖ 'An Rahmengröße anpassen'

Das Bild wird exakt an die vorgegebene Rahmengröße angepasst. Dabei kann es zu Verzerrungen in Breite und Länge kommen.

❖ 'Proportional - ohne Abschneiden'

Das Bild wird proportional an die vorgegebene Rahmengröße angepasst, ohne dass Bildinformation verloren geht. Dadurch können Bereiche auf dem Cover-Element leer bleiben.

❖ 'Proportional - Bild abschneiden'

Das Bild wird proportional an die vorgegebene Rahmengröße angepasst. Dabei kann es zum Verlust von Bildinformation kommen, da bestimmte Bildbereiche abgeschnitten werden können.




Die Anpassung ist nicht im Vorschauenster sichtbar, sondern erst mit Klicken auf den Button 'OK'. Für eine erneute Anpassung muss das Bild nicht neu eingefügt werden. Ein Klicken auf die rechte (!) Maustaste und die Auswahl 'Hintergrundeinstellungen' führt zu den Funktionen zurück.

9 Mengentext bearbeiten

9.1 Einleitung

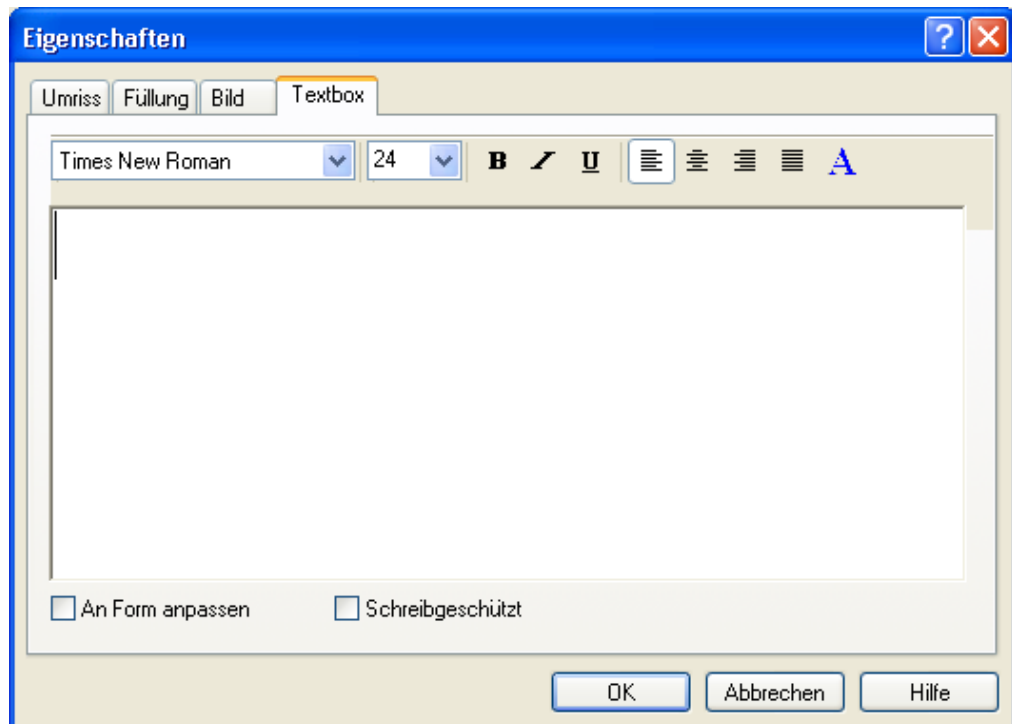
Mengentext ist Text, der vom **Nero Cover Designer** wie ein Element behandelt und in eine Textbox eingegeben wird. Die einzelnen Buchstaben, Sätze oder Abschnitte sind miteinander verbunden und lassen sich nur komplett verschieben. Soll z.B. am rechten, am linken, am oberen und am unteren Rand eines Cover-Elementes Text stehen, dann ist dies nicht mit einem einzigen Mengentext möglich, sondern dafür müssten vier Mengentexte erstellt werden. Das Erscheinungsbild des Textes ist aber frei wählbar, d.h. es ist bei Mengentext möglich, den Buchstaben unterschiedliche Schriftarten, Farben usw. zuzuweisen und die Absätze unterschiedlich zu formatieren.

Eine Textbox wird am schnellsten mit dem Button  in der Werkzeugleiste eingefügt und mit einem Doppelklick für die Texteingabe und Bearbeitung geöffnet.

Die 'Textbox' steht im Fenster 'Eigenschaften' als Registerkarte im Vordergrund. Die Registerkarten 'Umriss', 'Füllung' und 'Bild' bieten Ihnen weitere Gestaltungsmöglichkeiten.

9.2 Fenster 'Eigenschaften'

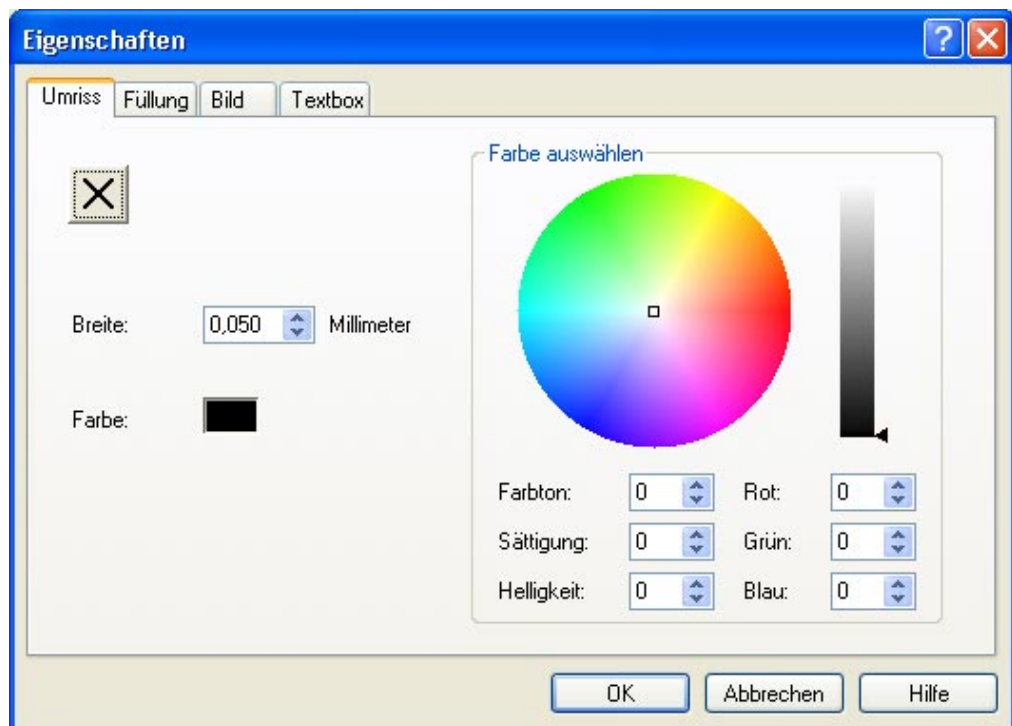
9.2.1 Registerkarte 'Textbox'




Das Fenster 'Eigenschaften' mit der Registerkarte 'Textbox' im Vordergrund für:

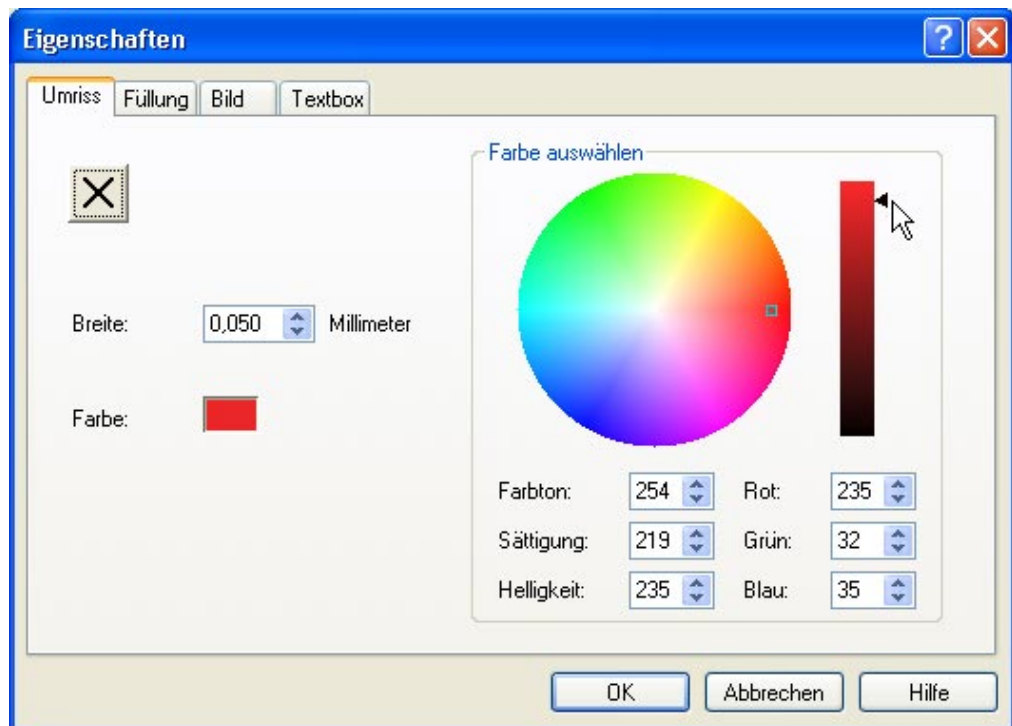
- ❖ Eingeben von Text im Textfeld und Markieren für die weitere Bearbeitung.
- ❖ Auswählen der Schrift mittels Dropdown-Button.
- ❖ Verändern der Schriftgröße mittels Dropdown-Button.
- ❖ Formatieren des Textes mit 'Fett', 'Kursiv', 'Unterstreichen', 'Linksbündig', 'Zentriert', 'Rechtsbündig' und 'Blocksatz' mittels Buttons.
- ❖ Verändern der Schriftfarbe durch Klicken auf den Button 'A'.
- ❖ Anpassen des Textes an den druckbaren Bereich des Cover-Elementes durch Aktivieren des Kästchens 'An Form anpassen'.
- ❖ Verhindern einer weiteren Bearbeitung des Textes durch Aktivieren des Kästchens 'Schreibgeschützt'. Dies ist besonders beim Erstellen von Vorlagen hilfreich.

9.2.2 Registerkarte 'Umriss'



Das Fenster 'Eigenschaften' mit der Registerkarte 'Umriss' im Vordergrund für:

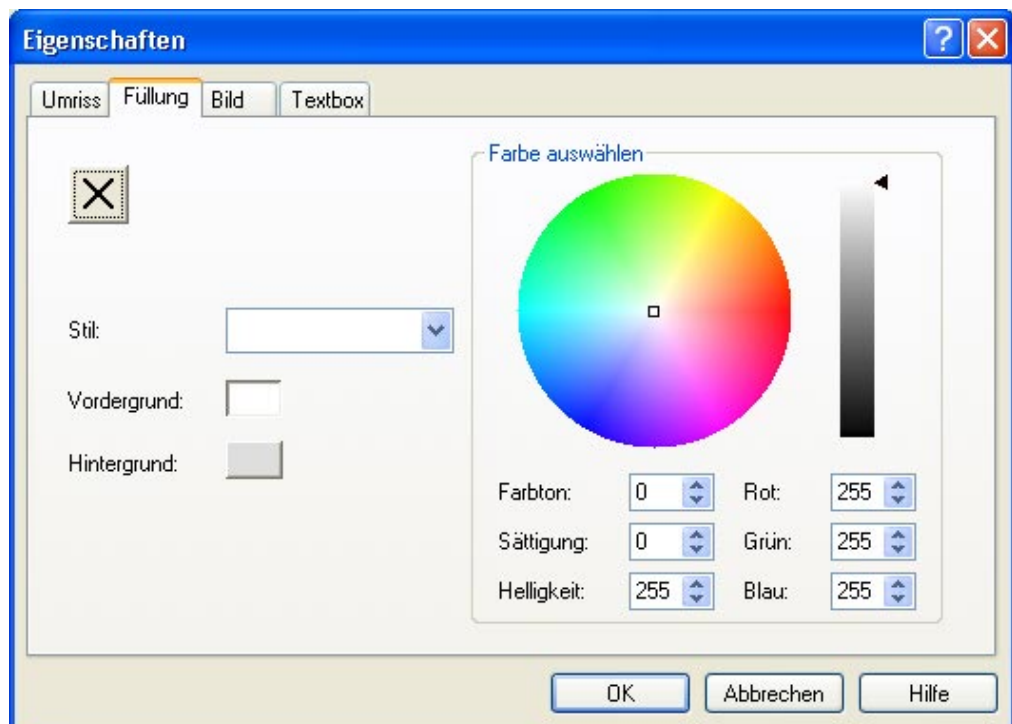
- ❖ Entfernen der Farbe des Textbox-Rahmens durch Klicken auf den Button , d.h. der Rahmen ist nicht mehr sichtbar.
- ❖ Verändern der Rahmenstärke im Feld 'Breite' mittels Eingabe oder Benutzen der Pfeiltasten.
- ❖ Auswählen der Farbe des Textbox-Rahmens durch Klicken auf einen Farbton im Farbkreis. Die Farbe im Feld 'Farbe' ändert sich entsprechend der Auswahl. Regulieren der Helligkeit bei Bedarf im rechtsstehenden Farbbalken durch Verschieben des Markers.




- ❖ Eine Farbe ist ebenfalls definierbar durch die Eingabe bzw. Auswahl von Farbwerten in den Feldern 'Farbton', 'Sättigung' und 'Helligkeit' sowie von Farbanteilen in den Feldern 'Rot', 'Grün' und 'Blau'.

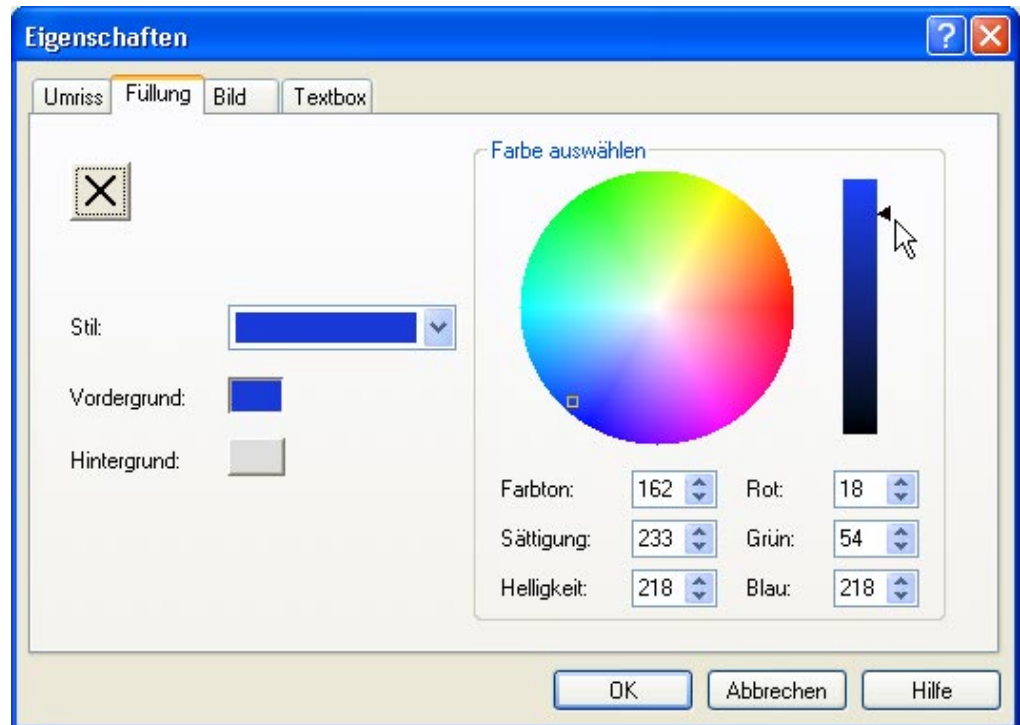
Der Button 'OK' speichert und ändert die Farbe sofort.

9.2.3 Registerkarte 'Füllung'

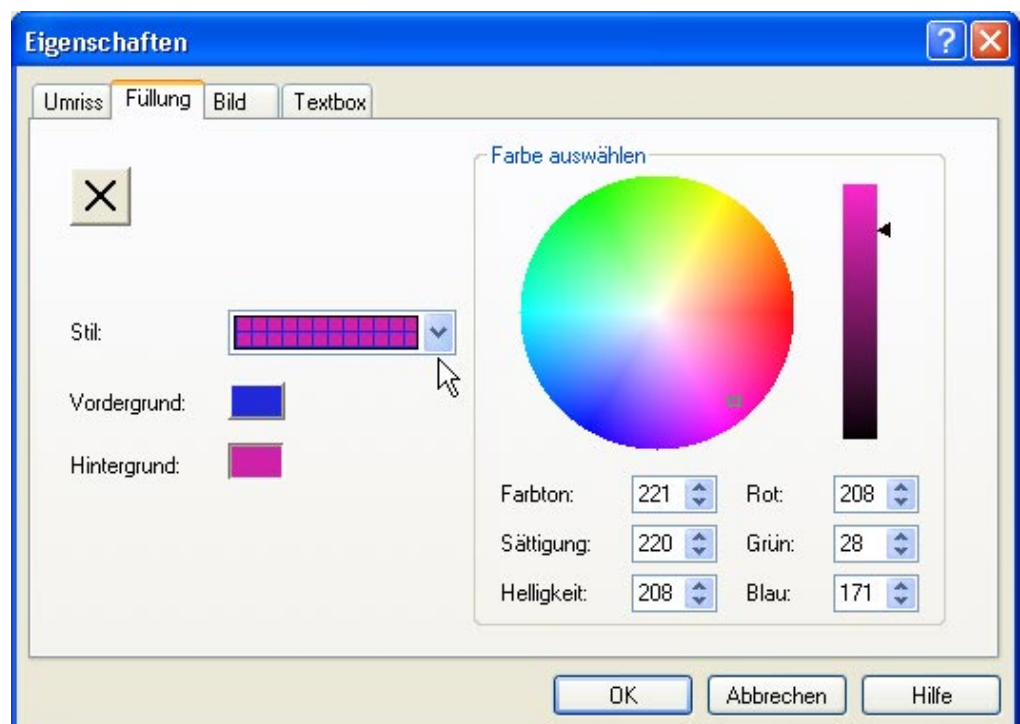


Das Fenster 'Eigenschaften' mit der Registerkarte 'Füllung' im Vordergrund für:

- ❖ Entfernen des Textbox-Vordergrundes durch Klicken auf den Button , d.h. der Vordergrund wird durchsichtig, d.h. ein vorhandenes Hintergrundbild bleibt sichtbar.
- ❖ Auswählen einer Farbe des Textbox-Vordergrundes durch Klicken auf einen Farbton im Farbkreis. Die Farbe im Feld 'Stil' und 'Vordergrund' ändert sich entsprechend der Auswahl. Regulieren der Helligkeit bei Bedarf im rechtsstehenden Farbbalken durch Verschieben des Markers.



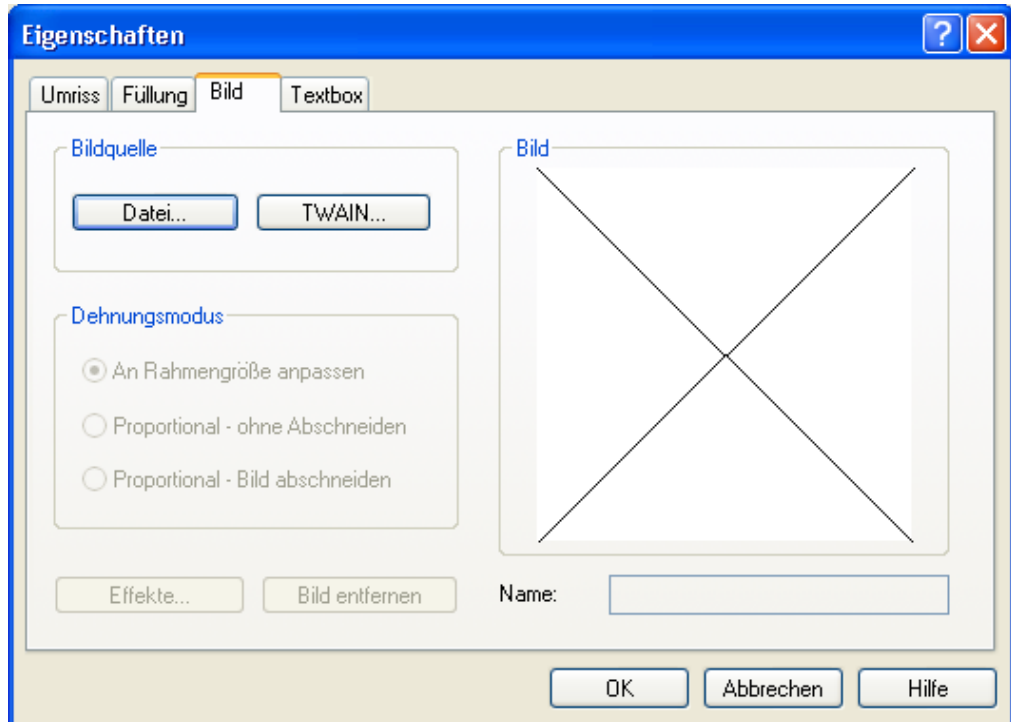
- ❖ Wählen eines Musters für Vorder- und Hintergrund im Feld 'Stil' mittels Dropdown-Button. Die einzelnen Farben sind im Farbkreis nach Anklicken des Feldes 'Vordergrund' bzw. 'Hintergrund' wählbar. Die Farben in diesen Feldern ändern sich entsprechend der Auswahl.



- ❖ Eine Farbe ist ebenfalls definierbar durch die Eingabe bzw. Auswahl von Farbwerten in den Feldern 'Farbton', 'Sättigung' und 'Helligkeit' sowie von Farbanteilen in den Feldern 'Rot', 'Grün' und 'Blau'.

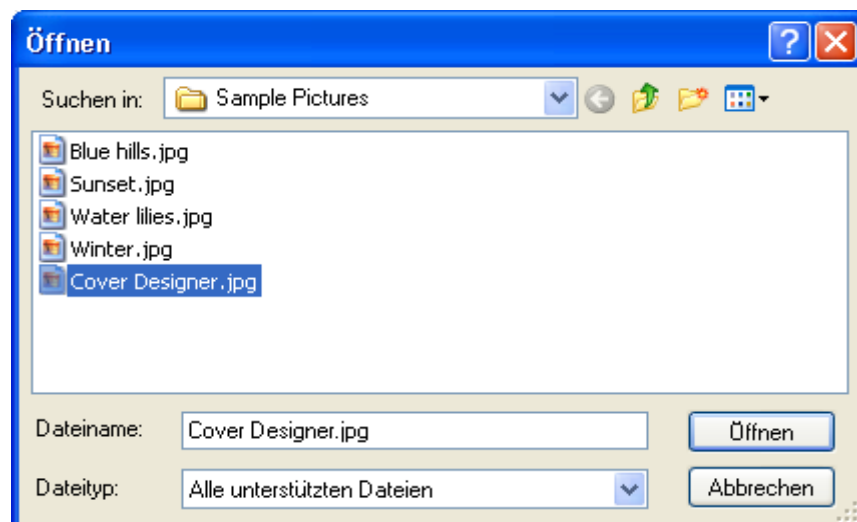
Der Button 'OK' speichert und ändert die Farbe sofort.

9.2.4 Registerkarte 'Bild'



Das Fenster 'Eigenschaften' mit der Registerkarte 'Bild' im Vordergrund für:

- ❖ Einfügen eines Bildes in die Textbox.
- ❖ Einfügen eines Bildes aus einer Datei durch Klicken auf den Button 'Datei'. Das Fenster zum Wählen von Verzeichnis, Dateityp und Datei öffnet sich.



Mit Klicken auf den Button 'Öffnen' wird das Bild in die Vorschau geladen. Mit Klicken auf den Button 'OK' wird das Bild in die Textbox eingefügt.

- ❖ Einscannen eines Bildes durch Klicken auf den Button 'TWAIN'.

- ❖ Anpassen des Bildes an die Textboxgröße im Bereich 'Dehnungsmodus' durch Aktivieren der Felder 'An Rahmengröße anpassen', 'Proportional - ohne Abschneiden' und 'Proportional - Bild abschneiden'.

Der Bereich 'Dehnungsmodus' ist nur aktiv, wenn das Bild über das Menü 'Objekt', 'Hintergrundeinstellungen' eingefügt wurde.

(Siehe hierzu Kapitel 'Anpassen an Rahmengröße'.)


- ❖ Bearbeiten des Bildes durch Klicken auf den Button 'Effekte'.


(Siehe hierzu Kapitel 'Bilder bearbeiten'.)

- ❖ Entfernen des Bildes durch Klicken auf den Button 'Bild entfernen'.

10 Graphischen Text bearbeiten

10.1 Einleitung

Graphischer Text wird am schnellsten mit dem Button  in der Werkzeugleiste eingefügt.

Für die weitere Bearbeitung wird er mit dem Button  markiert. Graphischer Text wird durch Ziehpunkte markiert, mit denen der Text sofort leicht verändert werden kann.

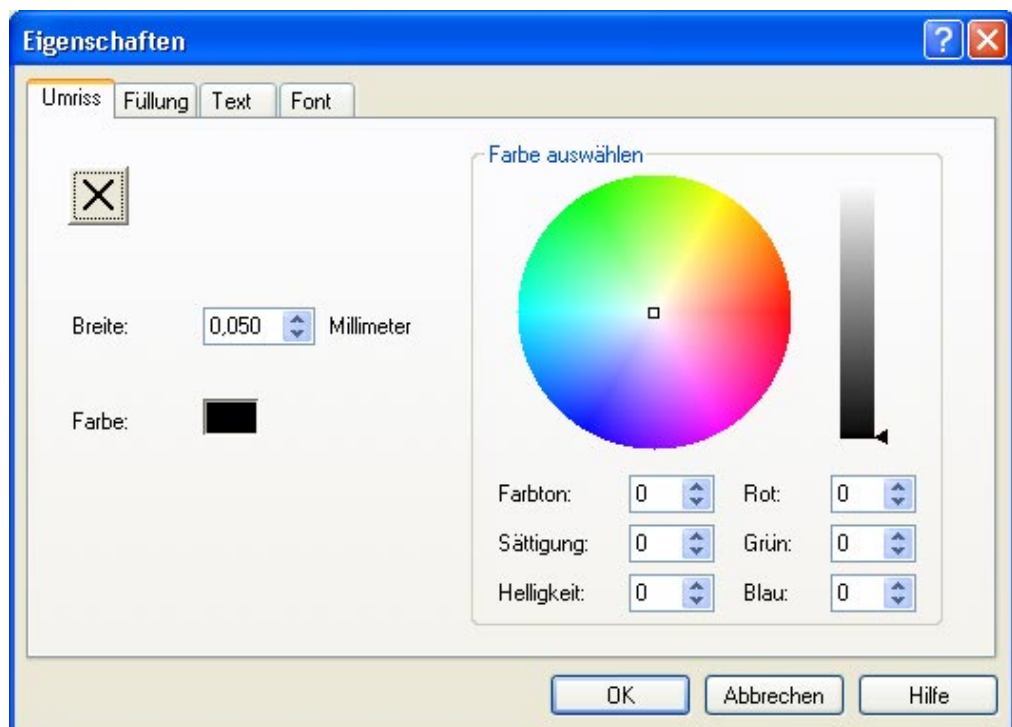
Mit einem Doppelklick oder Klicken der rechten (!) Maustaste stehen Ihnen zusätzliche Gestaltungsmöglichkeiten zur Verfügung, wie z.B. Biegen des Textes, Verändern der Schriftmerkmale, Wählen der Vorder- und Hintergrundfarbe.




Der Befehl 'Biegen' steht ausschließlich für den graphischen Text zur Verfügung. Mengentext in einer Textbox kann nicht gebogen werden.

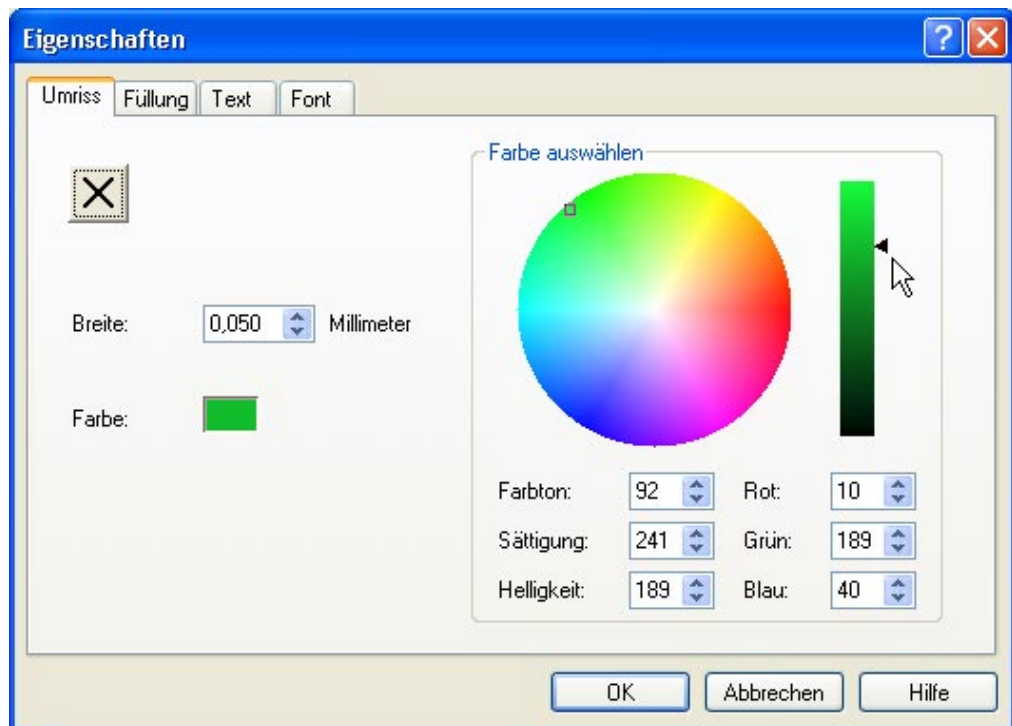
10.2 Fenster 'Eigenschaften'

10.2.1 Registerkarte 'Umriss'



Das Fenster 'Eigenschaften' mit der Registerkarte 'Umriss' im Vordergrund für:

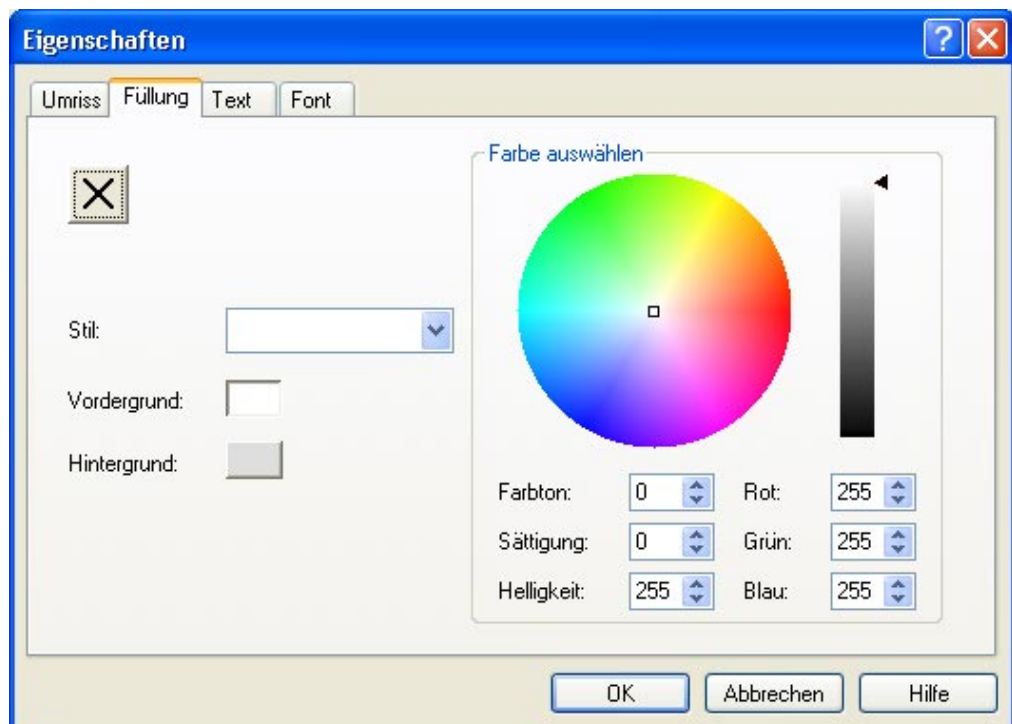
- ❖ Entfernen der Umrisslinie durch Klicken auf den Button , d.h. die Linie ist nicht mehr sichtbar.
- ❖ Verändern der Stärke der Umrisslinie im Feld 'Breite' mittels Eingabe oder Benutzen der Pfeiltasten.
- ❖ Auswählen einer Farbe der Umrisslinie durch Klicken auf einen Farbton im Farbkreis. Die Farbe im Feld 'Farbe' ändert sich entsprechend der Auswahl. Regulieren der Helligkeit bei Bedarf im rechtsstehenden Farbbalken durch Verschieben des Markers.




- ❖ Eine Farbe ist ebenfalls definierbar durch die Eingabe bzw. Auswahl von Farbwerten in den Feldern 'Farbton', 'Sättigung' und 'Helligkeit' sowie von Farbanteilen in den Feldern 'Rot', 'Grün' und 'Blau'.

Der Button 'OK' speichert und ändert die Farbe sofort.

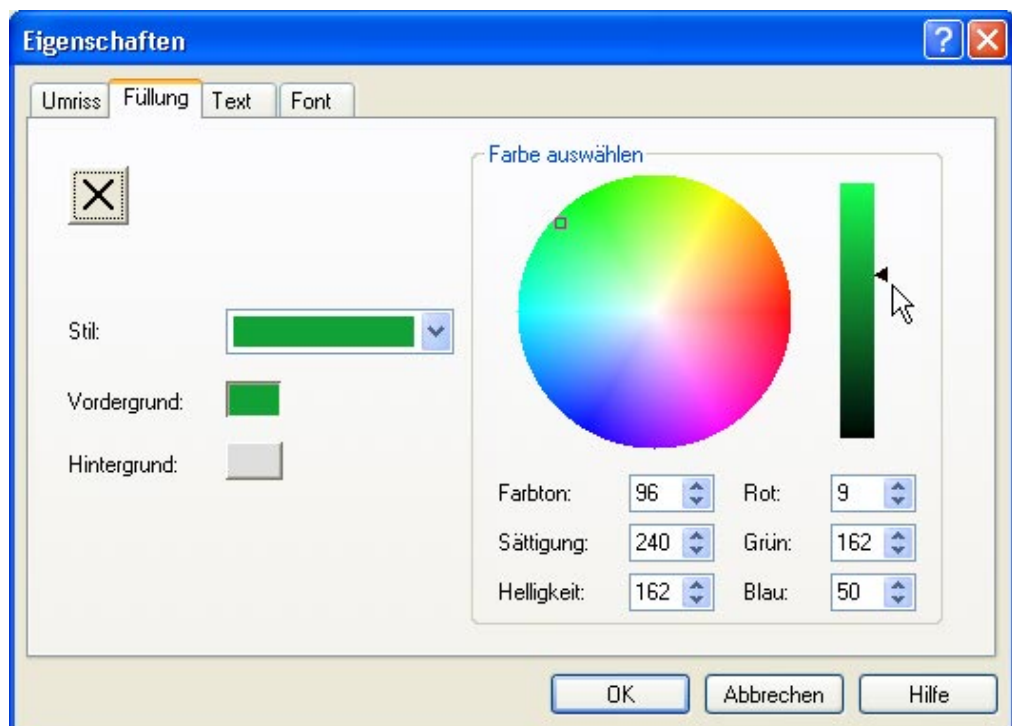
10.2.2 Registerkarte 'Füllung'



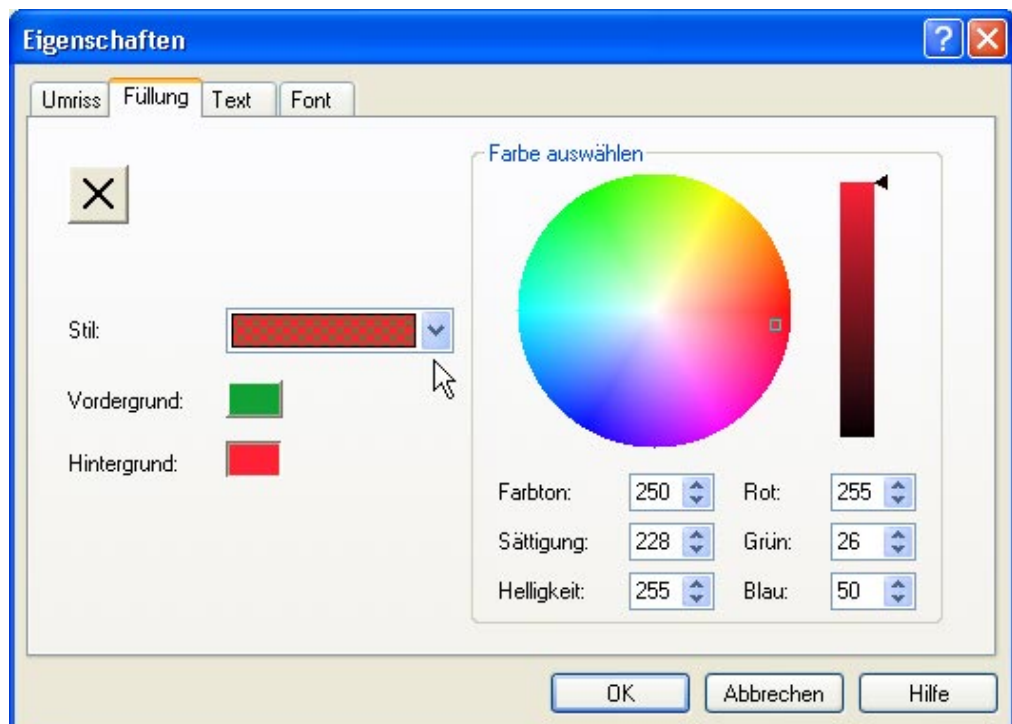
Das Fenster 'Eigenschaften' mit der Registerkarte 'Füllung' im Vordergrund für:

- ❖ Entfernen der Farbe des Schrift-Vordergrundes durch Klicken auf den Button , d.h. der Vordergrund ist weiß.

- ❖ Auswählen einer Farbe des Schrift-Vordergrundes durch Klicken auf einen Farbton im Farbkreis. Die Farbe im Feld 'Stil' und 'Vordergrund' ändert sich entsprechend der Auswahl. Regulieren der Helligkeit bei Bedarf im rechtsstehenden Farbbalken durch Verschieben des Markers.



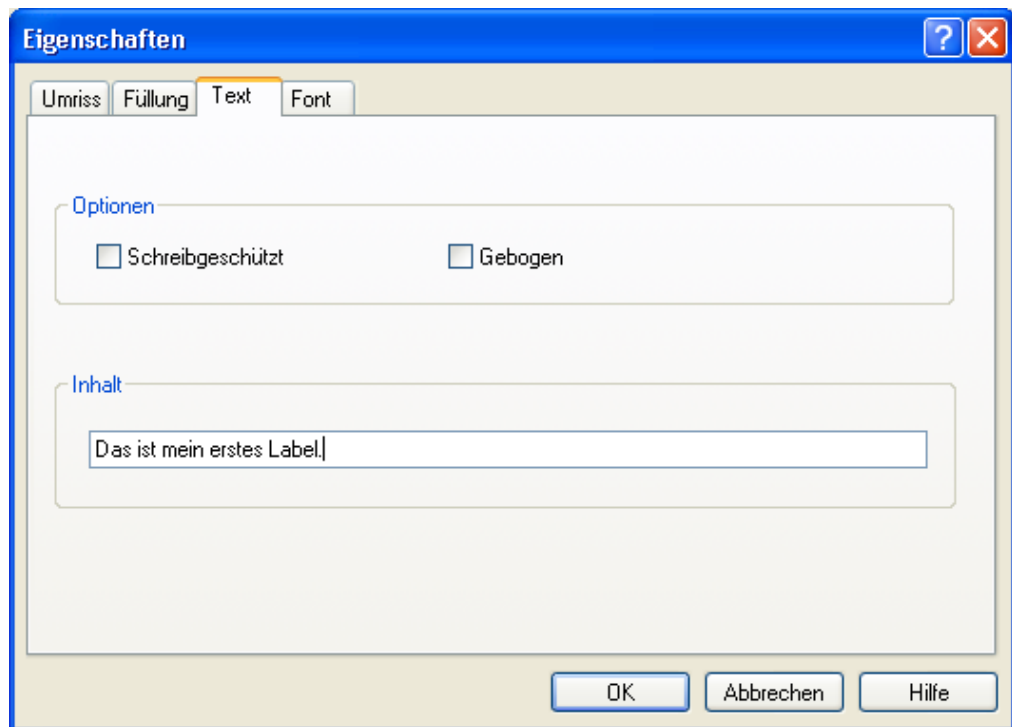
- ❖ Wählen eines Musters für Vorder- und Hintergrund im Feld 'Stil' mittels Dropdown-Button. Die einzelnen Farben sind im Farbkreis nach Anklicken des Feldes 'Vordergrund' bzw. 'Hintergrund' wählbar. Die Farben in diesen Feldern ändern sich entsprechend der Auswahl.



- ❖ Eine Farbe ist ebenfalls definierbar durch die Eingabe bzw. Auswahl von Farbwerten in den Feldern 'Farbton', 'Sättigung' und 'Helligkeit' sowie von Farbanteilen in den Feldern 'Rot', 'Grün' und 'Blau'.

Der Button 'OK' speichert und ändert die Farbe sofort.

10.2.3 Registerkarte 'Text'



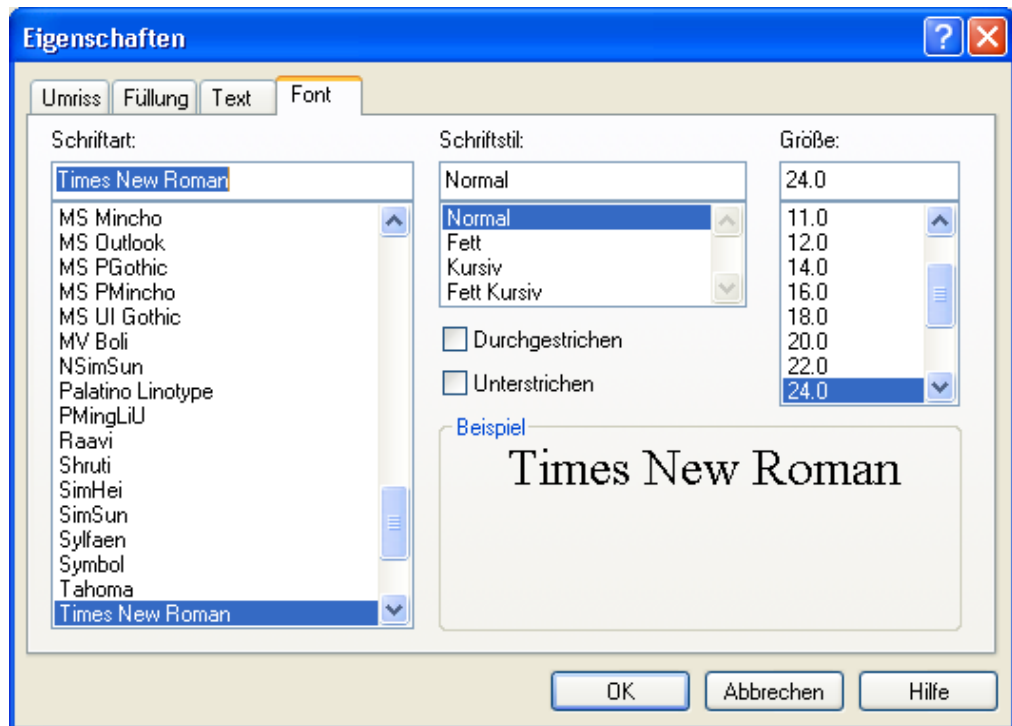
Das Fenster 'Eigenschaften' mit der Registerkarte 'Text' im Vordergrund für:

- ❖ Weiteres Bearbeiten des graphischen Textes im Bereich 'Inhalt'.
Mit Klicken in das Textfeld können Änderungen eingegeben werden.
- ❖ Weiteres Bearbeiten des graphischen Textes im Bereich 'Optionen'.
Durch Aktivieren bzw. Deaktivieren der Kästchen 'Schreibgeschützt' und 'Gebogen' können diese Optionen neu eingegeben oder geändert werden.



Der Befehl 'Biegen' steht ausschließlich für den graphischen Text zur Verfügung. Mengentext in einer Textbox kann nicht gebogen werden.

10.2.4 Registerkarte 'Font'



Das Fenster 'Eigenschaften' mit der Registerkarte 'Font' im Vordergrund für:

- ❖ Wählen der Schriftart im Bereich 'Schriftart' durch Klicken auf die gewünschte Schrift.
- ❖ Wählen des Schriftstils im Bereich 'Schriftstil' durch Klicken auf z.B. 'Normal' oder 'Kursiv'.
- ❖ Ist das Kästchen 'Durchgestrichen' aktiviert, erscheint der graphische Text durchgestrichen.
Ist das Kästchen 'Unterstrichen' aktiviert, erscheint der graphische Text unterstrichen.
- ❖ Ändern der Schriftgröße im Bereich 'Größe' durch Klicken auf die entsprechende Größenangabe.
- ❖ Anzeigen aller Änderungen im Bereich 'Beispiel' **vor** der Übernahme der Eingaben durch Klicken auf den Button 'OK'.

11 Dokumentdaten

11.1 Einleitung

Die Dokumentdaten bestimmen Aufbau und Inhalt der Elemente des **Nero Cover Designer** und wurden beim Erstellen des Covers und Festlegen des CD-Typs festgelegt (siehe 'Cover- und CD-, DVD-, Visitenkarten-Typ auswählen'). Die zugehörigen Cover-Elemente erscheinen am unteren Bildrand des Arbeitsbereichs.

Standard:	Die Cover-Elemente für eine normale CD mit einer Disk bestehen aus Booklet (vorne und hinten), Inlay und Disk.
DVD-Hülle:	Die Cover-Elemente für eine DVD-Hülle bestehen aus Booklet, Einlage und Disk.
Multibox:	Die Cover-Elemente für eine Multibox bestehen aus Booklets (vorne und hinten), Inlays (vorne und hinten) und Disks (mindestens 2).
Maxi:	Die Cover-Elemente für eine Maxi-CD bestehen aus Inlay und Disk.
Slim-Pack:	Die Cover-Elemente für ein Slim-Pack bestehen aus Booklet (Vorne), Booklet (Hinten) und Disk.
Mini-CD:	Die Cover-Elemente für eine Mini-CD bestehen aus Inlay (Vorne), Inlay (Hinten) und Disk.
Business-Card:	Ein Cover-Element für eine Visitenkarte in abgerundeter Form.
Business-Card (rechteckig):	Ein Cover-Element für eine Visitenkarte in rechteckiger Form.

Die Dokumentdaten lassen sich nachträglich ergänzen oder ändern. An dieser Stelle können nicht nur manuell Eingaben vorgenommen, sondern vor allem die auf der CD befindlichen Dateien benannt werden. Wird später eine Verzeichnis- oder Trackliste erstellt, werden bei Daten-Dateien Dateiname, Speicherort und Größe und bei Audio-Dateien Interpret, Titel und Länge angezeigt.

11.2 Dateien und Tracks hinzufügen

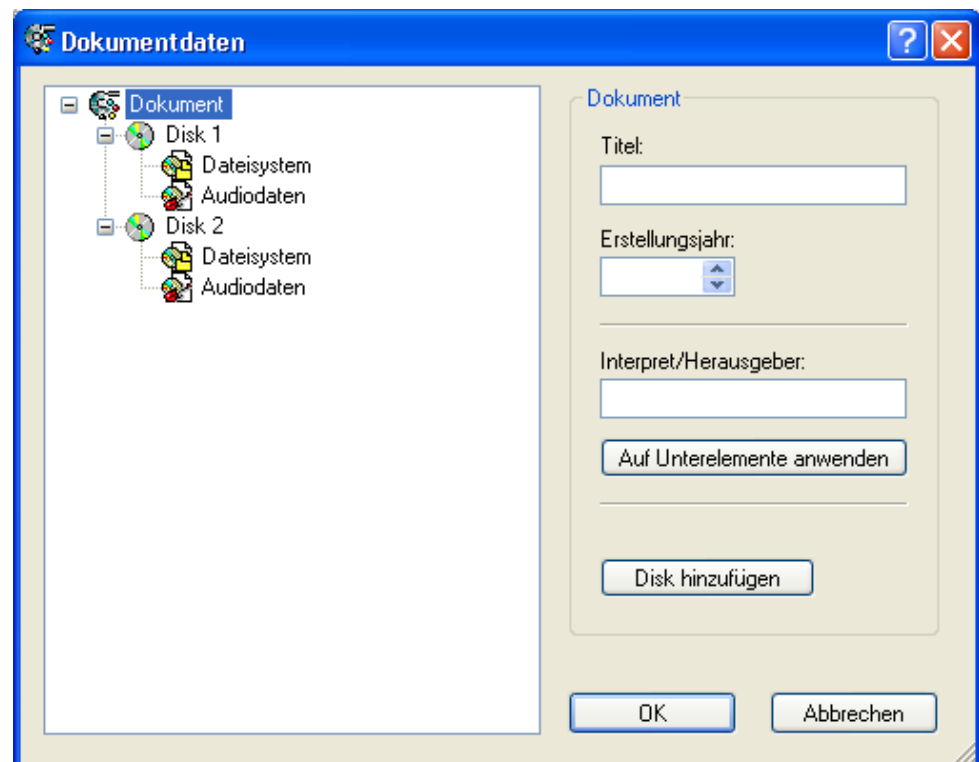
Beim Erzeugen eines Dokuments wurde u.a. der CD-Typ bestimmt – weitere speziellere Angaben über die enthaltenen Daten konnten nicht vorgenommen werden. Es ist aber sehr leicht möglich, diese Informationen hinzuzufügen.

1. Wählen Sie aus dem Menü 'Daten' den Befehl 'Dokumentdaten'. Das Dokument ist markiert und Sie können einen Titel, das Jahr der Herstellung, den Interpreten oder Herausgeber angeben. Das Klicken auf den Button 'Auf Unterelemente anwenden' bewirkt, dass dieser Eintrag für alle Daten und Tracks übertragen wird.

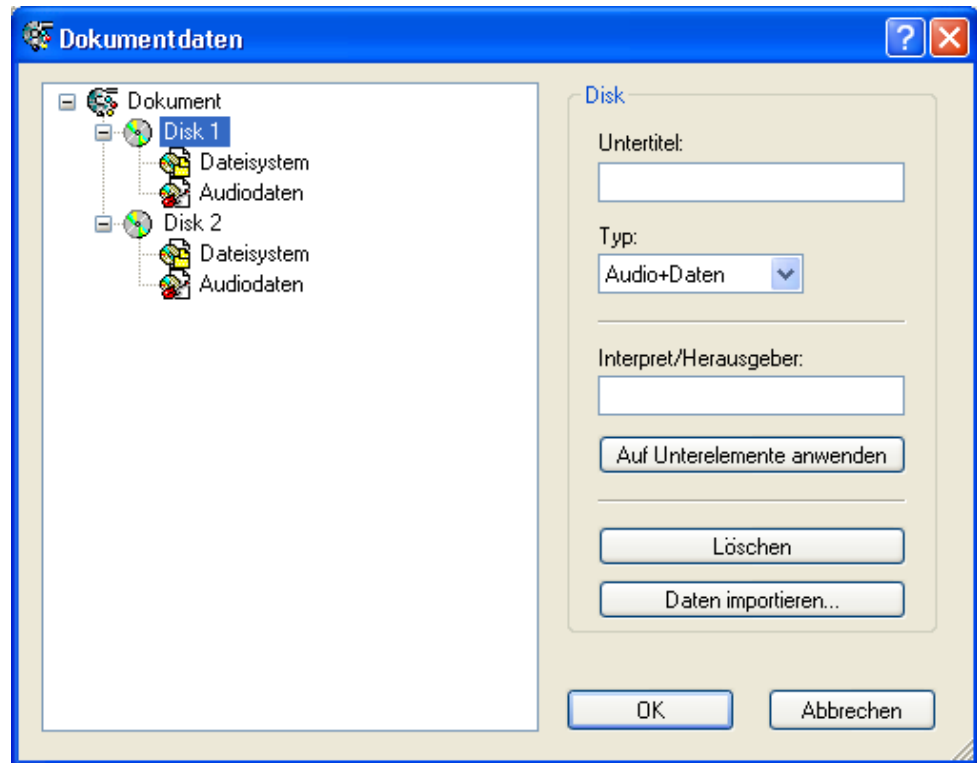


Die Eingabe des Titels und Jahres gilt automatisch für alle Daten dieser Disk.

Es ist auch möglich, eine weitere Disk hinzuzufügen.



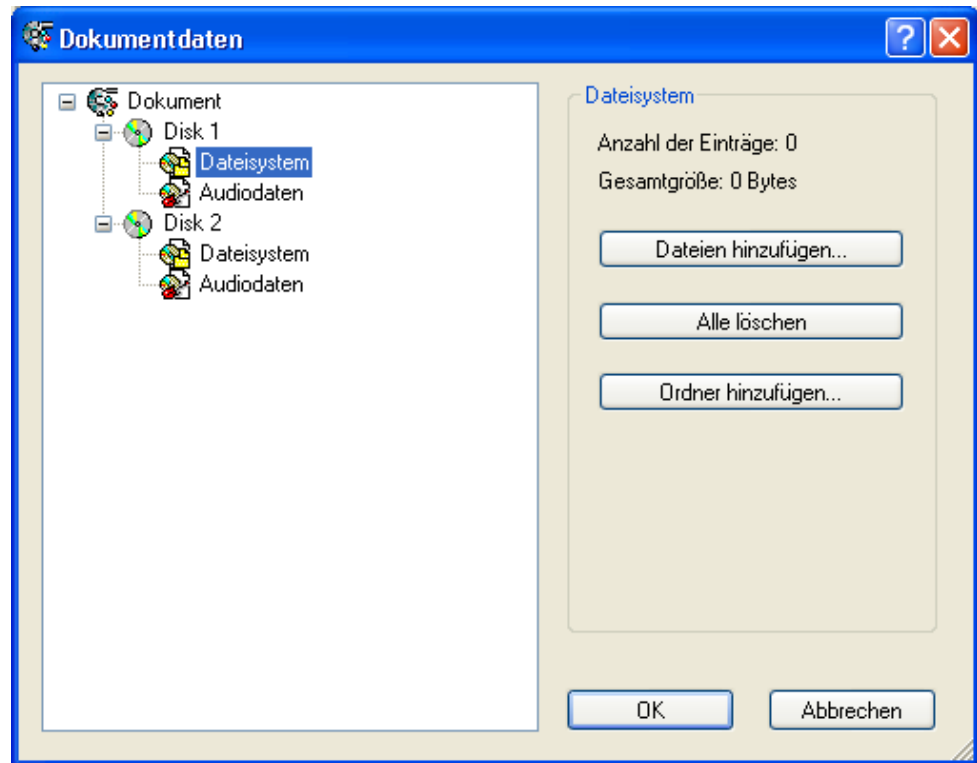
2. Klicken Sie in die darrunterliegende Zeile auf 'Disk 1'. Der beim Erstellen des Dokuments gewählte CD-Typ wird angezeigt. Sie können der Disk einen Untertitel geben und den Interpreten oder Herausgeber angeben. Das Klicken auf den Button 'Auf Unterelemente anwenden' bewirkt, dass dieser Eintrag auf alle Daten und Tracks dieser Disk übertragen wird.



3. Klicken Sie in die darrunterliegende Zeile auf 'Dateisystem'.
 - ❖ Um einzelne Dateien hinzuzufügen, klicken Sie auf den Button 'Dateien hinzufügen', wählen Sie die gewünschten Dateien aus und klicken Sie auf den Button 'Öffnen'. Die eingefügte(n) Datei(en) erscheinen im Verzeichnis.
 - ❖ Um einen Ordner samt Inhalt hinzuzufügen, klicken Sie auf den Button 'Ordner hinzufügen', wählen Sie den Ordner aus und klicken Sie auf den Button 'OK'. Der eingefügte Ordner erscheint im Verzeichnis.



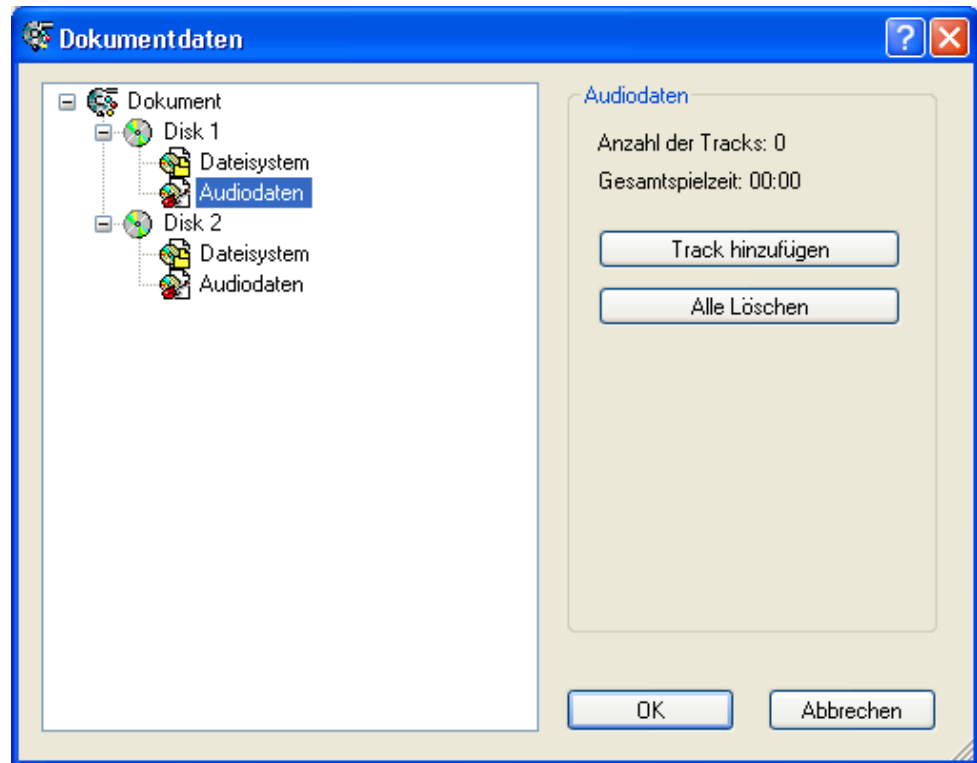
Das Klicken auf den Button 'Alle löschen' löscht alle Verweise auf die enthaltenen Daten und Ordner.



4. Klicken Sie in die darunterliegende Zeile auf 'Audiodaten'.
 - ❖ Um Tracks hinzuzufügen, klicken Sie so oft auf den Button 'Track hinzufügen', bis die gewünschte Anzahl erreicht ist. Die eingefügten Tracks erscheinen im Verzeichnis.



Das Klicken auf den Button 'Alle löschen' löscht alle vorhandenen Tracks.

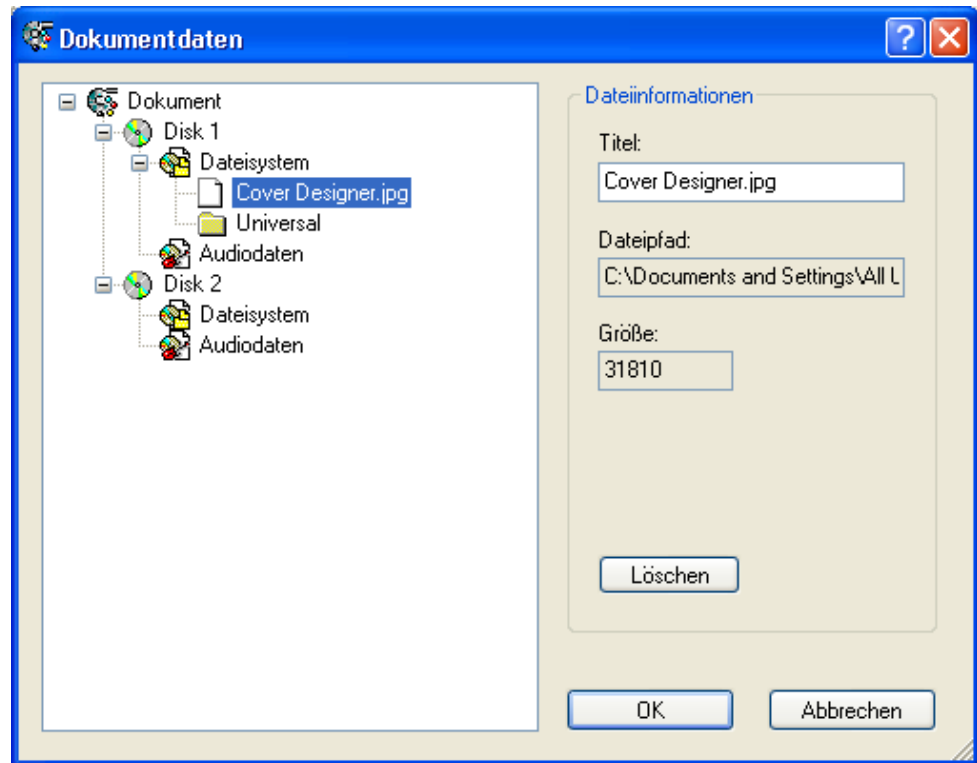


5. Wiederholen Sie die entsprechenden Schritte für die nächste Disk.

11.3 Dateien, Ordner und Tracks

11.3.1 Dateien und Ordner benennen

1. Wählen Sie aus dem Menü 'Daten' den Befehl 'Dokumentdaten' und markieren Sie 'Dateisystem'.
2. Klicken Sie auf den Button '+', um die enthaltenen Dateien und Ordner anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf eine Datei oder einen Ordner. Im Feld Titel können Sie den Titel der Datei oder des Ordners ändern. Die Einträge in den Feldern 'Dateipfad' und 'Größe' können nicht verändert werden.



4. Klicken Sie auf den Button 'OK', um die Änderungen zu speichern und das Fenster zu schließen.

11.3.2 Dateien und Ordner löschen

1. Wählen Sie aus dem Menü 'Daten' den Befehl 'Dokumentdaten' und markieren Sie 'Dateisystem'.
2. Klicken Sie auf den Button '+', um die enthaltenen Dateien und Ordner anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf die zu löschende Datei oder den Ordner und klicken Sie auf den Button 'Löschen'. Wiederholen Sie dies für jedes weitere zu löschende Element.



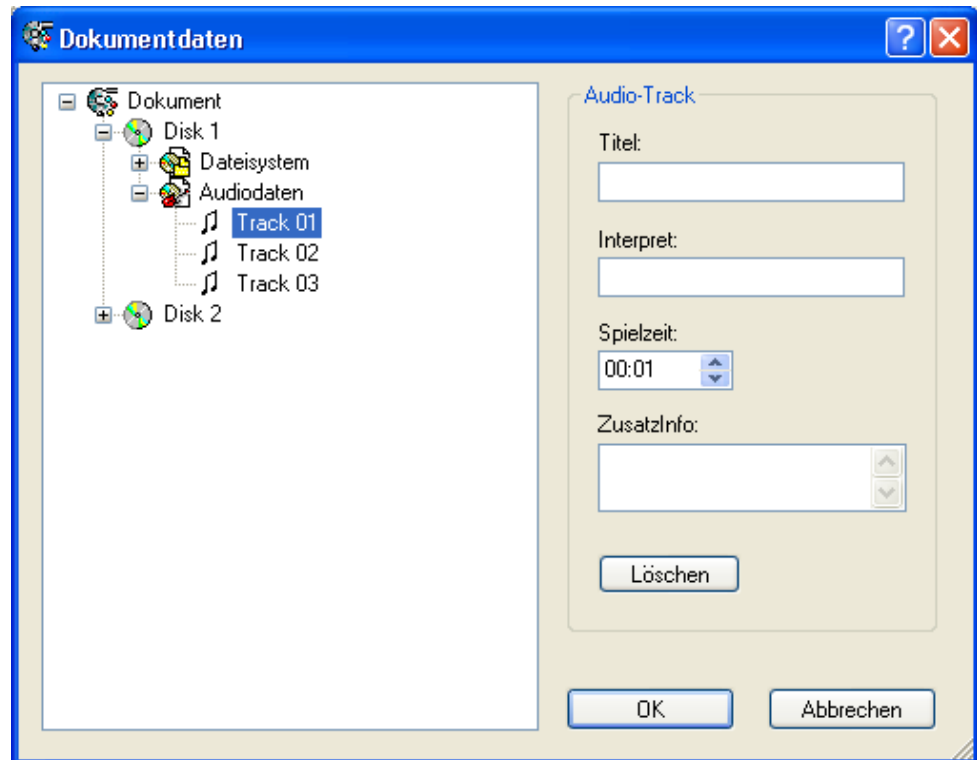
Alle enthaltenen Dateien und Ordner können gelöscht werden, durch Klicken auf den Button 'Alle löschen', wenn die 'Dateisystem-Daten' markiert sind.

4. Klicken Sie auf den Button 'OK', um die Änderungen zu speichern und das Fenster zu schließen.

11.3.3 Tracks benennen

1. Wählen Sie aus dem Menü 'Daten' den Befehl 'Dokumentdaten' und markieren Sie 'Audiodatei'.
2. Klicken Sie auf den Button '+', um die enthaltenen Tracks anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf einen Track.
 - ❖ Im Feld 'Titel' können Sie den Titel des Tracks angeben.
 - ❖ Im Feld 'Interpret' können Sie den Interpreten des Tracks angeben.

- ❖ Im Feld 'Spielzeit' können Sie die Spielzeit des Tracks angeben.
- ❖ Im Feld 'Zusatz Info' können Sie weitere Informationen zum Track hinzufügen.



4. Klicken Sie auf den Button 'OK', um die Änderungen zu speichern und das Fenster zu schließen.

11.3.4 Tracks löschen

1. Wählen Sie aus dem Menü 'Daten' den Befehl 'Dokumentdaten' und markieren Sie 'Audiodateien'.
2. Klicken Sie auf den Button '+', um die enthaltenen Tracks anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf den zu löschenden Track und klicken Sie auf den Button 'Löschen'. Wiederholen Sie dies für jeden weiteren zu löschenden Track.



Alle enthaltenen Tracks können gelöscht werden, durch Klicken auf den Button 'Alle löschen', wenn die 'Audiodateien' markiert sind.

4. Klicken Sie auf den Button 'OK', um die Änderungen zu speichern und das Fenster zu schließen.




Dateien, Ordner und Tracks können selbstverständlich mit den Tastaturkürzeln für 'Kopieren' (Strg + C), 'Ausschneiden' (Strg + X), 'Einfügen' (Strg + V) und 'Löschen' (Del) bearbeitet werden oder mittels Klicken der rechten (!) Maustaste. Ein Verschieben erfolgt mittels Drag&Drop, d.h. das markierte Element wird mit der Maus gehalten und an den gewünschten Platz gezogen.

12 Felder hinzufügen

12.1 Einleitung

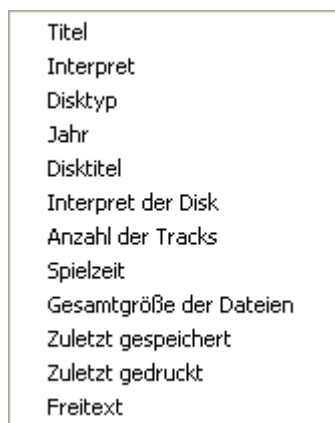


Die Felder sind Werkzeuge, um Dokumentdaten schnell und einfach auf dem neuesten Stand zu halten. Sie stehen mit Klicken auf den Button  in der Werkzeugleiste zur Verfügung.

Wurde dem Dokument ein Titel gegeben, erscheint dieser, wenn das Feld 'Titel' eingefügt wird. Sollte zu einem späteren Zeitpunkt der Titel geändert werden, erscheint automatisch der neue Titel.



Felder werden als graphischer Text eingefügt und lassen sich auch mit dem Befehl 'Biegen' krümmen. Es ist jedoch nicht möglich, Felder in Kurven umzuwandeln.




Titel	Name der CD
Interpret	Interpret oder Herausgeber
Disktyp	Disktyp
Jahr	Erstellungsjahr der CD
Disktitel	Name der Disk
Interpret der	Interpret oder Herausgeber dieser Disk. Enthält das Dokument

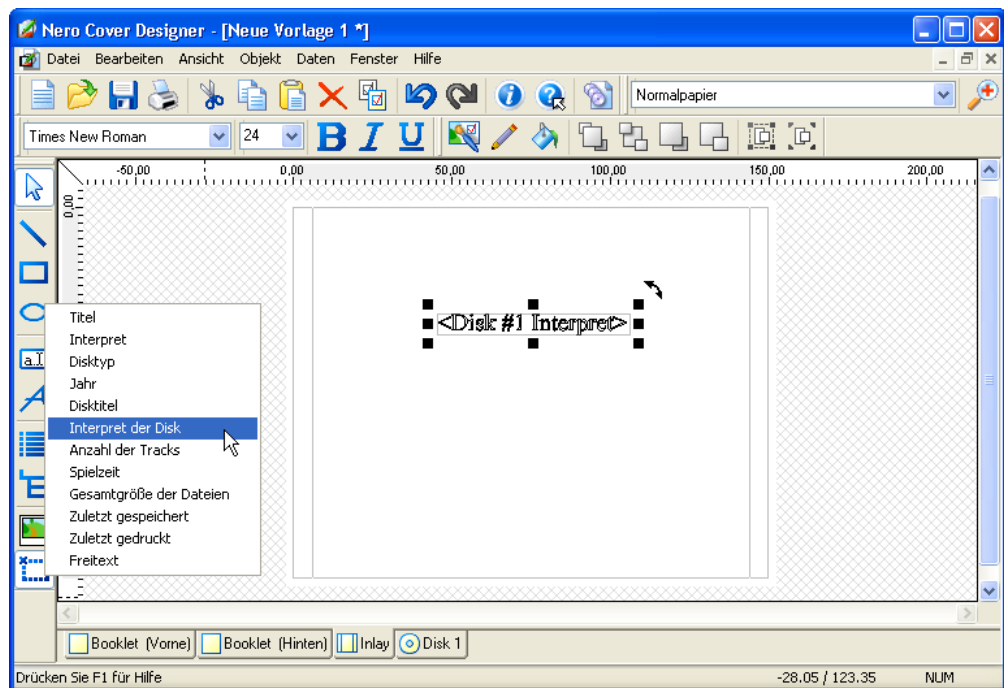
Disk	mehrere Disks, erscheint der entsprechende Name nur auf der zugehörigen Disk. Wird dieses Feld auf einem anderen Cover-Element eingefügt, erscheint der Name der ersten Disk. Über den Befehl 'Eigenschaften' lässt sich dies ändern.
Anzahl der Tracks	Anzahl der Audio-Tracks auf der CD. Enthält das Dokument mehrere Audio-Disks, erscheint die entsprechende Anzahl nur auf der zugehörigen Disk. Wird dieses Feld auf einem anderen Cover-Element eingefügt, erscheint die Anzahl der Tracks der ersten Disk. Über den Befehl 'Eigenschaften' lässt sich dies ändern.
Spielzeit	Spielzeit der Audio-Tracks. Enthält das Dokument mehrere Audio-Disks, erscheint die entsprechende Spielzeit nur auf der zugehörigen Disk. Wird dieses Feld auf einem anderen Cover-Element eingefügt, erscheint die Spielzeit der ersten Disk. Über den Befehl 'Eigenschaften' lässt sich dies ändern.
Gesamtgröße der Dateien	Gesamtgröße der Daten-Dateien. Enthält das Dokument mehrere Daten-Disks, erscheint die entsprechende Gesamtgröße nur auf der zugehörigen Disk. Wird dieses Feld auf einem anderen Cover-Element eingefügt, erscheint die Gesamtgröße der Daten-Dateien der ersten Disk. Über den Befehl 'Eigenschaften' lässt sich dies ändern.
Zuletzt gespeichert	Datum, wann das Dokument gespeichert wurde.
Zuletzt gedruckt	Datum, wann das Dokument ausgedruckt wurde.
Freitext	Individuelle Texteingabe des Benutzers, die nach Doppelklick auf das eingefügte Feld verändert werden kann. Besonders geeignet für das Erstellen von Vorlagen.

12.2 Feld einfügen



Felder lassen sich nur einzeln einfügen, d.h. es ist nicht möglich, mehrere Felder auf einmal zu platzieren.

1. Wählen Sie das entsprechende Cover-Element aus.
2. Klicken Sie auf den Button  – die Felder erscheinen.
3. Wählen Sie das gewünschte Feld aus und platzieren Sie es auf dem Arbeitsbereich.



4. Wiederholen Sie das Einfügen für jedes weitere Feld.
5. Wiederholen Sie die entsprechenden Schritte für jedes weitere Cover-Element, das Felder enthalten soll.



Das Einfügen der Felder 'Anzahl der Tracks' und 'Spielzeit' ist nur sinnvoll, wenn die Disk Audio-Dateien enthält.

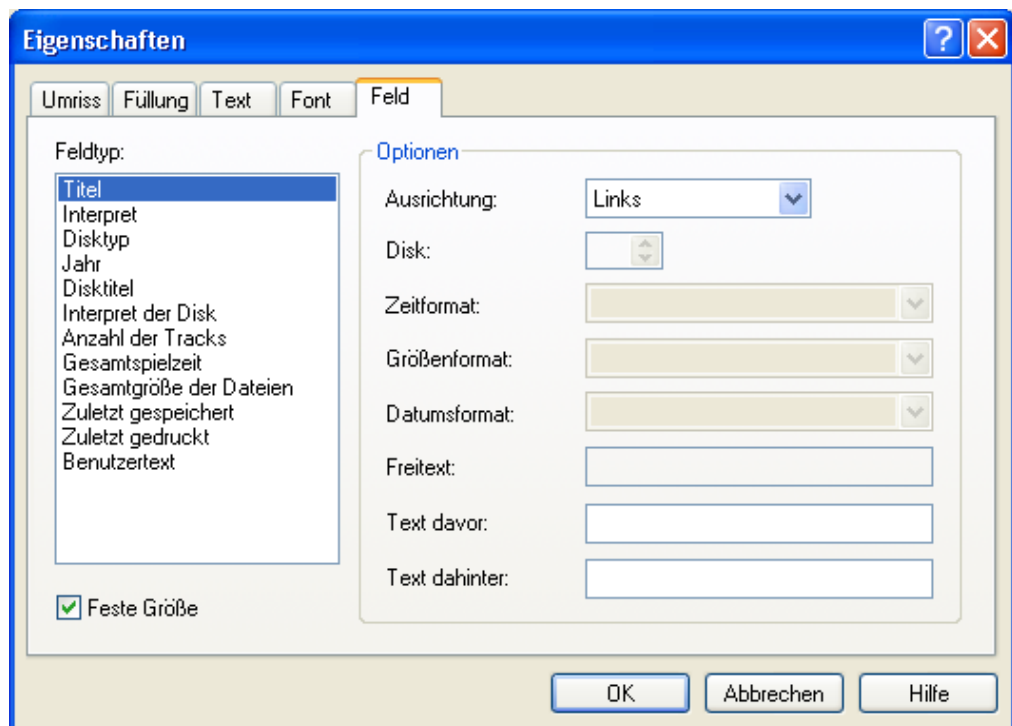
Das Einfügen des Feldes 'Gesamtgröße der Dateien' ist nur sinnvoll, wenn die Disk Daten-Dateien enthält.

12.3 Feld bearbeiten



Eingefügte Felder können leicht mittels Doppelklick bearbeitet werden. Das Fenster 'Eigenschaften' mit den Registerkarten 'Umriss', 'Füllung', 'Text', 'Font' und 'Feld' öffnet sich.

12.3.1 Registerkarte 'Feld'

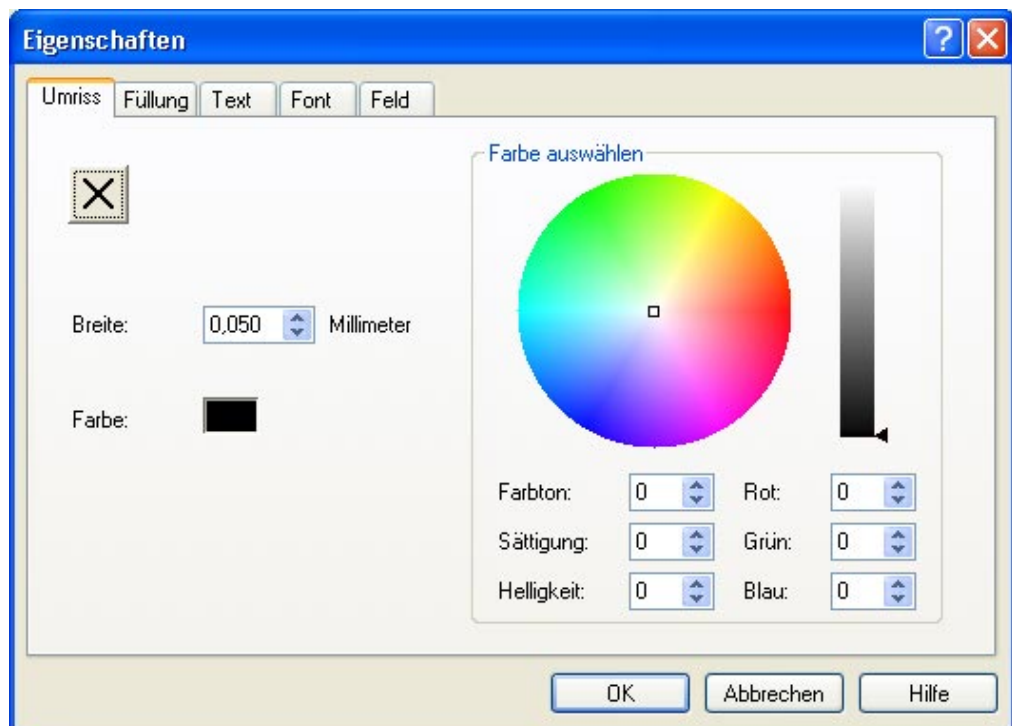


Die Registerkarte 'Feld' befindet sich im Vordergrund und der gewählte Feldtyp ist blau unterlegt.


Bearbeitet wird der Feldtyp im nebenstehenden Bereich 'Optionen'. Je nach Feldtyp sind unterschiedliche Felder im Bereich 'Optionen' für eine Bearbeitung aktiv .

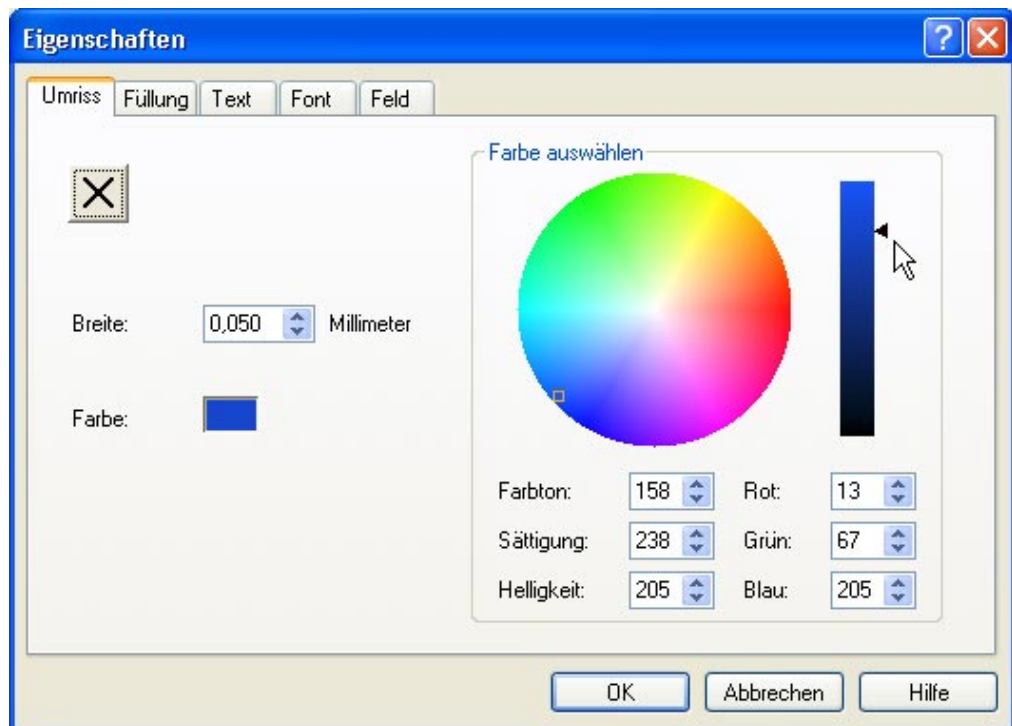
- ❖ Ausrichtung: Formatieren des Feldes mit 'Links', 'Mitte' und 'Rechts' mittels Dropdown-Button.
- ❖ Disk: Bestimmen des Index der referenzierten Disk mittels Pfeiltasten.
- ❖ Zeitformat: Wählen eines Formates für das Anzeigen der Zeitspanne mittels Dropdown-Button.
- ❖ Größenformat: Wählen eines Formates für das Anzeigen der Größe mittels Dropdown-Button.
- ❖ Datumsformat: Wählen eines Formates für das Anzeigen des Datums mittels Dropdown-Button.
- ❖ Freitext: Eingeben von individuellem Text für das Anzeigen in Freifeldern.
- ❖ Text davor: Eingeben von individuellem Text, der jedem Feldinhalt vorangestellt wird.
- ❖ Text dahinter: Eingeben von individuellem Text, der jedem Feldinhalt angehängt wird.
- ❖ Feste Größe: Durch Aktivieren des Kästchens 'Feste Größe' hat der Feldtext immer die gleiche Größe. Diese Funktion ist nicht für gebogene Textfelder verfügbar!

12.3.2 Registerkarte 'Umriss'



Das Fenster 'Eigenschaften' mit der Registerkarte 'Umriss' im Vordergrund für:

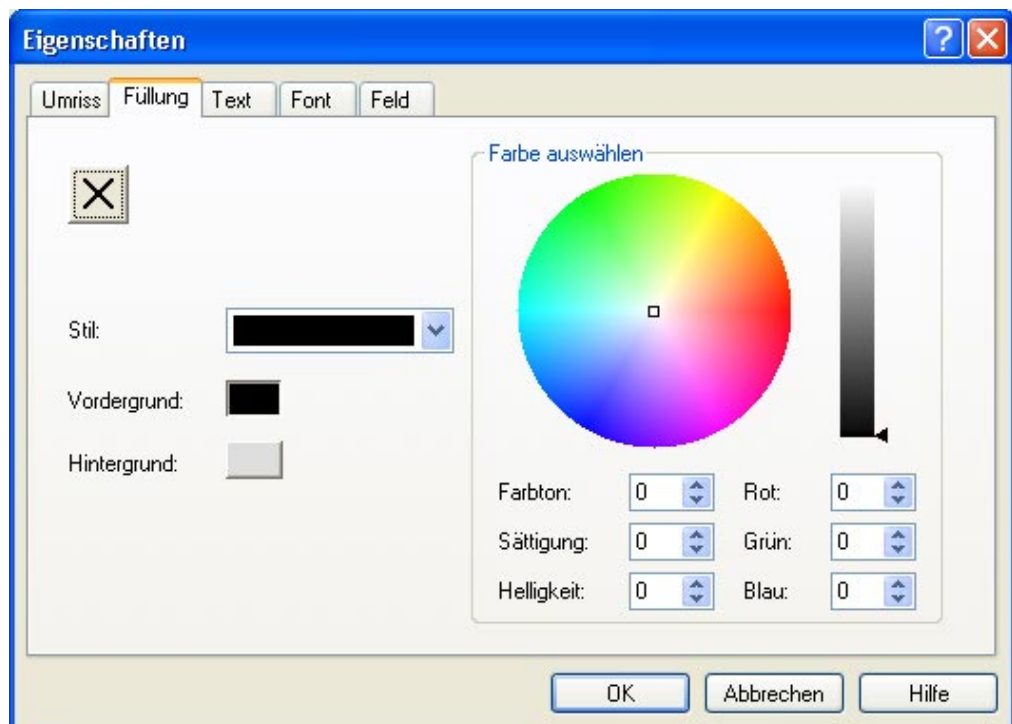
- ❖ Entfernen der Umrisslinie durch Klicken auf den Button , d.h. die Linie ist nicht mehr sichtbar.
- ❖ Verändern der Stärke der Umrisslinie im Feld 'Breite' mittels Eingabe oder Benutzen der Pfeiltasten.
- ❖ Auswählen einer Farbe der Umrisslinie durch Klicken auf einen Farbton im Farbkreis. Die Farbe im Feld 'Farbe' ändert sich entsprechend der Auswahl. Regulieren der Helligkeit bei Bedarf im rechtsstehenden Farbbalken durch Verschieben des Markers.




- ❖ Eine Farbe ist ebenfalls definierbar durch die Eingabe bzw. Auswahl von Farbwerten in den Feldern 'Farbton', 'Sättigung' und 'Helligkeit' sowie von Farbanteilen in den Feldern 'Rot', 'Grün' und 'Blau'.

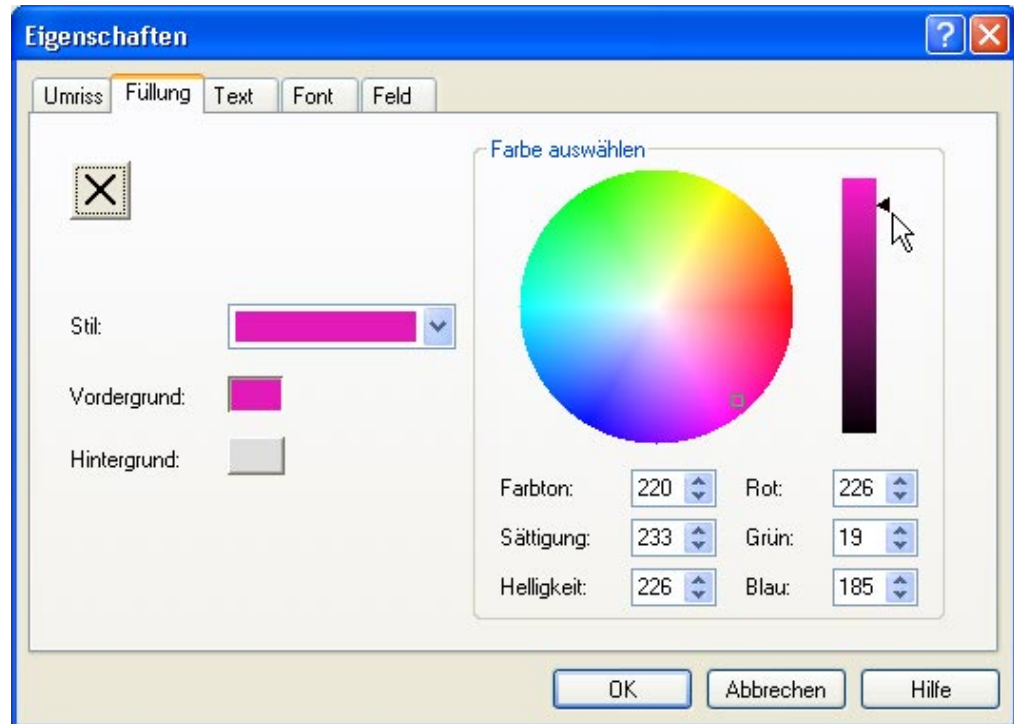
Der Button 'OK' speichert und ändert die Farbe sofort.

12.3.3 Registerkarte 'Füllung'

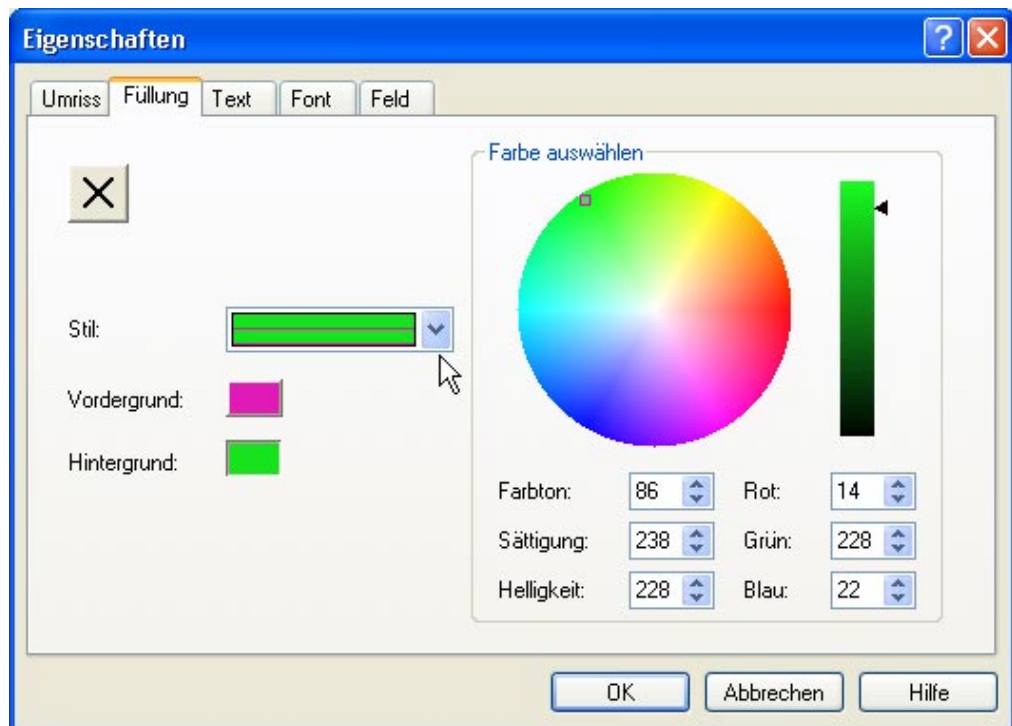


Die Registerkarte 'Füllung' befindet sich im Vordergrund für:

- ❖ Entfernen der Farbe des Schrift-Vordergrundes durch Klicken auf den Button , d.h. der Vordergrund ist weiß.
- ❖ Auswählen einer Farbe des Schrift-Vordergrundes durch Klicken auf einen Farbton im Farbkreis. Die Farbe im Feld 'Stil' und 'Vordergrund' ändert sich entsprechend der Auswahl. Regulieren der Helligkeit bei Bedarf im rechtsstehenden Farbbalken durch Verschieben des Markers.



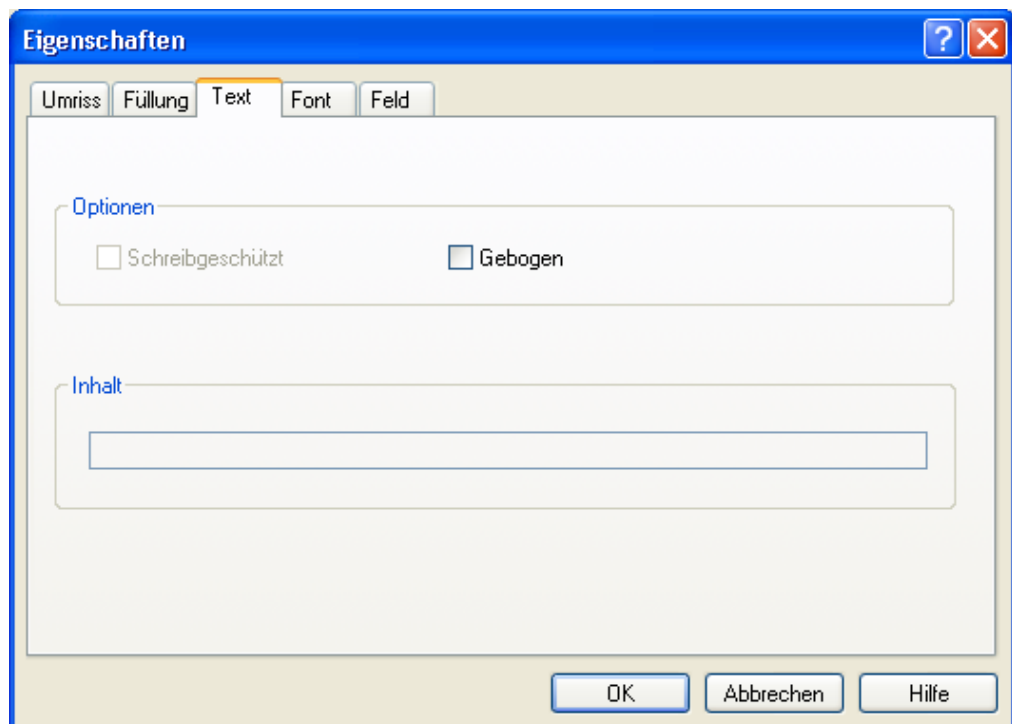
- ❖ Wählen eines Musters für Vorder- und Hintergrund im Feld 'Stil' mittels Dropdown-Button. Die einzelnen Farben sind im Farbkreis nach Anklicken des Feldes 'Vordergrund' bzw. 'Hintergrund' wählbar. Die Farben in diesen Feldern ändern sich entsprechend der Auswahl.



- ❖ Eine Farbe ist ebenfalls definierbar durch die Eingabe bzw. Auswahl von Farbwerten in den Feldern 'Farbton', 'Sättigung' und 'Helligkeit' sowie von Farbanteilen in den Feldern 'Rot', 'Grün' und 'Blau'.

Der Button 'OK' speichert und ändert die Farbe sofort.

12.3.4 Registerkarte 'Text'

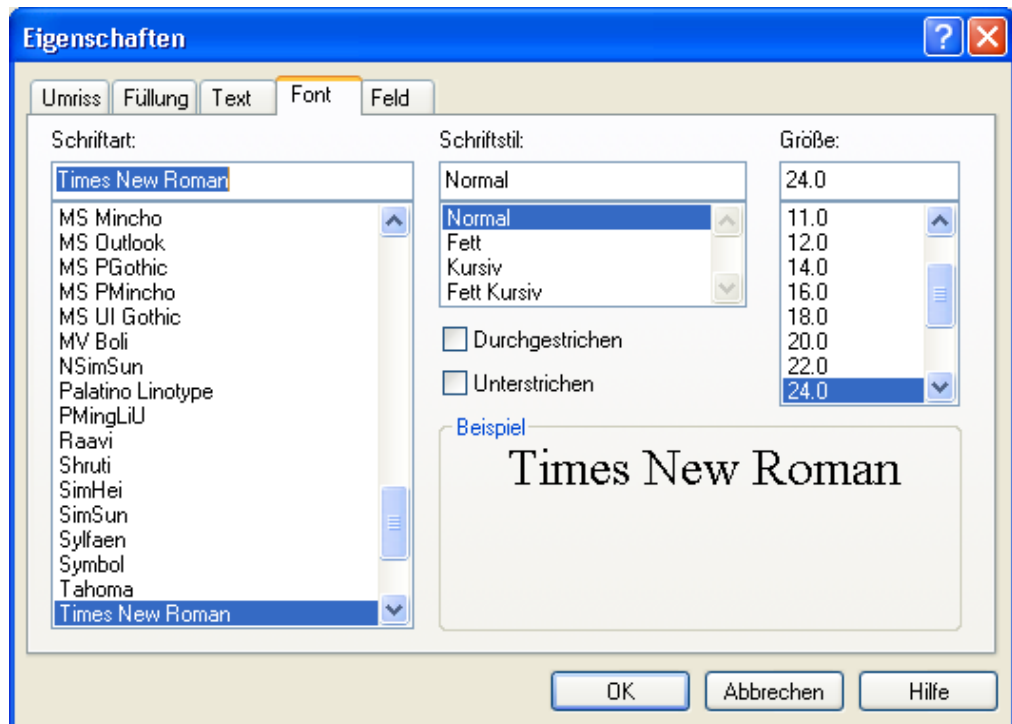


Die Registerkarte 'Text' befindet sich im Vordergrund für:

- ❖ Weiteres Bearbeiten des graphischen Textes im Bereich 'Optionen'.

Durch Aktivieren bzw. Deaktivieren des Kästchens 'Gebogen' kann diese Option neu eingegeben oder geändert werden.

12.3.5 Registerkarte 'Font'



Die Registerkarte 'Font' befindet sich im Vordergrund für:

- ❖ Wählen der Schriftart im Bereich 'Schriftart' durch Klicken auf die gewünschte Schrift.
- ❖ Wählen des Schriftstils im Bereich 'Schriftstil' durch Klicken auf z.B. 'Normal' oder 'Kursiv'.
- ❖ Ist das Kästchen 'Durchgestrichen' aktiviert, erscheint der graphische Text durchgestrichen.
Ist das Kästchen 'Unterstrichen' aktiviert, erscheint der graphische Text unterstrichen.
- ❖ Ändern der Schriftgröße im Bereich 'Größe' durch Klicken auf die entsprechende Größenangabe.

Anzeigen aller Änderungen im Bereich 'Beispiel' **vor** der Übernahme der Eingaben durch Klicken auf den Button 'OK'.

13 Kontakt

13.1 Kontaktinformationen

Nero Cover Designer ist ein Produkt der Nero AG.



Nero AG
Im Stöckmädle 18
76307 Karlsbad
Deutschland

Internet: www.nero.com
Hilfe: <http://support.nero.com>
E-Mail: techsupport@nero.com
Hotline: 0190 871086 (Nur von Deutschland aus erreichbar: 1,86 €/min)
Fax: +49 7248 928 499

Copyright © 1999 - 2006 Nero AG. All rights reserved.

14 Index

B

- Biegen 58, 90, 94
- Bilder
 - Bearbeiten 74
 - Einfügen 74
- Bildgröße anpassen
 - Proportional - Bild abschneiden 82
 - Proportional - ohne Abschneiden 82
 - Rahmengröße 82
- Bild-Werkzeug 22
- Booklets erstellen 44, 47

C

- CD-Typ
 - Audio 43
 - Audio+Daten 43
 - Auswählen 43
 - Daten 43
- Cover-Elemente 9
- Cover-Elemente anzeigen 60
- Cover-Typ
 - Auswählen 43
 - Business-Card 43
 - Business-Card rechteckig 43
 - DVD-Hülle 43
 - Maxi 43
 - Mini-CD 43
 - Multibox 43
 - Slim-Pack 43
 - Standard 43

D

- Dateien
 - Benennen 100
 - Hinzufügen 98
 - Löschen 101
- Dokumentdaten
 - Bearbeiten 52, 55
 - Hinzufügen 50
- Dokumentvorlage

- Ändern 73
- Erstellen 69
- Laden 72
- Drucken
 - Allgemein 35
- Drucker
 - Kalibrieren 40
- Drucker-Einstellung 39
- Druckvorschau 38

E

- Effekte 74
 - Auswaschen 76
 - Drehen 81
 - Ein-/Ausbuchtung 79
 - Farbanpassung 75
 - Filter 76
 - Gamma 76
 - Glätten 76
 - Helligkeit 75
 - Kontrast 75
 - Kontur 76
 - Mosaik 76
 - Negativ 78
 - Parabolisch 76
 - Posterisation 76
 - Relief 76
 - Schärfen 76
 - Solarisation 77
 - Spiegeln 77
 - Spiegeln Horizontal 77
 - Spiegeln Vertikal 77
 - Weichzeichnen 77
 - Wirbel 80
- Ellipsen-Werkzeug 14

F

- Farbe
 - Bilder 75
 - Felder 110
 - Graphischer Text 93
 - Mengentext 87
- Feldeigenschaften bearbeiten 55
- Felder
 - Anzahl der Tracks 105
 - Disktitel 104
 - Disktyp 104
 - Freitext 105
 - Gesamtgröße der Dateien 105
 - Interpret 104
 - Interpret der Disk 104
 - Jahr 104
 - Spielzeit 105
 - Titel 104
 - Zuletzt gedruckt 105

Zuletzt gespeichert 105
Felder bearbeiten 107
Felder einfügen 54, 105
Feldoptionen 107
Feld-Werkzeug 25, 104

G

Gitter einstellen 29
Graphischen Text
 Bearbeiten 90
 Biegen 94, 112
 Einfügen 90

H

Hilfslinien hinzufügen 28
Hintergrundeigenschaften 81
Hintergrundeinstellungen 81

I

In Kurven umwandeln 58
Inlay
 Erstellen 51
 Seitenstreifen erstellen 54

K

Kontakt 113

L

Label erstellen 57
LightScribe 61
LightScribe FAQs 67
LightScribe Label erstellen 63
LightScribe Systemanforderungen 62
Lineal anzeigen 28
Linien-Werkzeug 10

M

Mengentext
 Bearbeiten 83
 Einfügen 83

O

Objekte abschneiden 30
Ordner
 Benennen 100
 Hinzufügen 98
 Löschen 101

P

Papierprofile auswählen 39
Programmeinstellungen ändern 32

R

Rechteck-Werkzeug 12
Registerkarte
 Bild 88
 Drucken Allgemein 36
 Drucken Elemente 37
 Feld 107
 Font 112
 Füllung 86, 110
 Text 111
 Textbox 84
 Umriss 85, 108

S

Standardeinstellungen ändern 31
Symbole Werkzeugleiste 9

T

Text
 Biegen 58, 90, 94
 Textbox-Werkzeug 14
 Text-Werkzeug 16
 Trackeigenschaften bearbeiten 52
 Trackliste einfügen 52
 Tracklisten-Werkzeug 17
Tracks
 Benennen 101
 Hinzufügen 99
 Löschen 103

V

Verzeichnis-Werkzeug 20

W

Werkzeug-Elemente
 Bearbeiten 9
Werkzeugleiste
 Bild 22
 Ellipsen 14
 Feld 25
 Linien 10
 Rechteck 12
 Symbole 9
 Text 16
 Textbox 14
 Tracklisten 17
 Verzeichnis 20

Z

Zoom 29